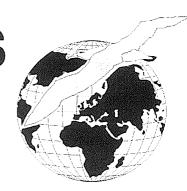
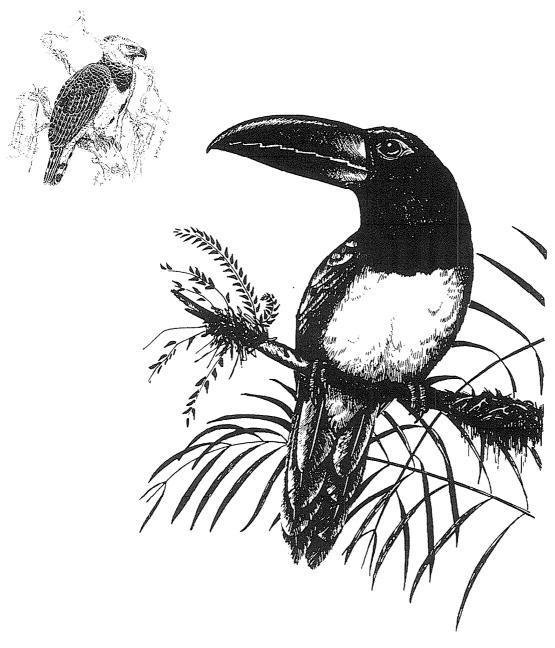
ALBATROS-TOURS

ORNITHOLOGISCHE STUDIENREISEN JÜRGEN SCHNEIDER

Altengaßweg 13 * 64625 Bensheim * Tel.: +49 (0)6251 22 94 Fax: +49 (0)6251 644 57 * http://www.albatros-tours.com E- Mail: schneider@albatros-tours.com





Peru

vom 01.11. bis 23.11.2003

1

Reisebericht Peru 1. - 23. 11.2003

Veranstalter: Albatros- Tours

Vorwort

Peru zählt sicherlich zu den interessantesten Reiseländern mit seiner extremen Artenvielfalt, einer Landschaft voller Gegensätze (Tieflandregenwald, hohe Gebirge, Wüsten) und vieler kultureller Höhepunkte, wie Machu Picchu, Cuzco und den Nasca-Linien. Diese Reise war so konzipiert, dass wir von dieser Vielfalt einen Querschnitt erleben konnten und gleichzeitig zu einer Zeit reisen konnten, die klimatisch günstig war und in der Nebensaison lag. Kein anderes südamerikanisches Land weist auf vergleichbar großer Fläche eine ähnlich hohe Artenvielfalt auf wie der Ostabhang der Anden mit den angrenzenden Tieflandregenwäldern. Hier wurden in den beiden Reservaten Manu und Tambopata jeweils über 1000 Vogelarten registriert! Weitere Superlativen dieses Landes sind der mit 1700 Metern tiefste Canyon der Welt (Colca-Canyon) und der mit 3812 m weltweit höchste schiffbare und zugleich mit 8100 km² größte See Südamerikas (Titicaca-See).

Wir konnten uns davon überzeugen, dass Peru inzwischen ein sehr sicheres Reiseland geworden ist und dass der Tourismusbereich sehr gut funktioniert. Zuverlässigkeit und kleinen Ausnahme eine Pünktlichkeit waren auf unserer Reise mit einer Selbstverständlichkeit.

Wir hatten auf unserer Reise sehr viel Glück mit dem Wetter. Lediglich im Bereich Cuzco hatten wir Ausfälle von einigen Stunden aufgrund von Starkregen. Außerdem waren viele touristische Sehenswürdigkeiten relativ menschenleer, da wir in der Nebensaison in Peru unterwegs waren. So hatten wir in vielen Hotelanlagen und in den Beobachtungsgebieten sehr viel Freiraum...

Obwohl es für den Reiseleiter und alle Teilnehmer die erste Perureise war und keiner der Guides sich wider Erwarten ornithologisch gut auskannte, verlief diese Reise mit knapp 530 Vogel- und 32 Säugerarten außerordentlich erfolgreich! Noch nie wurden auf einer Reise von Albatros-Tours so viele verschiedene Vogelarten bestimmt! Außerdem konnten wir im Regenwald sehr viele farbeprächtige und ungewöhnliche Insekten beobachten und fotografieren. Für den Reiseleiter war diese Reise allerdings auch eine seiner anstrengendsten Exkursionen. Dies lag neben den verschiedenen Reisezielen mit unterschiedlichen klimatischen Bedingungen (große Höhen, Tieflandregenwald), u.a. auch daran, dass die Bestimmung und das Auffinden vieler Tierarten sehr schwierig ist, wenn sich die örtlichen Reiseleiter nicht auskennen. Außerdem war es ungewohnt, sich innerhalb einer

Reise auf sechs verschiedene örtliche Guides einstellen zu müssen.

Ich möchte mich aber bei den Teilnehmern bedanken, die mich durch ihr kooperatives Verhalten bei der Durchführung dieser Reise aktiv unterstützt und so zu einem erfolgreichen

Verlauf der Reise beigetragen haben!

Teilnehmer:

Großeholz, Kerstin

Porer, Bernhard

Porer, Karin

Schneider, Jürgen

Thomas, Barbara

Örtl. Agentur: Panorama (Lima)

Reiseleitung: PD Dr. Klaus Handke

Örtliche Guides: Daniel (Tambopata: 2. – 5.11.), Alan (Tambopata: 5. – 9.11.), Mauro (Cuzco: 10. bis 15.11), Jorge (Arequipas: 16. - 18.11.), Ena (Lima: 18.11.), Jenny (Paracas u. Lima: 1. und 19. – 22.11.)

Überblick über das Tagesgeschehen in Kurzform

1.11.: Flug Amsterdam-Lima, wo wir abends nach einer Zwischenlandung in Bonaire (niederld. Antillen) ankommen (1 Übernachtung);

2.11.: Vormittags Flug nach Puerto Maldonado mit Zwischenlandung in Cuzco; Mittags Bootsfahrt zur Libertator Tambopata Lodge (1 Übernachtung); Nachtexkursion im Regenwald:

3.11.: Frühexkursion im Regenwald; vormittags Bootsfahrt zur Papageien-Lecke (2 Übernachtungen im Zelt); nachmittags Fahrt zum Tambopata-Research Center und Exkursion im Regenwald;

4.11.: Morgens Besuch der Papageien-Lecke, danach Wanderung am Research-Center; nach dem Mittagessen Wanderung am Fluss entlang vom Zeltplatz aus und später auf der anderen Seite vom Research-Center aus:

5.11.: Morgens erneuter Besuch der Lecke und anschließend Wanderungen am Research-Center und vom Zeitplatz aus am Fluss entlang; am späten Vormittag Rückfahrt zur Lodge (2 Übernachtungen); am späten Nachmittag Exkursion auf dem Lodge-Gelände;

- 6.11.: Vormittags Wanderung zum Condeado Oxbow-See (Bootsfahrt); nachmittags Wanderung auf Trail Nr. 3; in der Dunkelheit Bootsfahrt auf dem Tambopata-Fluss;
- 7.11.: Vormittags Wanderung (7 Km) zum Sachavacayoc-See (1 Übernachtung im Zelt); nachmittags Bootsfahrt und abends Eulen-Exkursion;
- 8.11.: Morgens Bootsfahrt und anschließend Wanderung zum Tambopata Fluss und Rückfahrt zur Lodge (1 Übernachtung); nachmittags Wanderung im Regenwald; nachts: Mondfinsternis!
- 9.11.: Morgens Exkursion auf dem Lodge-Gelände, anschließend Bootsfahrt nach Puerto Maldonado und Flug nach Cuzco, wo wir am späten Vormittag ankommen; danach Transfer nach Yucay (4 Übernachtungen), Exkursion im Hotelgarten;
- 10.11.: Morgens Exkursion zur Huaypo-Lagune und Wanderung dort, mittags Ruhepause im Hotel, nachmittags Fahrt nach Penas;
- 11.11.: nachts Fahrt zum Abra Malaga-Pass und vormittags Wanderung auf der "nassen" Seite, mittags Exkursion an den Feuchtgebieten vor dem Pass u. nachm. Rückfahrt.
- 12.11.: Am sehr frühen Morgen Fahrt auf die trockene Seite des Passes und Wanderung zu einem Polylepiswald bzw. zu Feuchtgebieten. Nachmittags Rückfahrt mit kl. Exkursionen bei Penas und in der Puna; abends Meerschweinchenessen!
- 13.11.: Morgens Fahrt mit der Eisenbahn bzw. Bussen nach Machu Picchu (Besichtigung) und nachmittags Wanderung durch Bergregenwald in der Umgebung der Ruinen;
- 14.11.: Vormittags Wanderung entlang der Eisenbahngleise nach Puentes Ruinas, nachmittags Exkursion im Hotelgarten des Pueblo Inn; abends erfolgreiche Suche nach Leiernachtschwalben.
- 15.11.: Sehr früh morgens Exkursion entlang der Eisenbahngleise nach Puentes Ruinas auf (vergebl.) Felsenhahnsuche; Zugfahrt nach Ollantaytambo und Fahrt mit Bus nach Pisac (Markt) und die Umgebung von Cuzco (Sacsayhuman, Kenko) sowie Cuzco (Markt, Kathedrale, Santo Domingo);
- 16.11. : Vormittags Flug nach Arequipa (2 Übernachtungen) und Fahrt mit dem Kleinbus zum Lago Salinas (ganztägige Exkursion);
- 17.11.: Nachts Fahrt zum Colca-Canyon (Kondor-Suche) und anschliessend langsame Rückfahrt mit zahlreichen Stops in Sukkulenten-Vegetation, Chivay (Essen), am Pass und in verschiedenen Feuchtgebieten;
- 18.11.: Früher Abflug nach Lima und weiterfahrt in das Reservat Lomas de Lachay (ganztägige Exkursion);
- 19.11.: Vormittags Exkursion im Feuchtgebiet "Villa-Marsch" und anschließend Fahrt mit einigen Stops nach Paracas (2 Übernachtungen);

- 20.11.: Bootsfahrt an die Paracas-Halbinsel und zu den Ballestas-Inseln, am späten Vormittag Wanderung entlang der Küste, nachmittags Fahrt auf die Paracas-Halbinsel;
- 21.11.: Fahrt nach Nasca mit Halten in der Wüste (Peru-Triel) und an der Oase von Inca; nachmittags Flug über die Nasca-Linien; abends sehr gutes Ziegen-Essen;
- 22.11.: Fahrt über Paracas (Halt in einer bewässerten Niederung) nach Lima, wo wir abends nach Deutschland abfliegen;
- 23.11.: Nachmittags Ankunft in Amsterdam;

Kurzer Überblick über das Reiseland

Die Republik Peru liegt im nordwestlichen Teil Südamerikas, südlich des Äquators. Sie grenzt im Norden an Ecuador und Kolumbien, im Osten an Brasilien und Bolivien, im Süden an Chile und im Westen an den Pazifischen Ozean.

Fläche: 1.285.216 km².

Einwohner

Bevölkerung: ca. 25,7 Millionen.

Städte: Lima (Hauptstadt, 203 m ü. M.) ca. 8 Millionen, Trujillo (61 m) ca. 1.287.000, Chiclayo (59 m) ca. 951.000, Arequipa (2.353 m) ca. 940.000, Callao (0 m) ca. 650.000, Chimbote (6 m) ca. 300.000, Cusco (3.430 m) ca. 290.000, Piura ca. 287.000, Iquitos (106 m) ca. 270.000, Huancayo (3.271 m) ca. 260.000.

Amtssprache

Amtssprachen sind Spanisch und Quechua, außerdem wird vor allem in der Umgebung des Titicacasees noch Aymará gesprochen. Englisch wird in den größeren Hotels und auch von Geschäftsleuten gesprochen, Deutsch dagegen nur selten.

Essen/Getränke:

Die peruanischen (kreolischen) Gerichte zeichnen sich durch großzügige Gewürzzutaten aus, die dem Fremden beim Essen fast die Tränen in die Augen treiben. In Lima sind Fischgerichte beliebt, z.B. die Vorspeise ceviche de corvina, ungekochter, in Zitronensaft marinierter Fisch, oder chupe de camarones, eine dicke Suppe aus Meeresfrüchten mit Gemüsebeigaben. Beliebt sind auch anticuchos, Rinderherz in einer würzigen Tunke präpariert und über offenem Holzkohlefeuer gebraten. estofado ist ein Eintopf aus Fleisch , Süßkartoffeln (camote) und Gemüse. Auf Haciendas zelebriert man eine Pachamanca. Dies ist ein mehrstündiges Sonntagsvergnügen, wobei in einem Erdloch mit heißen Steinen von Bananen- und Maisblättern umwickeltes Fleisch und Gemüse gegart werden. Die Indios im Hochland essen gerne Cuy, auf verschiedene Art gebratenes Meerschweinchen.

Die Desserts zeichnen sich durch übermäßige Süße aus. Eines der schmackhaftesten ist die Mazamorramorada, violetter Mais, welcher der Speise die Farbe gibt, und verschiedene Früchte sind dabei die Hauptsubstanzen.

Ein beliebtes Getränk ist Chicha morada, ein aus Äpfeln, Birnen oder Ananas und Kaneelzutaten zusammengekochter Saft, dem ebenfalls violetter Mais die Färbung gibt. Der Favorit der alkoholischen Drinks ist PISCO SOUR, ein Cocktail aus Pisco (einem Traubenschnaps), Eiweiß, Zuckermelasse und Zitronensaft. Erwähnung verdienen die Säfte aus frischgepreßten Früchten. Ein indianisches Getränk, das auch der Fremde probieren sollte, ist die Chicha de jora, ein Maisgebräu, das nach dem Kochen einen Gärungsprozeß durchmacht.

Höhenkrankheit:

Am Salinas-See sind wir zeitweise über 4.000 NN, daher empfiehlt es sich, vor der Tour den Hausarzt diesbezüglich zu kontaktieren.

Impfvorschriften bei Einreise

Vorgeschriebene Impfungen

Keine bei Einreise direkt aus Europa.

Gelbfieber bei Einreise aus INFEKTIONSGEBIETEN.

Empfohlene Impfungen

Hepatitis A, Gelbfieber (regional), zusätzlich für Individualreisende Typhus.

Informationen zur Malaria

Risiko nur regional, dort allgemeine SCHUTZMASSNAHMEN.

Medikament (Standby-Therapie) zur Behandlung von Malaria MALARIA T mitführen.

Kein Übertragungsrisiko in Lima und in den Küstengebieten südlich der Hauptstadt. Kein Übertragungsrisiko im Hochland oberhalb 1.500 m (Cuzco, Machu Picchu, Titicaca-See). Ein Malariarisiko besteht ganzjährig in ländlichen Gebieten unterhalb 1.500 m, vor allem entlang der Flussläufe in den Grenzgebieten zu Brasilien, Ecuador und Kolumbien sowie in den Küstenregionen nördlich von Lima.

Erhöhtes Risiko in der Region Ucayali und Lambayeque.

Hepatitis A

Mit aktiven Impfstoffen kann auch wenige Tage vor Abreise als Einmaldosis ein ausreichender Schutz aufgebaut werden. Um einen mehrjährigen Impfschutz sicherzustellen, sollte nach 6-12 Monaten die Impfung wiederholt werden.

Bei Individualreisen unter schlechten hygienischen Bedingungen zusätzlich: Typhus Mit der Injektionsimpfung (1 Dosis) oder Schluckimpfung (3 Kapseln) sollte spätestens 10 Tage vor Abreise begonnen werden.

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Die wichtigste Vorbeugemaßnahme gegen Malaria ist der Schutz vor Moskitostichen!! Möglichst helle langärmelige Kleidung und lange Hosen in den Abend- und Nachtstunden im Freien tragen. Unverhüllte Hautstellen mit einem mückenabwehrenden Mittel einreiben. Unbedingt ein intaktes Moskitonetz verwenden (dieses immer unter die Matratze feststecken) und in klimatisierten Räumen Türen und Fenster geschlossen halten.

Die allgemeinen Hinweise zu Nahrungsmitteln und Trinkwasser sind zu beachten.

Hygienisch unbedenklich sind gut durchgegarte, gekochte und heiß servierte Speisen, heißer Kaffee und Tee, kohlensäurehaltige Getränke, Bier und Wein.

Gesundheitsgefährdend sind unzureichend erhitzte Speisen, nicht pasteurisierte Milchprodukte (z.B. Frischmilch, Speiseeis) sowie Obstarten, die nicht geschält werden können

Das Trinken von Leitungswasser ist riskant. Auf Eiswürfel in Getränken verzichten!!

Faustregel: Nichts essen, das nicht gekocht oder geschält werden kann!

Zähne putzen nur mit Wasser aus der Flasche.

Kleidung

Für die warmen Monate von Dezember bis April ist Sommerkleidung ausreichend, für kühle Abende ein leichter Mantel nützlich. Im dortigen Winter ist warme Kleidung erforderlich.

Bereist man das Amazonasgebiet ist ganzjährig leichte Sommerkleidung aus atmungsaktiven Materialien zu empfehlen. Außerdem braucht man Regenschutz und gutes Schuhwerk. Im Hochland ist für den Winter (Mai bis September) warme Kleidung notwendig. In den übrigen Monaten sollte man für den Tag leichtere Kleidung und für die doch recht kühlen Abende Wollsachen mitnehmen. Die Mitnahme eines Sonnenhuts gegen starke Sonneneinstrahlung ist auf jeden Fall zu empfehlen. Für Aufenthalte im Hochland sollten auch Medikamente gegen die Höhenkrankheit (Soroche) mitgeführt werden. Gute Sonnenbrillen und gutes Schuhwerk sind überall erforderlich.

Klima:

Das Klima von Peru wird von dem kalten Humboldtstrom beeinflusst, der an der peruanischen Küste vorbeifließt und die vom Meer kommenden Winde abkühlt.

LIMA hat eine mittlere Jahrestemperatur von 18°C. Die höchsten Temperaturen werden in den Monaten Januar und Februar erreicht und liegen bei 31 °C. Am kältesten ist es üblicherweise in den Monaten von Juli bis September. In dieser Zeit kann das Thermometer auf 11 °C fallen.

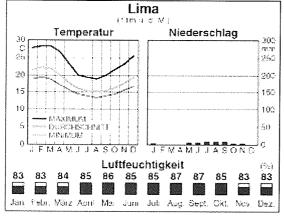
DIE COSTA/Küste ist regenarm. Die durchschnittlichen Niederschlagsmengen betragen hier nur 40 mm jährlich (Lima 40-50 mm, Lobitos 10 mm, Tacna 30 mm). Von Mai bis November tritt starke Nebel- und Wolkenbildung auf, die sogenannte "Garua" (Nebelregen). In der übrigen Zeit des Jahres ist das Wetter warm und sonnig. Im Februar beträgt die durchschnittliche Temperatur an der Costa 23,5°C, im August 16,1°C.

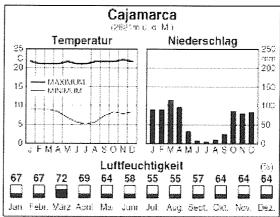
DIE SIERRA mit ihren hochgelegenen und dicht bevölkerten Tälern hat ein teils gemäßigtes, teils kaltes Gebirgsklima. Die mittlere Jahrestemperatur liegt hier in den westlichen Anden bei 14°C (Arequipa 2.353 m), im Hochland (Cusco 3.450 m) bei 11°C. Die Temperaturunterschiede zwischen Tag und Nacht sind erheblich.

Es kann vorkommen, dass Europäer unter der Höhenkrankheit "Soroche" genannt, leiden. Sie müssen sich dann durch langsame Akklimatisation erst an größere Höhen gewöhnen. Treten akute Beschwerden auf, sollte man sofort in tiefere Gebiete absteigen! Eine besondere klimatische Oase bildet das Becken des Titicacasees.

Häufigere Niederschläge in hohen Lagen und im Norden. Die Regenzeit, die die wärmste Zeit ist, dauert von Dezember bis April. Die Schneegrenze liegt hier bei etwa 5.000 m.

In der SELVA gibt es einige Gebiete, die schwer zugänglich und noch kaum erforscht sind. Die Durchschnittstemperatur beträgt 26°C. (Maximum 32°C, Minimum 19°C.) Die Niederschlagsmenge beträgt in der Amazonas-Ebene bis zu 3.000 mm jährlich. Die Regenzeit dauert hier von Oktober bis April. Das feuchttropische Klima wird durch den die Berge und das Tiefland überziehenden, fast undurchdringlichen Urwald bestimmt. Die größte Stadt im Dschungelgebiet ist Iquitos.





Post

POST: Auslieferung der Briefe und Karten bei der Post. Es gibt keine öffentlichen Briefkästen, jedoch eine Postzustellung. Luftpost nach Europa ist ein bis zwei Wochen unterwegs.

Internetcafés sind weitverbreitet, vereinzelt gibt es in ländlichen Gegenden auch öffentliche Internetkabinen.

Religion:

In Peru sind 89 Prozent der Bevölkerung Katholiken, wobei die praktizierte Religion häufig Elemente der polytheistischen Vergangenheit enthält. Daneben gibt es noch Protestanten (3 Prozent) und Anhänger von Naturreligionen.

Straßen:

Ein Teil der Tour werden wir auf unbefestigten Straßen unterwegs sein, deren Zustand zum Teil Tagesstrecken von nur maximal 140 Km zulässt. Bei den Touren auf diesen Straßen ist bei Trockenheit mit starker Staubentwicklung (auch öfters im Auto) zu rechnen, daher ist es ratsam, empfindliche Geräte zu schützen (wasserundurchlässiger Sack).

Stromspannung

220 Volt Wechselstrom, 60 Hertz; in Arequipa 220 Volt, 50 Hertz und Iquitos 110 Volt, 50 Hertz;

In Peru sind amerikanische Stecker üblich. Es empfiehlt sich daher, einen Adapter mitzunehmen.

Taschenkriminalität

Die Taschenkriminalität hat inzwischen auch außerhalb der Hauptstadt in anderen Landesteilen Einzug gehalten und so sollten für alle Wertsachen und Personalpapiere, auch in den Hotels, Vorsichtsmaßnahmen ergriffen werden. Geld und persönliche Dokumente nicht aus den Augen lassen und möglichst immer am Körper tragen. Eine für Touristen besonders gefährliche Region gibt es nicht.

Telefon

Die Vorwahl von Deutschland nach Peru ist 0051, von Peru nach Deutschland wählt man 0049. Internationale Ferngespräche sind von allen Telefonzellen aus mit Telefonkarte möglich. Telefonkarten verkaufen die Fernsprechgesellschaften TELEFONICA und ENTEL in ihren Büros (preiswerter als vom Hotel aus). Bei Ortsgesprächen können auch Münzen verwendet werden.

MOBILFUNK: In Peru wird das Tribandnetz verwendet. Derzeit gibt es Roamingverträge mit Anbietern in Peru von D1, E-Plus, O2 und Vodafone. Die Erreichbarkeit des Mobilfunknetzes beschränkt sich auf die Umgebung der größeren Städte.

Visa

Visumfrei als Tourist für 90 Tage.

Währung

Fremdwährung darf bei der Ein- und Ausreise in unbeschränkter Höhe mitgeführt werden. US-Dollar und US-\$-Reiseschecks werden problemlos umgetauscht. Geldumtausch immer nur in Höhe des direkt benötigten Bedarfs vornehmen.

INTERNATIONALE KREDITKARTEN werden teilweise akzeptiert.

Währungseinheit und Devisenbestimmungen

Währungseinheit: Neuer Sol S/.

1 Neuer Sol = 100 Cèntimos.

1 US-\$ = ca. 2.82 S/.

1 Euro = ca. 3.05 S/.

Devisenbestimmungen:

Einfuhr Fremdwährung: unbeschränkt, US-\$ in Noten oder Reiseschecks empfohlen.

Einfuhr Landeswährung: unbeschränkt Ausfuhr Fremdwährung: unbeschränkt Ausfuhr Landeswährung: unbeschränkt

Umtausch: US-Dollar in Banknoten oder Reiseschecks werden problemlos umgetauscht. Geldumtausch immer nur in Höhe des direkt benötigten Bedarfs.

Reiseschecks: Ja - in

Euro-Scheine werden in Lima an folgenden Wechselstuben umgetauscht:

Cambio de Taráta" "Travel Service"

Calle Taráta 248 Diagonal 218, piso 3° Miraflores-Lima 18 Miraflores-Lima 18 Tel.: 4443 381, Tel.: 4454 227

Zunehmend ist eine Barabhebung von Landeswährung mit EC-Karte an Bankomaten

möglich, sofern diese im MAESTRO System integriert sind.

US-\$

Zeitverschiebung

Mitteleuropäische Zeit (MEZ) -6 Stunden

Während der europäischen Sommerzeit beträgt der Zeitunterschied -7 Stunden.

Zollbestimmungen Reisegut

Die Einfuhr von Waffen und Drogen aller Art ist strikt verboten. Jagdwaffen müssen bei der Einreise deklariert und genehmigt werden.

Gegenstände, die für den persönlichen Bedarf des Reisenden während der Reise und des Aufenthaltes bestimmt sind, können abgabenfrei ein- und ausgeführt werden. Zollfrei sind bei der Einreise für Nichteinwohner u.a. 400 Zigaretten oder 50 Zigarren oder 250 g Rauchtabak sowie 3 I alkoholische Getränke bis zu einem Höchstwert von insgesamt 300 US-\$. Bei der Ausreise ist zu beachten, daß Gegenstände, die künstlerisches oder kulturelles Gut des Landes darstellen (u.a. Antiquitäten), nur mit besonderer Genehmigung exportiert werden könne. Auch wenn es in Peru gestattet ist, Tee aus Kokablättern (mate de coca) auszuführen, könnte es in Europa bei der Einführung Schwierigkeiten geben.

FAUNA u. FLORA von PERU (n. LEHR 2003)

	Artenzahl	Endemiten	Quelle
Säugetiere	469	58	Pacheco et al. (1995)
Vögel	1710	110	O'Neill (1992)
Reptilien	387	109	Lehr (2003)
Amphibien	379	174	Lehr (2003)
Süßwasserfische	900	70	Chang & Ortega (1995)
Tagfalter	3366	300	Lamas (mdl. Mitt.)
Blütenpflanzen	17144	5354	Brako & Zarucchi (1993)
Farne	1000	160	Brako & Zarucchi (1993)
Palmen	142	14-19	Kahn & Mousa (1994)

Highlights:

- 5 Riesenotter am Sachavacayoc-See
- bis zu 10 Kondore an drei Tagen (Abra Malaga, Colca-Canyon, Nasca)
- 14 Papageienarten in mehr als 600 Ex. an der Papageien-Lecke (Tambopata Research-Center) sowie frische Tapir-Spuren
- viele Wasserschweine (sehr nah) auf der Fahrt zur Colpa
- Rotkehlbartvogel (Sachavacayoc-See)
- Mitu-Hokos u. drei weitere Guan-Arten (Tambopata Research-Center)
- viele farbenprächtigen Insekten im Regenwald
- Jabiru (Tambopata-Research-Center und auf Wanderung zum Sachavacayoc-See)
- Sonnenralle (Tambopata-Research-Center u. Libertador Tambopata Lodge)

- Grünhäher (Machu Picchu)
- Treiberameisen mit begleitenden Ameisenvögeln auf der Wanderung zum Condeado Oxbow -see
- 1 Paar Diademregenpfeifer auf der Fahrt zum Colca-Canyon
- 3 Höhenläuferarten (Abra Malaga, Salinas-See u. Lomas de Lachay)
- Pampaskatze (bei Chivay)

Pannen/unschöne Erlebnisse:

- kein Guide kannte sich ornithologisch aus
- teilweise fehlende Ortskenntnis der Guides
- Magen-Darmverstimmungen vieler Teilnehmer (Montezumas Rache)
- Zahlreiche Insektenstiche an der Colpa (Gnitzen)
- 150 Minuten Wartezeit vor einer Baustelle auf der Rückfahrt vom Abra Malaga-Pass
- Flussüberquerungen auf Baumstämmen ohne Geländer (zumindest für einige TN auf der Wanderung zum Sachavacayoc-See)
- Verloren gegangene, unzufriedene und schweigsame TN(innen)

Was haben wir nicht gesehen (Auswahl markanter Arten):

- Meeresvögel (z.B. Riesensturmvogel, Weißkinnsturmvogel u. Gabelschwanzmöwe in der Umgebung der Ballestas-Inseln) – (das Wetter war zu gut)
- James- und Andenflamingo (Salzsee b. Arequipa war ausgetrocknet)
- Weißflügel-Trompetervogel (Tambobata-Research-Center)
- Felsenhahn bei Machu Picchu (im Nov. kein intensives Balzverhalten)
- Cayenne (Grün-)Ibis im Tambopata-Reservat
- Rotstirn-Blatthühnchen (Tambopata-Reservat)
- Gischtläufer (Wintergast in Paracas)
- Grünschwanz-Lesbia u. Schwertschnabel (Abra Malaga)
- Bergnymphe u. Schwarzschwanzlesbia (Machu Picchu)
- Goldkopftrogon (Machu Picchu)
- Lauch- und Reinwardarassari (Tambopata-Reservat)
- Blautukan (Machu Picchu)
- Aricama-Uferwipper (Abra.Malaga dort sehr selten in Polylepis))
- Veilchenkehl-Kotinga, Nackthals-Schmuckvogel und Piaha (Tambopata-Reservat)
- Inca-Zaunkönig (Machu Picchu)
- Rotkappen-Kardinal (Tambopata)
- Mohren-Kaiman (Tambopata)

Was waren die am regelmäßigsten beobachteten Vogelarten (Anzahl der Beobachtungstagen in Klammern)?

Hauszaunkönig (15), Morgenammer (15), Buntfalke (13), Drosseluferläufer (12), Rabengeier (11), Schmuckreiher (11), Trauertyrann (11), Magellanzeisig (11), Rubintyrann (10), Purpurtangare (10), Andenmöwe (9), Felsen(Haus-)taube (9), Kuhreiher (9), Schwebeweihe (8), Chiguancadrossel (8), Cayenneschwalbe (8), Breithauben-Stirnvogel (8), Gelbbürzel-Kassike (8);

Was waren die häufigsten Vogelarten dieser Reise (Summe aller gezählten Vögel in Klammern)?

Küste:

Guanotölpel (über 10 000 Ex.), Guanokormoran (über 10 000 Ex.), Franklinmöwe (über 6000 Ex.)

Binnenland:

- Olivenscharbe (über 800 Ex.)
- Breithauben-Stirnvogel (über 830 Ex.)
- Rabengeier (über 800 Ex.)
- Rotmaskensittich (über 600 Ex.)
- Morgenammer (über 530 Ex.)
- Teichralle (über 500 Ex.)
- Magellanzeisig (über 500 Ex.)
- Andenblesshuhn (ca. 400 Ex.)
- Mülleramazone (über 400 Ex.)
- Andenmöwe (über 400 Ex.)

Welche endemischen Vogelarten haben wir gesehen?

- 1. Kupferkappen-Schneehöschen (Coppery-naped Puffleg)
- 2. Rußglanzschwänzchen (Black Metaltail) Abra Malaga
- 3. Dickschnabel-Erdhacker (Thick-billed Miner) Lomas de Lachay
- 4. Küstenerdhacker (Coastal Miner) Lomas de Lachay
- 5. Küstenwipper (Peruvian Seaside Cinclodes) Paracas
- 6. Limaschlüpfer (Canyon Canastero) Colca Canyon
- 7. Garleppschlüpfer (Rusty-fronted Canastero) Colca Canyon
- 8. Kaktusschlüpfer (Cactus Canastero) Colca Canyon
- 9. Weißbrauen-Meisenschlüpfer (White browed Tit-Spinetail) Abra Malaga
- 10. Puna-Distelschwanzschlüpfer (Puna Thistletail) Abra Malaga

- 11. Parodi-Hemispingus (Parodi s Hemispingus) Abra Malaga
- 12. Kaiser-Ammerfink (Chestnut-breasted Mountain-Finch) Cusco
- 13. Grauflanken' (Goldbürzel-)-Gilbammer (Grassland Yellow-Finch) Lomas de Lachay

Typische Vogel- bzw. Tierarten für ausgewählte Lebensräume:

Allgemein:

- Röhrichte: Rohrschlüpfer, Vielfarbentyrann
- Amazon. Tiefland:
- Flüsse/See (incl. Ufer): Riesenotter, Wasserschwein, Langnasenfledermaus, Krokodilkaiman, Jabiru, Orinocogans, Hornwehrvogel, Kappenreiher, Zwergbinsenralle, Sonnenralle, Diadem (Cayenne)-Kiebitz, Halsband (Azara) Regenpfeifer, Amazonas- und Großschnabel-Seeschwalbe, Braunmantel-Scherenschnabel, Sandnachtschwalbe, Staffelschwanz-Nachtschwalbe, Hoatzin, Fahltyrann, Piepertyrann, Mangrove-Ameisenvogel, Chamicuro-Ameisenvogel,
- <u>Ungestörte Regenwaldgebiete</u>: Tapir, Roter Brüllaffe, Schneebussard, Mitu-Hocko, Flecken-, Blaukehl- und Spixguan, (Weißflügel-Trompeter)
- <u>Bambus:</u> Weißwangen-Spateltyrann, Bambusameisenwürger, Blauwürgerling, Ihering-Ameisenschlüpfer, Manuameisenfänger, Rotschopf-Ameisenvogel
- Anden:
- <u>Puna (Grasland)):</u> Vicuna, Pisac-Steißhuhn, Rotrückenbussard, Bergkarakara, Rotbauch- und Graubrust-Höhenläufer, Puna-Regenpfeifer, Diadem-Regenpfeifer (oberhalb von 4000 m), Andenkiebitz, Andenspecht, Kehlstreifencanastero, Flügelstreif-Uferwipper, Bindenuferwipper, Kaninchenerdhacker, Dünnschnabel-, Geradschnabel- und Buscherdhacker, Rotnacken-, Puna-, Felsen- und Klippentyrann, Andensporntyrann
- <u>Feuchtgebiete</u>: Andengans, Anden- und Riesenblässhuhn, Schopf- und Punaente Andenmöwe, Andenbekassine
- Fliessgewässer: Sturzbachente, Graukopf-Wasseramsel, Sturzbach-Tachuri
- <u>Polylepisbestände:</u> Klufttyrann, Yanacschlüpfer, Weißbrauenschlüpfer, Streifenschlüpfer, Riesenspitzschnabel
- Salzseen: Chileflamingo, Andensäbelschnäbler
- Küste:
- <u>vegetationsarme Flächen</u>: Zwerghöhenläufer, Klippenregenpfeifer, Küstenerdhacker Peru-Triel
- <u>Kulturland</u>: Perutriel, Kuhreiher, Rubintyrann, Langschwanz-Spottdrossel, Jaccareni, Papagei- und Dickschnabelpfäffchen, Weißstärling-Soldatenstärling, Buschstärling, Seidenkuhstärling, Goldschnabeltäubchen, Pazifiktaube

- <u>Feuchtgebiete:</u> Strichelsaltator, Gelbkopfstärling, Bahamaente, Grünralle, Bindenund Magellantaucher, Indianerdommel, Krabbenreiher
- <u>Felsen:</u> Steinwälzer, Ruß-Austernfischer, Guanokormoran, Buntscharbe, Guanotölpel, Perupelikan, Humboldt-Pinguin, Inka-Seeschwalbe, Küstenwipper

Einige wichtige Hinweise für künftige Gruppenreisen:

- Stiefel oder hohe (wasserdichte) Wanderschuhe sind erforderlich (möglichst ein zweites Paar zum Wechseln)
- Mückenschutz ist in den Regenwaldgebieten sinnvoll (Kleidung, Einreibemittel)
- In Puerto Maldonado die Getränke für den Regenwald kaufen (die Lodges sind sehr teuer)
- Man braucht Taschenlampen (möglichst eine Ersatzlampe) im Regenwaldgebiet
- Das Essen ist in der Regel außerhalb der Hotels schmackhafter und viel preiswerter
- Auf Lunchpakete wenn möglich verzichten!
- Frühexkursionen sind im Regenwald, am Colca-Canyon und bei Abra Malaga unbedingt erforderlich! Das bedeutet oft Aufbruch in der Nacht!
- Man muss sich im Raum Cuzco und im Regenwald täglich auf plötzliche Regenschauer bei der Kleidung einstellen.
- Auf den Pässen kann es empfindlich kalt werden.
- Es besteht mehrfach die Möglichkeit zu baden
- Den Flug zu den Nasca-Linien möglichst nachmittags unternehmen
- Zur Beobachtung von Meeresvögeln sollte die Bootsfahrt zu den Ballestas-Inseln ausgedehnt werden man muss von dort aus weiter auf das offene Meer fahren
- Im Regenwald ist zum Auffinden vieler Vogelarten ein Casettenrecorder notwendig!
- Für die Exkursion zum Colca- Canyon ist eine Übernachtung in Chivay sinnvoll.

Tagesablauf:

Samstag, 1.11.03

Gegen 10 Uhr trifft sich die fünfköpfige Gruppe nach dem Einchecken am Gate in Amsterdam. Diesmal haben die Passkontrollen sehr lange (ca. 45 Minuten) gedauert. Das voll besetzte Flugzeit startet mit 15 Minuten Verspätung um 11.15 Uhr. Nach 9 Stunden und 45 Minuten Flugzeit und einer Strecke von 7800 Km landen wir um 16 Uhr Ortszeit (5 h Zeitverschiebung) in **Bonaire** auf den Niederländischen Antillen bei 30 °C. Um 17 Uhr starten wir mit dem gleichen Flugzeug nach **Lima** (2860 Km, Flugzeit: 3,5 Stunden). Um 19.30 h Ortszeit (6 h Zeitverschiebung) erreichen wir Lima bei 16 °C und bewölktem Himmel. Die Kontrollen sind langwierig – jeder Passagier muss einen Zufallsschalter bedienen. Bei

Rot wird der Koffer kontrolliert. Bernhard bekommt Schwierigkeiten, weil das Spektiv anfangs nicht als ornithologisches Arbeitsgerät anerkannt wird. Schließlich treffen wir unsere sechste Teilnehmerin, Barbara, die früher aus Madrid angereist ist und verlassen um 20.45 Uhr das Gebäude und werden von Jenny, unserem heutigem Guide und einem Fahrer empfangen. Unser Hotel San Augustin Exclusive, das nahe des Stadtzentrums im Stadtteil Miraflores liegt, erreichen wir gegen 21.25 Uhr. Unterwegs sind wir beeindruckt von den vielen großen modernen Geschäften. Wir bekommen als Willkommenstrunk Pisco sour, das peruanische Nationalgetränk, ein Cocktail aus dem Traubenschnaps Pisco, Eiweiß, Zucker und Limetten, der nur dem Reiseleiter schmeckt. Anschließend besprechen Klaus und Jürgen mit den zwei Inhabern von Panorama, der örtl. Agentur, das weitere Programm.

Sonntag, 2.11. 03

Leider war es vor dem Hotel verkehrsbedingt sehr laut, so dass einige TN nicht gut geschlafen haben. Pünktlich werden wir um 5.30 Uhr geweckt. Vor dem Hotel werden die ersten Vogelarten bestimmt:

Goldschnabeltäubchen, Pazifik- und Haustaube, Lessonamazilie, Purpurtyrann, Hauszaunkönig, Trauer- und Bischofstangare, Morgen- und Jacariniammer, Zuckervogel und Haussperling.

Am Frühstücksbuffet gibt es u.a. den ersten Coca-Tee, Opuntienfrüchte und eine leckere Spinatquiche. Um 7 Uhr werden wir pünktlich von Jenny, die sehr gut deutsch spricht (sie hat 14 Monate in Hannover gelebt), abgeholt. Auf der Fahrt zum Flughafen werden als weitere Arten Kuhreiher, Simeonsmöwe, Guanokormoran, Perupelikan und Buntfalke bestimmt. Um 7.40 Uhr erreichen wir den Flughafen, wo wir 5 \$ für den Inlandflug als Gebühr bezahlen müssen. Um 9.15 Uhr hebt das Flugzeug ab. Wir überfliegen die schneebedeckten Anden und landen um 10.10 Uhr bei dichter Bewölkung im 3300 m hohen Cuzco bei 15 °C. Die meisten Hügel sind sehr trocken und kahl . Um 11 Uhr starten wir mit Verspätung im schwach besetzten Flugzeug und überfliegen die weitgehend kahlen Anden mit Brandflächen und großen Erosionsschäden. Die Bewölkung nimmt in Richtung des Tieflandregenwaldes immer mehr zu. Ca. 60 % der Landesfläche entfallen auf Regenwaldgebiete. Die Flüsse sind nach den starken Niederschlägen der letzten Tage rotbraun gefärbt. Um 11.40 Uhr landen wir in der Stadt Puerto Maldonado (38 000 Einwohner), dem Ausgangspunkt für Exkursionen in den Manu-NP und das Tambopata-Reservat. Der Ort, der nur 100 km von der bolivianischen Grenze entfernt liegt, ist auch Ausgangspunkt für viele Goldsucher, die in der Umgebung des Tambopata-Reservates ihr Glück versuchen. Die Stadt ist Hauptstadt des Department Madre de Dios (85 000 km", Durchschnittstemperatur 24 °C, 0,57 Einwohner/Km²) .Wir treffen unseren Guide Daniel, der

aus Puerto Maldonado stammt und verlassen schon um 12.05 Uhr den Flugplatz bei leichtem Regen. Im Office der örtlichen Agentur werden für die Rückbestätigung unsere Tickets deponiert. Außerdem kaufen wir hier Paranüsse (Herkunftsort ist der südam. Tieflandregenwald) und viele Wasserflaschen, da Getränke in den Lodges sehr teuer sind. Im Ort wird die erste Graubrustschwalbe bestimmt.

Um 12.45 Uhr erreichen wir den Bootsanleger und besteigen unser Langboot, dessen Dach uns vor dem Regen schützt. Nach dem heftigen Regenfällen der letzten Woche ist der Fluss vom Schlamm rot gefärbt. Da wir gegen den Strom fahren, brauchen wir bis zur Libertador Tambopata Lodge, die am Rande des Reservates liegt, 4 Stunden. An einem Checkpoint müssen sich alle Besucher des Reservates eintragen. Der Regenwald entlang des Flusses ist weitgehend zerstört und wird durch Sekundärvegetation und Felder ersetzt. Die älteren Lodges, wie z.B. Explorer Inn, sind inzwischen von Kulturland umgeben. Überall sieht man Siedlungsspuren. Trotzdem sind wir überrascht von der Vielfalt an Vögeln, die wir vom fahrenden Boot aus bestimmen können:

u.a. Wellentinamu (gehört), Schmuck- und Coquireiher, Raben- und Gr. Gelbkopfgeier, Schwebeweih. Wegebussard, Fleckenund Halsbandregenpfeifer, Spixguan, Cayennekiebitz, Drosseluferläufer, Kleiner Gelbschenkel, Schwarzmantel-Scherenschnabel Weintaube, Grünflügel-, Müller-, Rotbauch- und Rotbauchara, Kobaltflügel- und Weddelsittich, Schwarzohrpapagei, Schwalbenfaulvogel, Schrift- und Braunohrarassari, Cuviertukan. Schwarzkehlspecht, Schwarzstirntrappist, Fahltyrann, Trauerund Kurzschopftyrann, Liktor, Bentevi, Hyazinth-Blaurabe, Palmsegler, Cayenne-, Rauhflügel-, Ufer-. Braunbrust-Rauchschwalbe. Patagonien-, und Elstern-. Purpurund Schwarzbrusttangare, sowie 9 Wasserschweine, das größte Nagetier der Welt. Gegen 16.45 Uhr erreichen wir die schön gelegene Libertador Tambopata Lodge

(222m NN), die - wie alle Lodges in diesem Gebiet - direkt am Fluss liegt und in ihrer Umgebung noch ungestörten Tieflandregenwald, der durch ein 26 km langes Trailsystem erschlossen ist, aufweist. Gleich vor der Rezeption werden als neue Arten Cayennekuckuck und Zimtbrustmotmot angesprochen. Die geräumigen Bungalows bestehen aus jeweils 2 luftigen Doppelzimmern mit Dusche und WC, allerdings gibt es hier keinen Strom. Die heutige Vogelausbeute umfasst über 70 Arten. Das Abendessen ist schmackhaft, aber deutlich auf Europäer und Amerikaner ausgerichtet. Nach dem Abendessen kann von uns ein rufender Riesentagschläfer, eine Wunschart von Barbara, mit dem tape angelockt und mit Jürgens starker Lampe angeleuchtet werden.

Auf der Nachtwanderung von 20.30 bis 22.15 Uhr sehen wir einen jungen Brillenkauz, eine Nacktschwanzbeutelratte (Opossum), eine Amazonas-Bambusratte, mind. 3 Nachtaffen (Noisy Night Monkeys), Anolisechsen (Common Forest Anole) sowie unzählige Insekten wie

Stab-, Laub- und Feldheuschrecken, Schaben, Grillen, Zikaden, Blatt- und Lederwanzen, Schild-, Rüssel-, Leucht-, Weich- und Blatthornkäfer (insbesondere dungbewohnende Arten der Gattung Ontophagus) und eine sehr große Vogelspinne.

Sehr auffällig war der große Falter Caligo brasilensis, der sich als Eule tarnt.

Montag, 3.11.03

Nach einer sehr ruhigen Nacht – die Lodge wird nur von unserer Gruppe und 2 anderen Touristen bewohnt (Nebensaison...) unternehmen wir von 5.15 bis 7.15 Uhr auf Trail Nr. 2 eine erste Wanderung. Bestimmt werden Graue Springaffen und Braunrückentamarine, Cayenne- und Streifenkuckuck, Blauscheiteltrogon, Zimtbrustmotmot, Müllerara, Zwergdrossel (Wintergast), Goldwaldsänger (Wintergast) und verschiedene Ameisenvögel, wie Weißbrust-Ameisenwürger (vor der Rezeption), Rotschopf-Ameisenwürger (im Bambus), Ihering-Ameisenfänger (im Bambus), Augenbrauen-Ameisenschnäpper und Schwarzkehl-Ameisendrossel sowie eine große Zikade und ein Morphofalter (Morpho peleides). Barbara sieht an der Lodge eine Sonnenralle auf dem Dach einer Hütte!

Vor dem Frühstücksraum erweitert sich die Artenliste um Streifentyrann (1 besetztes Nest), Schwalben- und Türkistangare und Epaulettentrupial. Außerdem wird ein Paca, ein 70 cm großes tagaktives Nagetier, beobachtet.

Nach einem spärlichen Frühstück besteigen wir mit unserer vierköpfigen Begleitmannschaft und den Zelten unser Langboot, um zur Papageienlecke (Collpa) am Tambopata Research Center zu fahren. Gegen 10 Uhr erreichen wir den Checkpoint an der Reservatsgrenze. Ab hier hört die Besiedlung auf und die Landschaft wird immer ursprünglicher. Auf beiden Seiten des Flusses finden sich ungestörte Überschwemmungswälder. Eine typische Art möglichst ungestörter Tieflandregenwälder ist die scheue Orinocogans, von der wir ein Paar beobachten. Weitere interessante Arten sind Kappen- und Mangrovenreiher, Urobitinga (Great Black Hawk), Fledermausfalke. Großer Gelbschenkel, Einsiedelwasserläufer, Großschnabelund Amazonasseeschwalbe. Braunmantel-Scherenschnabel. Sandnachtschwalbe (110 Ex. dicht gedrängt auf einer Felseninsel), Weißhals-Faulvogel, Halsbandsegler, Blassbürzelsalangane, Weißband- und Fahlstirnschwalbe, Seiden- und Riesenkuhstärlinge. Diese Art ersetzt die Madenhacker auf den häufig anzutreffenden Wasserschweinen. Außerdem werden immer wieder Wasserschildkröten (Yellow-spotted River Turtle - Podocnemis unifilis) beobachtet. Wir haben Glück und treffen auch noch Mittags an der Collpa zahlreiche Grünflügelaras und einige Araraunas und Aratingas an. Normalerweise suchen die Papageien die Lecke nur am frühen Morgen auf. Nach mehr als

vierstündiger Bootsfahrt erreichen wir um 12.45 Uhr unseren Zeltplatz gegenüber der Collpa am Tambopata-Fluss. Wir werden beäugt von einem jungen Krokodilkaiman. In der Mittagspause werden unsere Zelte (incl. eines Küchen- und "Restaurant"-Zeltes) aufgebaut und die Umgebung erkundet. Als Mittagessen gibt es eine große Portion Reis mit Hühnchen, das appetitlich in ein Bananenblatt eingewickelt ist.

Vom Zeltplatz aus werden weitere Tierarten bestimmt, so entdeckt Jürgen einen hoch ziehenden **Jabiru**, der hier nur selten beobachtet wird und auf dem Flussschotter einen bodenbewohnenden Piepertyrann (Little Ground-Tyrant). Weitere Arten sind Schwalbenweih, Wanderfalke, Rosttäubchen, Bindenwollrücken (eine Ameisenvogelart), Kurzschopf- und Purpurtyrann, Patagonienschwalbe, Purpur-Blaurabe, Gelbwangenammer u. Trauerpfäffchen (Gast/Durchzügler) sowie eine Echse (Amazonian Racerunner/Ameiva ameiva).

Um 15.40 Uhr fahren wir mit dem Boot zum anderen Flussufer (am Anleger brütet eine Weißbandschwalbe in einer Erdröhre) und wandern vom Tambobata Research Center aus durch Tieflandregenwald. Hier entdecken wir sehr ausgefallene Bock- und Schildkäfer (insbesondere Kerstin und Jürgen sind eifrige Sammler!), Totenkopf- und Braune Kapuzineraffen, Agutis, Cuviertukan, Braunohrarassari, Blaustirn-Glanzvogel, Spix-Guan und als Highlight 3 Exemplare der großen **Mitu-Hokos**. Auch diese scheue Art besiedelt nur ungestörte Regenwaldbereiche. Bei der Abfahrt im Dunkeln sehen wir am Anleger noch eine Staffelschwanz-Nachtschwalbe.

Abends zaubert unser Koch noch ein Drei-Gänge-Menü; Heute haben wir 91 Vogelarten gesehen! Nachts stechen uns sehr viele winzige Gnitzen.

Dienstag, 4.11.03

Heute morgen stehen wir schon um 4 Uhr auf, es ist zu ca. 70 % bedeckt. Um 4.30 Uhr fahren wir an das gegenüberliegende Ufer und laufen in der Dämmerung durch die Ufervegetation zu einer Beobachtungsplattform, die ca. 150 m gegenüber der Papageienlecke liegt (Ankunft: 4.55 Uhr). Hier wartet schon eine Gruppe skandinavischer und deutscher Papageienfreunde, die eine ganze Woche lang die Collpa besuchen. Bei Sonnenaufgang wimmelt es von Papageien, die sich meist nach Arten getrennt an die Lehmwand setzen und Mineralien, insbesondere Salze, die im Regenwald sehr selten sind, aufnehmen. Die Aufnahme dieser mineralsalzhaltigen Tonerde ist für die Vögel lebensnotwendig, weil sie Früchte fressen, die noch nicht reif sind. Dadurch nehmen sie toxische Stoffe auf (Alkaloide, Tanine), die sie nur mit Hilfe von Gegengiften verdauen

können. Innerhalb von einer Stunde zählen wir mind. 50 Araraunas, 100 Arakangas, 10 Grünflügel-, 50 Rotbug-, 20 Rotbauch und 1 der seltenen Blaukopfaras, 100 Pavua- und 20 Weddell-Sittiche, 10 Kobaltflügel- und 5 Tuisittiche, 30 Rostkappen-Goldwangenpapageien, 200 Mülleramazonen und 2 der überraschend Gelbscheitelamazonen (= 14 Arten in mehr als 600 Individuen). Außerdem notieren wir u.a. Cocoi-Reiher. Nacktkehl-Guan, Wegebussard, Fledermausfalken, Amazonasfischer, Hauszaunkönia. Trauerpfäffchen, Bauchschnabeltyrann und Schuppenelaenie; Anschließend fahren wir nach zwei Stunden zurück zum Zeltplatz und frühstücken. Unser nächstes Ziel ist das Research Center. Hier wandern wir von 9.15 bis 11.30 Uhr durch Regenwald. Leider sind die großen Bambusbestände, für die das Gebiet bekannt ist , nach der Blüte vor wenigen Jahren zusammengebrochen, so dass die auf Bambus spezialisierten Vogelarten hier nicht mehr so einfach zu finden sind. Wir treffen aber auf einen freundlichen peruanischen Ornithologen, der uns zu einem kleinen Bambusbestand führt und uns dort mit Hilfe von Jürgens Tape einige Besonderheiten, wie Blauwürgerling, Bambus-Ameisenwürger und Weißwangen-Spateltyrann (gehört) vorführt. Weiterhin bestimmen wir Schwalben- und Sperberweih, Königsgeier, Blaukehl-Guan, Gelbschnabelkuckuck, Veilchentrogon, Weisskinnsaphir, Schmetterlingselfe, Maskentityra, Blaustirn-Glanzvogel, Linien- und Sperlingsspecht, Rotscheitel-Baumspäher, Grauwangenbaumläufer, Marmor-Ameisenvogel (gehört), Aschkopf-Ameisenwürger (bewohnt den Kronenraum), Orpheus-Zaunkönig (erfolgreich angelockt), Braun- und Blassbauchdrossel nebeneinander, Siebenfarben- und Goldbrustangare. Außerdem sehen wir kurz ein Halsband-Pekari. Auffällig war eine Kleinlibelle mit extrem verlängertem Hinterleib, der zur Eiablage in den wassergefüllten Blattachseln von Bromelien geeignet ist sowie blattbewohnende Sandlaufkäfer.

Gegen 12 Uhr sind wir am Zeltplatz und bekommen um 12.40 Uhr ein leckeres Menü mit Avocadocreme mit Zwiebeln und Öl sowie Hähnchen mit Süßkartoffeln und Obst.

Vom Zeltplatz aus werden Rote Brüllaffen, 2 Blauflügel-Sperlingspapageien und ein Mitu-Hoko (ca. 10 m hinter dem Küchenzelt) bestimmt. Außerdem besucht uns in der Mittagspause ein zahmer Grünflügelara, der sich mit Crackern füttern lässt ("Coco").

Anschließend wandern wir von 14 bis 15.30 Uhr bei über 30 °C (d.h. bei der Optimaltemperatur für den RL) auf der schattenlosen Kiesbank zu einem Altwasser. Nun sehen alle Teilnehmer den Piepertyrann, außerdem Azararegenpfeifer, Rötelschlüpfer, Bindenwollrücken, Königs- und Dreistreifentyrann, Gelbwangenammer und Elsterntangare. Besonders auffällig sind viele farbenprächtige Tagfalterarten, die hier Mineralien aufnehmen und von Jürgen photographiert werden, u.a. Callicore spec., Catagramma cynosura, Adelpha aphicla, Lasaia maeros, Panacea prola, Amarynthis meneria und Ithamiidae spec. sowie sehr schnelle Sandlaufkäfer (Megacephala spec.), die Bernhard mit einer sehr ausgefallenen Fangtechnik fängt....

Nur ca. 100 m vom Zeltplatz entfernt entdecken wir am Fluss frische **Tapirspuren**.

Von 16 bis 18 Uhr wandern wir auf der anderen Flussseite entlang durch Sekundärvegetation am Rande eines Altwassers. Neben vielen ausgefallenen Insekten sehen wir u.a. Schneckenweih, Lachfalke, Weintaube, Augenbrauen-Ameisenschnäpper, Wangenstreif-Zaunkönig, Parß-Stirnvogel und Krähenstirnvogel. Gegen 18.45 Uhr erreichen wir wieder das Camp und erstellen die Artenliste des Tages (97 Arten!).

Mittwoch, 5.11.03

Es ist wieder zu ca. 70 % bedeckt. Nachts hat eine Cayenneralle gerufen. Wir stehen um 4.15 Uhr auf und fahren mit dem Boot zur Collpa, wo wir um 4.50 Uhr eintreffen und wieder den Papageienfreunden begegnen. Wir sehen ein ähnliches Papageienartenspektrum wie am Vortag: Araraunas, Rotbaucharas, Pavuasittich und Gelbscheitelamazonen sind allerdings diesmal häufiger. Von den seltenen Blaukopfaras sehen wir sogar 4 Exemplare. Außerdem werden 9 Halsband-Stelzenläufer, die einzige Moschusente der Reise (auch diese Art wird ausserhalb der Reservate stark bejagt), Rotbrustfischer und Buntkehl-Saltator beobachtet. Anschließend fahren wir zum Research-Center und wandern erneut durch Regenwald: Roter Brüllaffe, Sperlingsspecht, Rotkopfarassari, Blaustirn-Glanzvogel, Schwarzschwanz- und Jungferntrogon, Rotschwanzeremit, Rotschopf-Ameisenvogel (im Bambus), ein Paar Chamicurus-Ameisenvögel (am Rand eines kl. Gewässers), Pechbrustameisenvogel, Braundrossel und Rohrspottdrossel (gehört). Danach geht es zurück zum Zeltlager, wo wir frühstücken. Während unser tüchtiges Begleitteam die Zelte abbaut, wandert die Gruppe erneut von 10.15 bis 11 Uhr den Fluss entlang zu dem Altwasser, wo wir Tapirspuren, Truthahngeier und 2 Sonnenrallen sehen. Kurz nach 11 Uhr treten wir die Rückfahrt zur Lodge an, die diesmal mit der Strömung deutlich schneller verläuft. Unterwegs sehen wir u.a. Rote Brüllaffen, die auch Salze am Ufer aufnehmen, Kappen- und 1 Blaureiher, 12 Schwalbenweihen, Schwarzkehlspecht, Grün- und Amazonasfischer, Gelbwangenammer und Elsterntangare. Um 13.15 Uhr erreichen wir den Checkpoint und um 14.15 Uhr die Lodge, wo wir um 15 Uhr bei einsetzendem Regen zu Mittag essen. Auf dem Lodge-Gelände werden Schwalbennymphe, Jacobinercolibri, Braunbaucheremit, Cayenneschlüpfer (vor dem Restaurant), Weißbrust-Ameisenwürger (1 Paar v. dem Restaurant) Diamantpfäffchen und Buntkehlsaltator bestimmt. Dabei überrascht uns, dass keiner der 7 Guides in der Lodge selbst die häufigen Kolibriarten vor dem Restaurant bestimmen kann!

Anschließend unternehmen wir noch eine Wanderung von 16 bis 18 Uhr auf Trail Nr. 3 (Schwalbentangare). Wir verabschieden uns von unserem Guide Daniel und treffen beim Abendessen um 19 Uhr auf unseren neuen Guide Alan, der ebenfalls aus Puerto Maldonado stammt. Die Tagesbilanz beträgt erneut 97 Arten.

Donnerstag, 6.11.03

Nachts hat es ergiebig geregnet, tagsüber ist es trocken und dicht bewölkt. Nach dem Frühstück um 5.30 Uhr fahren wir 30 Minuten später über den Fluss und wandern von dort zuerst durch Kulturland und danach überwiegend durch Überschwemmungswälder zum Condeado Oxbow-See, den wir gegen 10 Uhr erreichen. Dort umrunden wir mit einem Kanu den See und können u.a. sehr gut Marmorreiher, Hoatzine mit Jungen, Rohrspottdrosseln und Amazonasfischer sowie ca. 20 Spitznasen-Fledermäuse, die unter im Wasser stehenden Baumstämmen hängen, beobachten . Danach wandern wir auf dem gleichen Weg zurück (unterwegs ein kleiner Spießirsch (Brocket Deer/Mazama) und erreichen um 12. 30 Uhr wieder die Lodge. Die Wanderung durch den Überschwemmungswald gehörte zu den ornithologisch ergiebigsten dieser Reise: u.a. sahen wir einen Treiberameisenschwarm mit vielen Ameisenvögeln u. mehrere Baumsteigerarten):

Hornwehrvogel (rufend), Wellentinamu (rufend), Gelbbrauen- Rothals- und Sperlingsspecht, Tupfen- und Goldbartvogel, Rotkopfarassari, Weißbrusttukan, Blaustirn-Glanzvogel, Braunkappen- und Schwalbenfaulvogel, Schwarzstirntrappist, Schwarzschwanz- und Blauscheiteltrogon, Zimtbrustuns Blauscheitelmotmot (rufend), Cayennekuckuck, Riesenani, Grünflügelara, Kobaltflügelsittich, Schwarzschnabelsperlingspapagei, Rostkappenpapagei, Mülleramazone, Rotrücken- und Weintaube, Wegebussard, Raben- und Gr. Gelbkopfgeier, Trauertyrann, Liktor, Schreipiha (rufend), Rotschwanzeremit, Weißbrust-Ameisenwürger (rufend), Schwarzkehl (Grau-)würgerling, Silberund Buntflügelameisenschlüpfer, Amazonas-Ameisenwürgerling (Uferart), Schuppenflügel-Ameisenschnäpper, Salvin-Ameisenvogel, Rotaugen-Ameisenvogel, Grauwangen- und Olivbaumsteiger, Rindenpicker, Tropfenstirn-Baumsteiger. Hyazinth-Blaurabe. Schwarzschnabeldrossel. Drosselzaunkönig (singend), Goldwaldsänger, Gelbstirn-Wügertangare, Purpur-, Bischofs-, Palmenund Schwarzbrusttangare, Kapennaschvogel, Breithauben-Stirnvogel u. Gelbbürzelkassike (= 57 Arten) sowie 2 Hörnchenarten (Amazonian Red und Bolivian Squirrel) eine große Bodenschlange (Chironius exoletus), Treiberameisen, eine winzige Großlibelle und eine Vogelspinne.

Von 13 bis 15.30 Uhr haben wir Mittagspause (u.a. im Camp Cayenneralle, Sonnenralle, Weißflügelbecarde), danach wandern wir erneut auf Trail Nr. 3: Mit dem Tape können wir erfolgreich die Schwarzkehl-Ameisendrossel anlocken, außerdem finden wir ein Gürteltierloch, Plattschnabelmotmot, Blauscheiteltrogon, Strichelfaulvogel, Olivbaumsteiger, Maskentangare und Parßstirnvogel.

ALBATROS-TOURS

Nach dem Abendessen machen wir ohne Jürgen, der seine Photoausrüstung reinigen muss, eine nächtliche Bootsfahrt (Kaimansuche) auf dem Tambopata-Fluss, die zum regulären Besucherprogramm der Lodge gehört (die meisten Besucher bleiben nur 1-2 Nächte...). Wider Erwarten erweist sich diese Fahrt als sehr ergiebig. Neben den obligatorischen Krokodilkaiman hören wir Cholibaeule und Pauraque. Außerdem leuchtet unser Guide ein Paka (ein großes nachtaktives Nagetier), Riesenschwalk und Staffelschwanz-Nachtschwalbe an. Nachts rufen im Camp Riesenschwalk und Watsoneule.

Freitag, 7.11,03

Heute wandern wir mit Rucksack zum Sachavacayoc-See, wo wir übernachten wollen. Der RL hat kurz vor der Reise erfahren, dass dort eine Übernachtungsmöglichkeit besteht und die Agentur hat diesen Wunsch schnell umgesetzt. Dort übernachten in der Regel Studenten und Wissenschaftler. Für unseren Guide ist das eine neue Erfahrung. Normalerweise unternimmt er nur Tageswanderungen zum See. Drei weitere Begleitpersonen transportieren die Küchenutensilien und Zelte. Heute ist das Wetter sehr gut (geringe Bewölkung). Wir erreichen um 6.30 Uhr nach kurzer Bootsfahrt das andere Flussufer und wandern von der völlig leeren Sachavacayoc-Lodge aus los. Für die 7,5 Km auf gut angelegtem Pfad brauchen wir 6,5 Stunden! Besonders abenteuerlich sind zwei Flussüberguerungen auf Baumstämmen (ohne Geländer...), da einige TN nicht schwindelfrei sind. Wir sehen erneut einen Jabiru-Storch, Gelbkehl- und Gelbflankenspecht, Tupfen- und Goldbrustbartvogel mit Bruthöhle. Braunohrarrasari. Weißstirnund Gelbschnabeltrappist, Schwarzkappensittich, Jungfern- und Schwarzschwanztrogon, Cayenneschlüfer, Olivrücken-Baumspäher, Zimtkehlbaumsteiger, Rostwürgerling, Strichelkopf- und Weißflanken- und Sumpf-Ameisenfänger, Zwerg-Ameisenschlüpfer, Rotaugen-Ameisenvogel, Schwanzbindenpipra, Flageolettzaunkönig, Goldwaldsänger und Helmstirnvogel, Goldbauchorganist und Leguane und Totenkopfäffchen.

Der Zeltplatz liegt nur ca. 100 m vom See entfernt und besteht aus einer überdachten Plattform. Hier werden die Moskitozelte befestigt und Matratzen und Schlafsäcke ausgebreitet. Unter dem Dach entdecken wir eine Ratte (vermutlich Plain brush-tailed Rat) und eine Fledermaus (Sharp-nosed Bat/Rhynchonycteris naso), eine typische Art von Feuchtgebieten im Tieflandregenwald. Unsere Kleider sind schweißdurchtränkt und die zum Trocknen aufgehängte Hose des RL ist von Tausenden von kleinen Bienen bedeckt, die in der Nähe ihr Nest haben, aber nicht stechfreudig sind. Unsere Begleitmannschaft versorgt uns wieder mit einem gut schmeckenden Imbiss und anschließend schwimmen Kerstin und Klaus im See, während die übrigen Teilnehmer sich von der Wanderung erholen.

Von 15.15 bis 17.45 Uhr rudert uns unser Guide um den See, der überwiegend von Palmen umgeben ist. In einem Teilbereich liegt ein Schlafplatz von Papageien (Ararauna, Arakanga, Pavuasittich, Mülleramazone, Rotbauchara, Rotkappenpapagei). U.a, sehen wir unter den ca. 30 bestimmten Vogelarten Marmordommel, Zwergbinsenhuhn (sehr scheu), Schlangenhalsvogel (Anhinga), Mangrovenreiher, Fleckenguan, Gelbrandtukan (andere Rufe als der sehr nah verwandte Cuviertukan und gelber Bürzel!), Blaßbürzelsalangane, Stutzschwanzsegler, Staffelschwanz-Nachtschwalbe, Mohrenbussard sowie Zwergtinamu (gehört), viele Spitznasen-Fledermäuse und Rote Brüllaffen.

Abends gibt es ein hervorragendes Essen und wir verhören Cholibaeule und **Haubenkauz** (lässt sich leider nicht vom Tape anlocken) und sehen mit Jürgens starker Stirnlampe einen **Wickelbär** (Kinkajou).

Samstag, 8.11.03

Sehr gutes Wetter mit geringer Bewölkung. Nach einer Nacht voller aufregender Geräusche (Brüllaffen, Haubenkauz....) stehen wir um 5.15 Uhr auf und starten eine Viertelstunde später erneut mit einer Bootsfahrt, die wohl den Höhepunkt dieser Reise bietet. Jürgen entdeckt eine Familie mit fünf Riesenottern und kann sie auch gut photographieren. Diese weltweit größte Otterart steht zusammen mit dem Jaguar an der Spitze der Nahrungskette im Amazonasgebiet und hat keine natürlichen Feinde. Die Art ist allerdings in ihrer Heimat, den südamerikanischen Tieflandregenwäldern, aufgrund menschlicher Verfolgung sehr selten geworden. Am ehesten kann man Riesenotter im Manu-Nationalpark beobachten, wo ca. 200 Tiere leben. Im Tambopata-Reservat wird die Art kaum noch gesehen, da hier nur noch ca. 40 Tiere leben, die sehr scheu sind. Aufgrund der vielen Bootsfahrten auf den Seen wird der Reproduktionserfolg der Art reduziert. Bei den üblichen Fahrten in der Mittagszeit hat man normalerweise keine Chance, Riesenotter zu sehen. Die Tiere werden bis zu 1,8 m lang und 32 Kg schwer. Sie leben in Gruppen von bis zu 10 Tieren (ein Paar mit Jungen aus mehreren Würfen) und besiedeln ein Territorium aus breiten Flüssen und mehreren Seen, das sich über mehrere Kilometer erstreckt. Riesenotter wurden in Gefangenschaft maximal 14 Jahre alt. Sie sind ausschließlich tagaktiv und lassen sich individuell an ihren Brustflecken erkennen. Außerdem beobachten wir u.a. Wanderfalke, Schwalbenweihe, Gelbkehlkarakara, Schneebussard, Rotkappensittich, Zweifarbenfischer. Braunschnabel Zwergameisenschlüpfer. Mangrovenameisen Bindenwollrücken und Schwarzschwanztityra.

Von 8 bis 8.30 Uhr frühstücken wir – unsere gut gelaunten Träger haben inzwischen einen Teil des Gepäckes zum Boot gebracht und sind die 2x7,5 km in 2.5 h gelaufen und vertilgen nun eine riesige Frühstücksportion. Danach wandern wir den gleichen Weg zurück bis 13

Uhr zum Tambopata-Fluss. Dabei sehen wir einen Skorpion und eine Stabheuschrecke sowie einige seltenere "Bambusvogelarten". U.a. bestimmen wir Rotkehlkarakara, Rotkehlbartvogel (der Vogel konnte erst nach sehr mühseliger Suche bestimmt werden), Schopfblatt- und Waldspäher, Manu-Ameisenfänger, Blauwürgerling, Gelbstreifen-Ameisenfänger, Ufer-Ameisenschnäpper, Steinflügel- und Strichelkopf-Ameisenfänger und Weißflanken-Ameisenschlüpfer, Grauscheitel-Wollrücken, Waldspäher und Schopfblattspäher

In der Lodge nutzen wir die Mittagspause zur Regeneration. Danach wandern wir von 16 bis 18 Uhr erneut durch den Regenwald auf Trail Nr. 3 : Gelbbrauenspecht, Langschnabel-Eremit, Augenbrauen- Ameisenschnäpper, Rindenpicker und Blaukopfpitpit.

Abends erleben wir noch eine Mondfinsternis und ziehen Bilanz: Im Tambopata-Reservat konnten wir trotz des Fehlens einheimischer Orni-Guides in 7 Geländetagen ca. 245 Vogelarten bestimmen.

Sonntag, der 9.11.03

Geringe Bewölkung, sonnig!

Von 7.30 bis 7.30 Uhr machen wir eine kleine Wanderung durch das Lodge-Gelände zu einem kleinen Bach, der in den Tambopata mündet: Grautinamu, Blauscheitelmotmot, Strichelkopf- und Augenbrauen-Ameisenfänger, Olivrücken-Baumspäher (mit Nest) und Braunstirnvireo

Um 7.45 Uhr besteigen wir mit Gepäck unser Boot – der Wasserstand ist weiter gefallen, nachdem es in der letzten Woche kaum geregnet hat. Unterwegs werden u.a. Doppelzahnweihe und Königsgeier und eine große schwimmende Baumschlange (Glanzspitznatter) bestimmt. Um 9.55 Uhr erreichen wir den Bootsanleger in Puerto Maldonado (ca. 250 m NN). Transfer zum Flughafen und Einchecken verlaufen schnell und zuverlässig. Wir verabschieden uns von unserem Guide, der zu den ersten einheimischen Guides gehört (die meisten stammen aus Lima oder dem Ausland) und der sich sehr um uns bemüht hat. Um 12 Uhr fliegen wir mit 30 Minuten Verspätung ab und haben in dem schwach besetzten Flugzeug Fensterplätze, von denen wir aus noch große Areale mit Regenwald, Schwarz- und Baunwasserflüssen sehen. Um 12.30 Uhr erreichen wir Cuzco (3300 m) und um 13 Uhr fahren wir mit einem Guide, der nur den heutigen Transfer organisiert, in Richtung San Augustin Urubamba Hotel im Yucay Tal ab. Für die 53 Km lange Strecke benötigen wir 75 Minuten, da wir einen Pass überwinden müssen. Die Landschaft ist intensiv genutzt , dicht besiedelt und sehr trocken. Unterwegs werden Andenmöwe, Bergkarakara, Andenspecht, Magellanzeisig und Morgenammer bestimmt. In

dem schön gelegenen und in ansprechendem Stil gebauten Hotel verbringen wir die nächsten 4 Nächte. Die Zimmer sind allerdings ziemlich klein und häufig übernachten hier größere Reisegruppen. Um 15 Uhr essen wir einen verspäteten Lunch und regenerieren uns anschließend im schön angelegten Hotelgarten: Hauszaunkönig mit Nest, Chiguanco-Drossel, Spiegelcalamenie, Weißstirn-Spitzschnabel, Furchen- und Goldbrusttangare und Goldschnabel-Saltator. Coca-Tee hilft, uns an die ungewohnte Höhe anzupassen. Coca-Blätter wirken beruhigend und berauschend und bekämpfen auch das Hungergefühl. Bei den Indios ist die Art heilig und bereits die Inkas verwendeten die Pflanze für medizinische und religiöse Zwecke. Abends gibt es Buffet (für den europ. Geschmack) mit Folklore....

Montag, den 10.11. 03

Leider war die Nacht extrem laut, da im Ort ein Jubiläum gefeiert wurde. Morgens ist es leicht bewölkt und 10 °C warm. Um 6 Uhr treffen wir unseren Führer Mauro, der uns die nächsten 6 Tage begleiten wird und der sehr gut deutsch spricht.

Unser Ziel ist die nahe gelegene **Huaypo-Lagune**, ein großer Süßwassersee mit Röhrichtbeständen, dessen Ufer sehr intensiv genutzt wird. Hier wandern wir von 6.40 bis 11 Uhr, bzw. exkursionieren vom Auto aus:

Anden-, Schwarzkopf-, Ruder-, Silber-, Zimt-, Spitzschwanz- und Fuchslöffelente, Anden- und Riesenblesshuhn (1 Ex.), Kanincheneule, Grau- und Teichralle, Großer Gelbschenkel, Einsiedel-Wasserläufer, Graubruststrandläufer, Wilson-Wassertreter, Andenmöwe, Aguja, Rotrückenbussard, Bergkarakara, Nacht-, Schmuck- und Kuhreiher, Punaibis, Rolland- und Inkataucher, Flecken- und Ohrflecktaube, Vielfarbentachuri, Rohrschlüpfer, Furchentangare, Schwarzfleckenämmerling, Gelbschulterstärling und Magellanzeisig werden registriert. Außerdem sehen wir eine kl. Kröte mit gelben Beinen und viele Laufkäfer der Gattung Harpalus. Bei der Exkursion zeigt sich schnell, dass Mauro zwar die Vogelnamen kennt, aber keine Ahnung von der Bestimmung der Vögel hat. Er besitzt auch kein Fernglas.

Von 11.40 bis 13.30 Uhr haben wir eine Ruhepause im Hotel. Danach fahren wir durch Urubamba (ca. 20 000 E.) in 2880 m Höhe und sehen von weitem die bekannten Salzterrassen von Pinchingote, die immer noch in Betrieb (von Mai bis Oktober) sind (die Anlage umfasst 7200 Becken und ist 2000 Jahre alt) und Höhlenwohnungen und fahren weiter in Richtung Abra Malaga. Es dauert einen Monat, bis sich in einem Becken eine Salzkruste von ca. 250 kg gebildet hat, für die die Salzerzeuger ca. 6 Euro bekommen. Die Becken werden seit Generationen vererbt. Wir passieren die Stadt Ollanta (2750 m) mit der alten Inca-Festung Ollantaytambo und einer Stierkampfarena und erreichen gegen 15 Uhr die kleine Siedlung Penas, wo wir entlang der Strasse exkursionieren. Hier sehen wir erstmalig Polylepisbäume. Dieses Rosengewächs bildet in den Anden die Baumgrenze und

kann noch bis knapp 5000 m Höhe wachsen. Außerdem sehen wir viele Blütenpflanzen. Die Anden sind ein Zentrum der Biodiversität mit hohen Artenzahlen und vielen endemischen Arten. Man schätzt, dass in den tropischen Anden 45.000 bis 50.000 Pflanzen, d.h. 15 – 17 % des Weltbestandes, vorkommen. Hier leben auch 1666 Vogelarten, von denen 677 endemisch sind! U.a. bestimmen wir hier Ohrflecktaube, Anden- und Rotmaskensittich, Blauflügel- und Weißbüschelkolibri, Rubintyrann, Riesen- und Chiguancodrossel, Spiegelcatamenie, Weißstirnspitzschnabel, Schwarzkehl-Hakenschnabel, Furchentangare, Olivbrust-Gilbammer und Goldschnabelsaltator. Danach setzt starker Regen ein und zwingt uns zum Abbruch der Exkursion.

Abends hat der RL Mauro überredet, mit uns ein einheimisches Restaurant in Urubamba zu besuchen. Wir essen dort eine sehr gute Forelle (Trucha) und Rinderherz (Anticuchos), eine peruan. Spezialität. Danach erwartet die Gruppe erst einmal ein Schock! Wir wollen morgen zum Abra Malaga-Pass und anschließend zur feuchten Seite des Passes fahren. Um zur optimalen Zeit exkursionieren zu können, ist es notwendig, um 3 Uhr abzufahren!

Das ist auch für den RL, der meistens auf den Reisen Frühexkursionen durchführt, ein Rekord...

Mittwoch, 11.11.03

Wir stehen um 2.30 Uhr auf und können sogar am Frühstücksbuffet essen! Pünktlich um 3 Uhr fahren wir ab. Über geschotterte Straße geht es zum Pass, den wir um 5 Uhr erreichen (ca 4315 m NN). Hier besuchen wir die kl. Kapelle, wo sich die Fahrer für den geglückten Aufstieg bedanken und fahren anschließend 30 Minuten weiter, bis wir geschlossene Polylepis-Bestände erreichen. Von hier wandern wir ca. 8 Km die Straße entlang bis 11.30 Uhr. Heute ist es bedeckt. Hier ist es sehr feucht mit vielen Farnen und Moosen und noch stellenweise sehr dichten Bergregenwäldern. Entlang der Strasse bestimmen wir zahlreiche neue Vogelarten, u.a. notieren wir:

Drosselzwergspecht, Veilchenmusketier, Blauflügel- und Kleinschnabelkolibri, Schuppen-, Smaragdkehl- und Rußglanzschwänzchen, Weißkehltachuri, Rötel-, Rauch- und Klufttyrann, Punaschlüpfer, Caruba-Baumläufer, Weißkehltachuri, Chiguanco- und Riesendrossel, Andenzaunkönig, Anden- und Mausschwalbe, Magellanzeisig, Morgenammer, Brillen- und Bonapartewaldsänger, Weißstirn- und Weißbrauenspitzschnabel, Schwarzkappen- und Parodi-Hemispingus, Mennig(Rot)ohr-Bergtangare, Meisenpitpit, Schwanzfleckenämmerling, Masken-, Bart- und Schwarzkehl-Hakenschnabel, Streifenkopf-Buschammer und Schlichtcatenie.

Anschließend fahren wir bei Regen zum Pass und nur Jürgen und Klaus untersuchen die Feuchtgebiete beidseits der Strasse, während der Rest der Gruppe (vergeblich) auf Wetterbesserung

Trotz Regens beobachten wir aber eine Reihe interessanter Arten, wie Andengans, Schopfund Silberente, Schwarzzügel- und Punaibis, Bergkarakara, Wanderfalke Punabekassine, Andenkiebitz, Graubrust-Höhenläufer, Andenmöwe, Rothalssegler, Binden- und Atacama-Uferwipper, Andenschwalbe, Felsentyrann, Bleiämmerling, Aschbrust-Ämmerling, Spiegeldiuca und Paramopieper.

Auf dem Pass erkunden Klaus und Jürgen noch das morgige Exkursionsziel, einen isolierten Polylepis-Bestand mit einer interessanten Avifauna, während es die meisten TN in Richtung Hotel zieht...

Auf der Rückfahrt halten wir mehrfach in der Punavegetation (Buntfalke, Hauszaunkönig, Andenspecht). Mehrfach sehen wir die Spuren schwerer Unfälle (Kreize, Autowracks). In der Nähe der Penasruinen registrieren wir Binden- und Nacktgesichttauben, Rotschopfzuser (Red-crested Cotinga) Dickschnabelzeisig und Weißwedelhirsch. Gegen 17.20 erreichen wir das Hotel.

Abends essen wir wieder in dem einheimischen Restaurant, diesmal Ente.

Donnerstag, 12.11.03

Leicht bewölkt. Heute können wir sogar bis 3.30 Uhr "ausschlafen". Dies nimmt Mauro allerdings zu wörtlich – er muss geweckt werden. Verspätet fahren wir um 4.15 Uhr los. Gegen 6.10 Uhr erreichen wir den **Abra Malaga-Pass** (4315 m NN) und besteigen von dort aus links der Straße den Kamm bis 7 Uhr: Andengans, Aplomadofalke, Felsentyrann und Paramopieper. Danach trennt sich die Gruppe. Klaus. Jürgen, Mauro und Kerstin steigen ca. 300 m hinab zu einem isolierten Polylepisbestand, während die übrigen TN die Feuchtgebiete etwas unterhalb des Passes besuchen. Mittags wollen sich beide Gruppen auf dem Pass treffen.

Früher gab es Polylepiswälder auch auf dem Pass. Inzwischen wurden aber alle Bäume als Feuerholz genutzt und nur noch kleine Restflächen existieren hier an abgelegenen Stellen. Wegen einer sehr spezifischen Fauna sind diese Flächen auch ornithologisch sehr interessant, was sich auch auf unserer Exkursion bestätigt. Wir erreichen den Bestand gegen 7.45 Uhr und bleiben dort bis 9.30 Uhr (Koordinaten: S 13 08.966, W0 72 18.534, 4308 W).

Dort bestimmen wir Weißkehlbussard, Rotmaskensittich, Kupferkappen (Blaustirn-)-Schneehöschen (end), Olivglanzschwänzchen, Puna-Tapaculco, Graubrusttachuri, Weißschwanzwürger- und Rauchtyrann, Weißbrauen-Meisenschlüpfer und Yancaschlüpfer, Eyton-Canastero (Cordilleran Canastero) Riesen- und Schwarzkehl-Hakenschnabel und viele Laufkäfer.

Auf dem anstrengenden Rückweg begleiten uns zwei Indio-Kinder, die fleißig Käfer sammeln. Auf dem Grat sehen wir den ersten **Kondor** sowie Kaninchenerdhacker (Common Miner) und Kordillierenschlüpfer.

Um 12 Uhr treffen sich beide Gruppen wieder am Pass. Auch die andere Gruppe konnte 2 Kondore sehr gut sehen. Erstaunlich ist, dass in dieser Höhe noch Landwirtschaft (incl. Ackerbau) betrieben wird, eine Tradition, die seit ca. 1000 J. v. Chr. Geb. besteht. Der Ackerbau erfolgt durch künstl. Terrassen und mit Hilfe von künstl. Bewässerung. Bedeutsam war auch die Zucht von Lama und Alpaka aus den Wildtierarten Guanako und Vicunja. Sie dienen als Lieferanten für Wolle und Fleisch, ihr Mist als Dünger und Brennmaterial. Lamas können nur vergleichsweise geringe Lasten tragen, sind aber in ihrer Haltung sehr anspruchslos. Alpakas gelten als die Schafe Südamerikas. Auf dem Rückweg können wir uns auf einer 30minütigen Wanderung davon überzeugen, dass die Punazone sehr artenarm ist (Andenspecht...). Die Puna erstreckt sich von Nordperu bis in den äußersten Süden des Kontinents in Höhen zwischen 3000 und 5000 m. Charakteristisch sind die hohen Temperaturunterschiede von bis zu 40 °C, die täglich auftreten können, sommerliche Niederschläge und fast ständiger Wind. An Vegetationsformationen finden sich hier Strauchund Grassteppen, Polstermoore, Fels- und Flechtenfluren. Am auffälligsten sind harte, horstartig wachsende Gräser (Stipa, Festuca, Calamagrostis) und Polstergewächse (Disticha muscoides in den Mooren, Azorella compacta)).

Danach exkursionieren wir an den Penas-Ruinen (u.a. Weißbüschelkolibri, Kurzschnabeleleniae), brechen die Exkursion dann aber wegen Regens ab. Anschließend sitzen wir in einer Baustelle fest und müssen wegen einer Straßensperre leider 2.5 Stunden warten. In der Zwischenzeit werden Sturzbachtachuri und Goldbauch-Kernknacker beobachtet. Über uns fliegt ein Hubschrauber mit dem Präsidenten Toledo, der heute Machu Picchu besucht hat. Seine Regierung ist inzwischen aufgrund vieler Korruptionsfälle in der Bevölkerung sehr unbeliebt. So erreichen wir leider erst gegen 18 Uhr das Hotel. Gegen 19 Uhr bekommen wir unser vorbestelltes Abendessen: Meerschweinchen (Cuyes), die zum Entsetzten der TN sehr lebensecht serviert werden. Dazu gibt es sehr leckere gefüllte Teigtaschen. Meerschweinchen leben wild in Südamerika bis 4200 m Höhe und werden seit ca. 5000 Jahre als Haustiere gehalten. In Peru werden jährlich ca. 50 Mio. Meerschweinchen gegessen. Das Fleisch erinnert an Hähnchen und Kaninchen.

Freitag, 13.11.03

Heiter und leicht bewölkt! Frühstück um 5 Uhr, um 5.45 fahren wir mit leichtem Gepäck (die Koffer werden n. Cuszco transportiert) zur nahe gelegenen Eisenbahn-Station von **Urubamba**. Um 6.10 Uhr starten wir n. **Machu Picchu**. Alle Vorüberlegungen bzgl. des

besten Platzes (....) erweisen sich schnell als überflüssig, da unserer Gruppe praktisch der ganze Waggon gehört – die Nebensaison macht sich bemerkbar! Machu Picchu kann nur mit der Eisenbahn erreicht werden. Sie ist wie alle touristischen Einrichtungen in diesem Gebiet privatisiert worden und wurde im Zeitraum 1913 bis 1948 gebaut. Die Strecke beträgt 112 Km. Die Fahrt ist sehr komfortabel und es gibt sogar ein zweites Frühstück. Wir fahren immer entlang des Urubamba- Flusses, zuerst durch Kulturwald, danach durch Bergregenwald. Bei Km 77 wird Chilca errecht, ein Ausgangspunkt für die Wanderungen auf dem Inca-Trail (dem meistgegangenen Trail Südamerikas). Unterwegs werden 32 Sturzbachenten und 8 Graukopfwasseramseln von Barbara notiert. Die Bestimmung von Vögeln ist vom ruckelnden Zug aus nicht ganz einfach, aber einige Arten wurden sicher angesprochen, wie Pinselsittich, Sturzbachtachuri, Rotmaskentyrann, Schwarzkopfphoebe, Fleckentyrann und Weißohrklarino. Um 8.15 Uhr kommen wir am kl. Bahnhof von Aguas Calientes (1350 Einwohner/500 Betten) ,dem Ausgangspunkt für den Besuch von Machu Picchu, an (davor Graukopfwasseramseln und Schwarzsteißschwalben mit Nest) und bereits um 8.45 Uhr sind wir im Machu Picchu Inn, das ca. 10 Minuten zu Fuß vom Bahnhof entfernt liegt. Um 9 Uhr wandern wir zur Busstation (Sturzbachente, Grünschnabel-Stirnvogel mit Nest, Dreifarbenklarino) und fahren um 9.30 Uhr ab. Jährlich besuchen 600 000 Touristen die wohl bekannteste Sehenswürdigkeit Südamerikas. Die Straße wurde erst in den 30er Jahren gebaut. 1981 wurde der Historische Park von Machu Picchu gegründet, der eine Fläche von 325 km² umfasst. Zusammen mit Tikal in Guatemala sind es die einzigen Gebiete, in denen Natur und Kultur gleichzeitig geschützt sind.

Von 10 bis 11.30 Uhr besuchen wir den ersten Teil der Inkastadt (Berlepsch-Amazilie, Bergsegler, Zinnobertangare, Weißspiegelmohrentyrann....). Die Stadt war festungsartig geschützt, konnte sich mit "hängenden Gärten" (Terrassen) und Wasserleitungen selbst versorgen und lag an einem strategisch wichtigen Punkt, zu dem sternförmig mehrere Inkawege führten. Die Stadt (2470 bis 2530 m NN) war eine expandierende Anlage, da einige Teile nie vollendet wurden. Ca. 70 % der gefundenen Mumien waren Frauen! Insgesamt ist der Komplex ca. 1000 m lang und 500 m breit und besteht aus 216 Gebäuden, Palästen und Tempeln (40 davon sind zweigeschossig). Machu Picchu war noch nach dem Sieg der Spanier über das Inka-Reich bewohnt und wurde aus unbekanntem Grund Jahrzehnte später aufgegeben und nie von den Spaniern entdeckt. Der Amerikaner Bingham fand wahrscheinlich bereits 1909 die Stadt. Alle bekannten Goldschätze sind nur im Ausland zu besichtigen. Wir besichtigen auf unserem Rundgang u.a. das Heilige Tor, Amanahuasi (16 aufeinanderfolgende Becken aus Stein), das Mausoleum der Könige, den Sonnentempel, den Palast der Prinzessin, den Königlichen Palast, den Haupttempel, Intiwatama (ein Granitblock mit Sporn, der astronom. Zwecken diente), das Sonnenfeld, ein großer

rechteckiger Platz und der Palast der Sonnenjungfrauen. Wir bewundern vor allem die Bauweise, aus behauenen Steinen ohne Mörtel, die sogar erdbebensicher ist.

Mittagessen und Pause von 11.30 bis 12.30 Uhr in der noblen Machu Picchu Sanctuary Lodge (Buffet u. a. mit Alpaka und kunstvoll drapierten "Vögeln" aus unterschiedlichen Früchten und Gemüsen). Danach besichtigen wir von 12.30 bis 13.30 Uhr den zweiten Teil der Stadt und wandern danach auf dem alten Inka-Weg langsam bergauf zu einem Pass (Apacheta) auf 2650 m, der wichtigsten Kontrollstelle auf dem Inkapfad, wo wir von 15.10 bis 16 Uhr Vögel bestimmen: Andenguan, Pazifiktaube, Amethyst-Sonnennymphe, Berlepsch-Amazilie. Andensittich. Schwarzschwanz-Lesbia, Sonnennymphe, Azara-Schlüpfer, Meisentachuri, Buschelaenie, Brillenwaldsänger, Zuckervogel, Weißstirn-Spitzschnabel, Rostbauch-Hakenschnabel, Vassori-. Furchenund Goldkappentangare Goldschnabelsaltator. Mit dem letzten Bus fahren wir um 17.45 Uhr zurück in den Ort. Heute hat den Reiseleiter eine Magen-Darm-Verstimmung erwischt, sodass er auf das gemeinsame Abendessen verzichtet.

Samstag, 14.11.03

Seit gestern nachmittag geht es dem RL schlecht. Davor hatten Bernhard, Karin und Kerstin schon Magen-Darm-Probleme. Die geplante Frühexkursion wird wegen starken Regens erst einmal auf 7.30 Uhr verschoben. Danach wandern wir entlang der Eisenbahngleise ca. 5 Km parallel zum Urubamba-Fluss durch Bergregenwald in das Valle de Mandor. Am Endpunkt der Eisenbahnstrecke liegt ein kleines Restaurant (Paradero Mandor) am Rand von einem kultivierten Gebiet (Puente del Inca). In diesem Bereich liegt ein bekannter Balzplatz des farbenprächtigen Felsenhahns, der sich allerdings nicht zeigt. Trotzdem gehört diese Wanderung zu den ornithologisch ergiebigsten Exkursionen der Reise. So entdeckt Bernhard eine seltene Streifendommel regungslos am Flussufer. In dem kleinen Restaurant serviert uns eine freundliche Frau Getränke! Auf dem Rückweg geht Barbara, die sich gern einmal von der Gruppe absetzt, verloren.

Während der Wanderung werden u.a. bestimmt: Andenguan, Sturzbachente mit Jungen, Olivmantelspecht, Bergmotmot, Rotmaskensittich, Spitzschwanzelfe, Bergsegler, Blauringund Bandtaube, Gelbbauchspatel-, Weißbinden-, Schiefer-, Zimt- und Goldkronenyrann, Schieferkopfund Bleikopf-Fliegenstecher, Gelbbauch-Spateltyrann, Streifenbrust-Laubtyrann, Buschund Pallatangaelaenie mit Nest. Grauscheitel-Wollrücken, Rötelsteigschnabel, den selten zu sehenden Grünhäher (sehr auffällige Rufe), Graukopfwasseramsel, Taczanowski-Drossel, Rallenklarino. Einsiedelzaunkönig, Braunkappenvireo, Elfen-, Peru-, Goldscheitel-, Larven- und Brillenwaldsänger, Jelski-, Gelbschenkel-, Trauer-, Schiefer- und Zinnober-, Gelbkopf-, Schwarzrücken- Azurkopf-,

Goldkappen-, Bischofs- , Furchen- und Vassoritangare, Dickschnabel-Euphonie, Trauerpfäffchen, Olivzeisig und Maskenhakenschnabel.

Am Nachmittag besuchen wir von 15.30 bis 17 Uhr die schöne Gartenanlage des Pueblo Inn, wo es insbesondere von Kolibris wimmelt:

Berlepsch-Amazilie, Zimtschwanz- und Blauflügelkolibri, Zwergveilchenohr und Veilchenohr und Rotkehlmusketier sowie Einsiedler-Zaunkönig. Anschließend wandert ein Teil der Gruppe noch zu den heißen Quellen (Banos termales), wo wir erfolgreich die Leierschwanznachtschwalbe nachweisen.

Sonnatg, 15.11.03

Klaus, Jürgen und Barbara stehen um 3.30 Uhr auf und wandern erneut mit Mauro entlang der Bahnlinie, um die Felsenhähne zu suchen, die sich aber leider auch heute nicht zeigen (Im November ist die Balzaktivität gering). Wir wandern diesmal vom Restaurant aus durch eine eingezäunte Gartenanlage in Richtung zu einem kleinen Wasserfall. Dafür sehen wir eine Leierschwanz-Nachtschwalbe, Schuppenzwergund Olivrückenspecht, Graubrusteremit, Schluchten- und Rotschwanztyrann, Braunkappenvireo, Schwarztangare und Dreifarben-Buschammer. Um 8.30 fahren wir nach einem sehr mäßigen Frühstück mit der Bahn zurück nach Urubamba und überwinden 700 Höhenmeter. Auch diesmal ist der Waggon leer. Anschließend holt uns der Bus ab und fährt uns nach Pisac (2970 m) (ergebnislose Kolobrisuche, Einkauf im bekannten Indianermarkt - der Hauptmarkt ist allerdings Sonntags). Um 13 Uhr erreichen wir die kleine Bergfestung **Pukapukara** (3660 m) - ein Kontroll- und Lagerposten der Inka sowie die Ruinen von Tambomachay, möglicherweise der Landsitz eines Inka oder ein Wasserheiligtum ca 6 km von Cusco entfernt - und exkursionieren dort die nächste Stunde:

Anden- und Cordillierenbekassine, Schluchtentyrann, Gelbschnabeltachuri, Blaurücken- und Weißstirn-Spitzschnabel, Bart-Hakenschnabel, Blei- und Schwanzflecken- und Punaämmerling und Kaiserammerfink. Danach besichtigen wir Kenko, einen Kult- und Festplatz mit einem Stein, dessen Schatten mit etwas Phantasie einen Puma zeigt. Die nächste Station ist die 2,5 ha große Inkafestung Sacsayhuaman (3567 m). Diese Festung schützte einen Zugang nach Cuzco. Die riesige Festung, der größte Stein wiegt 350 Tonnen, besteht aus einem dreihundert Meter langen, in Zickzacklinie verlaufenden und bis zu 10 m hohen Wall. 1536 ging von dieser Festung der Aufstand der Inkas gegenüber den Spaniern los und Cuzco wurde von hier aus 10 Monate lang belagert. Die Festung ist immer noch sehr beeindruckend, obwohl sie von Spaniern und Erdbeben teilweise zerstört und Jahrhunderte lang als Steinbruch genutzt worden ist

Um 15.45 Uhr erreichen wir das Hotel Dorado in **Cuzco**, das mit Abstand architektonisch schönste Hotel dieser Reise. Cuzco liegt in 3430 m Höhe, umfasst ca. 260 000 Einwohner,

war einst Hauptstadt des Inka-Reiches und gilt als eine der interessantesten und schönsten südamerikanischen Städte mit einem sehr einheitlichen Stadtbild (z.B. keine Hochhäuser). Hier wurde der letzte Inca-König hingerichtet. Unter der span. Herrschaft verlor Cuzco seine Bedeutung, erst mit der Entdeckung von Machu Picchu entwickelte sich Cuzco zum Tourismus-Zentrum Perus. Ab 16 Uhr besichtigen wir das Kloster Santo Domingo mit den Überresten des Sonnenheiligtums Quoricancha (Tempel des Regenbogens, Wasser- und Sternentempel) und die Kathedrale, die zwischen 1559 und 1654 auf den Grundmauern eines Inkapalastes errichtet wurde.

Da alle Räumlichkeiten im Hotel besetzt sind, wird die Vogelliste diesmal auf dem Fußboden des Hotels angefertigt...

Anschließend Buffet mit Folklore (ohne RL, der immer noch unter Montezumas Rache leidet) in einem Restaurant am zentralen Platz von Cuszco (Plaza de Armas) und Abschied von Mauro, der es mit dieser Gruppe (Individualisten u. Ornithologen) nicht besonders leicht hatte und sich bestimmt nach "Normaltouristen" sehnt.

Montag, 16.11.03

Gut ausgeschlafen (der Folkloreabend endete schon um 21 Uhr) trifft sich die Gruppe um 5.30 Uhr zum Frühstück und um 6.30 Uhr fahren wir zum Flugplatz. Pünktlich heben wir um 8.30 Uhr bei leichter Bewölkung ab. Von den Fensterplätzen sieht man die enormen Erosionsschäden in den kahlen Andenbergen. Um 9 Uhr empfangen uns in Arequipa (2353 m) unser neuer Guide Jorge und der Fahrer Denis sowie ein nerviger Kofferträger. Arequipa, die "weiße" Stadt, ist mit ca. 700 000 Einwohnern die zweitgrößte peruan. Stadt und besitzt noch viele alte Häuser aus dem 18. Jhdt.. Sie liegt in einer Erdbebenzone und ist nur 75 km von der Küste entfernt. Mit mehr als 300 Sonnentagen fühlt sich hier der RL sehr wohl! Jorge hat einen furiosen Start und erzählt viel über Vögel, deren Schutz und seine Eindrücke von einem intern.. Ornithologenkongress, den er vor 1 Monat in Arequipa besucht hat. Wegen einer Prozession kommen wir erst um 10 Uhr aus der Stadt hinaus. Obwohl der Salzsee, unser Tagesziel, ausgetrocknet ist und es eine Alternative im Küstenbereich gibt, entscheidet sich Klaus für die Fahrt zum 104 km entfernten und ca. 4000 m hohen Salinas-See, weil dort neue Vogelarten und spektakuläre Landschaft auch außerhalb des Sees zu erwarten ist. Unterwegs erzählt Jorge einiges über Arequipa. Hauptproblem ist der Wassermangel. Nach dem Terror des Leuchtenden Pfades hat sich die Bevölkerungszahl durch Zuzug aus ländlichen Gebieten verdoppelt. In dreieinhalb Stunden fahren wir auf schlechter verkehrsarmer Piste über einen Pass in 4200 m Höhe zum ausgetrockneten Salzsee. Die Vegetation ändert sich im Verlauf der Fahrt von Kulturland in Grasflächen mit eingestreuten Polylepisbeständen. Unterwegs sehen wir u.a. Veilchenohr. Andenkolibri,

Gelbschnabeltachuri, Geradschnabel- und Buscherhacker, Eyron-Canastero und Andenschwalbe. Am Salzsee selbst gibt es eine Reihe von Süßwassersümpfen mit interessanten Vogelarten wie Pisacsteisshuhn, Andengans, Graukehl-Höhenläufer, Punabekassine, Baird- und Graubruststrandläufer, Punaregenpfeifer, Andenkiebitz, Punaibis, Felsen- und Andensporntyrann, Dünnschnabel-Erdhacker, Paramopieper, Bindenuferwipper, Kapuzen- und Strauchämmerling

Gegen 15 Uhr treten wir die Rückfahrt an (unterwegs eine Peruan. Hasenmaus = Viscacha), haben eine tolle Aussicht auf den 5571 m hohen Vulkan Pichu Pichu und erreichen um 19 Uhr das Sonesta Posada del Inca Hotel.

Argentinisches Abendessen um 20 Uhr.

Dienstag 17.11.03

Bernhard und Karin erholen sich heute in der Stadt, während die übrigen Teilnehmer Spaß an den Frühexkursionen gefunden haben und um 2.30 Uhr aufstehen und um 3 Uhr in Richtung des ca. 150 Km entfernten Colca Canyon losfahren. Morgens ist es bitter kalt! Gegen 5.40 Uhr erreichen wir den Patapampa-Pass (4896 m NN) und um 6 Uhr die Provinzhauptstadt Chivay (3650 m NN im Colca-Tal). Unterwegs werden Weißbugtäubchen, Andensegler und Andenspecht beobachtet. Durch Felsenformationen mit Kakteen fahren wir am Rand der Colca-Schlucht zum Kondor-Viewpoint (Cruz del Condor), den wir um 7.15 Uhr erreichen. Hier ist die tiefste Schlucht der Welt, etwa 1700 m tief. Wir sind nicht allein, sondern von zahlreichen Indios und Touristen umgeben. Hier ist die beste Stelle in Südamerika, um Kondore (Spannweite: 3,2 m) zu beobachten, die hier in der Schlucht brüten. Leider erweist sich das hervorragende (= wolkenlose Wetter) als ungünstig. Die Kondore sind bereits von einer anderen Stelle aus aufgestiegen und nur noch von unten zu sehen, allerdings mind. 10 Exemplare. Klaus trifft einen einheimischen Guide, der sich ornithologisch sehr gut auskennt und viele wichtige Tipps gibt. Vom Viewpoint aus bestimmen wir Riesenkolibri, Andenspecht, Schluchtentyrann, Canyon-Canastero, Arequipaund Andenschlüpfer. Wir sind hier in dem Bereich der Gebirgssteppen, die sich entlang der Westanden von Nordperu bis Nordchile zwischen 1000 und 3800 m erstreckt und durch steile Reliefs mit schmalen Tälern und einer spärlichen Vegetation mit vielen Xerophyten geprägt ist-

Anschließend fahren wir zurück in Richtung Chivay und exkursionieren nach ca. 2 Km in einer kakteenreichen Felsregion mit einem größeren See:

Punataucher, Andenblesshuhn, Nachtreiher, Schwarzkopf-Ruderente, **Riesenkolibri**, Rußglanzschwänzchen, Kaktus-Canastero, Anden- und Arequipaschlüpfer und Punaämmerling.

Kurz vor Chivay entdecken wir im Kulturland mit vielen Terrassen neben zwei Agujas eine Pampaskatze. In Chivay haben wir um 11 Uhr einen frühen Lunch: Buffet mit dem bisher besten (und peruanischen Essen), u.a. Ceviche (in Zitronensaft eingelegter roher Fisch), gefüllte Paprikaschoten (Rocoto Rejeno), Kartoffeln mit grüner Sauce (Ocopa) und fettgebackene Teigstücke als Nachtisch.

Zwischen 13 und 13.30 Uhr exkursionieren wir in einem Bachtälchen parallel zur Strasse ca. 250 m unterhalb des Passes (ca. 4650 m NN):

Andenspecht, Andenkiebitz, Graubrusthöhenläufer, Pisacsteisshuhn mit Jungvogel, Bindenuferwipper, Busch-Erdhacker, Punatyrann, Kordillierenschlüpfer, Puna- und Rotkronentyrann, Andenschwalbe, Puna-, Aschbrust- und Schwarzfleckenämmerling (= 14 Arten).

Auf dem Rückweg erreichen wir gegen 14 Uhr den fast vegetationslosen Patapampa- Pass mit Eis und vielen von Menschen aufgerichteten Steinhäufchen in 4896 m Höhe. Mit Ausnahme von Jürgen war noch keiner der Teilnehmer zuvor in so einer Höhenlage gewesen. Danach wandern wir bis 15 Uhr ca. 100 m und 250 m niedriger in zwei Sumpfgebieten und entdecken dort als neue Arten eine Grauweihe und Rotbrusthöhenläufer sowie viele Graubrust-Höhenläufer und Spiegeldiucas. Auf ca 4500 m Höhe versuchen wir erneut unser Glück in einem sehr ausgedehnten Sumpfgebiet (Distichia – Moor mit den charakteristischen gut begehbaren Polstern) und sehen dort endlich ein Paar des seltenen Diadem-Regenpfeifers. Diese Art kommt sehr verstreut oberhalb von 4500 m in Feuchtgebieten der Anden vor und ist außerhalb der Brutzeit sehr unauffällig. Außerdem registrieren wir erneut Rostbrust- und Graubrust-Höhenläufer.

Bei der Weiterfahrt entdecken wir auf einer Kiesgrube neben einer kl. Kolonie der Andenmöwe ein Exemplar des Riesenblesshuhns.

Nächster Halt ist ein ausgedehntes Feuchtgebiet kurz vor dem Abzweig der Strasse nach Juliaca. Vor beginnender Dämmerung können wir hier noch Chile-Flamingo, Puna-(Schmalschnabel) -Ibis, 150 Andengänse und -enten 2 **Andensäbelschnäbler**, Baird- und Graubruststrandläufer und Goldbürzel-Gilbammer und einen Pieper (Kamppieper ?) bestimmen. Auf der Rückfahrt sehen wir noch sehr nah **Vicunas**. Diese Art lebt oberhalb von 3000 m und war in der Vergangenheit stark gefährdet (1990 gab es in Peru nur noch 15 000 Tiere), hat sich aber dank strengen Schutzes wieder erholt. Die Tiere werden alljährlich zum Scheren der (sehr teuren) Wolle gefangen. Je Tier werden ca. 200 g Wolle gewonnen, die sehr fein ist.

Erst gegen 19 Uhr erreichen wir das Hotel. Unser sehr guter Fahrer war heute mehr als 16 Stunden unterwegs! Eine tolle Leistung!

Mittwoch, 18.11.03

Leider gab es nicht um 5.30 Uhr Frühstück. Aber mit etwas Improvisationstalent haben die Restaurantmitarbeiter bereits 15 Minuten später ein Buffet installiert. Mit leichter Verspätung brechen wir um 6.10 Uhr zum Flughafen auf, verabschieden uns von unserem Team und fliegen um 7.45 Uhr ab. Beim Flug nach Lima fallen seltsame Linien (Fahrspuren), die symetrisch angeordnet sind, in den kahlen Bergen südlich von Arequipa auf. Deutlich sehen wir, wie der Küstennebel in die Täler vordringt. Beim Anflug auf Lima, eine Stadt, in der es praktisch nie regnet, herrscht Nebel (Durchschnittstemperatur 19.3 °C und 48 mm Niederschlag). Wir landen um 9.10 Uhr und fahren bereits um 9.30 Uhr vom Flughafen ab. In Lima, das 1535 von Pizarro gegründet wurde, leben ca. 1/3 der Einwohner Perus. Die Stadt ist umgeben von Elendsvierteln, den pueblos jovenes. Lima war die Hauptstadt der spanischen Besitzungen in Südamerika. Schon 1551 entstand hier die erste Universität Südamerikas. 1746 wurden große Teile der Stadt durch ein schweres Erdbeben zerstört. Unsere heutige Führerin Ena, die sehr gut deutsch spricht, hat bereits die Lunch-Boxes vom Hotel abgeholt, so dass wir direkt nach Norden in das Reservat Lomas de Lachay (5070 ha) fahren können, das 1977 eingerichtet wurde und einen Rest der weltweit einmaligen Loma-Vegetation schützt. Unser heutiger Fahrer zeichnet sich dabei durch eine extrem aggressive Fahrweise aus.

Nachdem wir Lima verlassen haben, kommen wir durch fast vegetationsfreie Wüste, in der an vielen Stellen Landbesetzer aus dem Hochland neue Siedlungen errichtet haben. Nur die Täler ("Oasen") sind stark kultiviert. Auf den Hügeln stehen teilweise Nebelfänger. Unterwegs werden **Perutriel** (nur Bernhard) und Langschwanz-Spottdrossel beobachtet.

Um 11 Uhr erreichen wir das Reservat, das unsere Führerin noch nie zuvor besucht hat. Zuerst durchfahren wir sehr vegetationsarme (Rohböden der Pazifischen Küstenwüste) Flächen mit Zwerghöhenläufer, Orangekehl-Regenpfeifer, Kanincheneule Küsten- und Grauerdhacker und Kurzschnabel-Gilbammer als charakteristische Arten. Danach durchqueren wir eine Hochebene mit dichten Beständen des Tabakstrauches (Nicotina glauca), ein Eldorado für Kolibris (Lesson-(Rotbauch)amazilie, Bandelfe, Atacama- (sehr häufig) und Corakolibri, Hummel- und Bandelfe sowie Ohrflecktaube (s. häufig), Weißbrauenstärling, Schwarzfleckenämmerling, Schwarzbrustammerfink und Rubintyrann.

Danach essen wir auf einem Picknickplatz mit Fuchs (Pseudalopex culpaeus) unsere extrem schlechten Sandwiches (noch nie hat der RL solche undelikaten Lunchboxes bekommen, wie in den letzten drei Tagen!) und wandern durch Felsengelände mit typischer Lomavegetation u.a.mit Zitronensittich, Nacktgesichtstäubchen, Aguja, Rotbandschwalbe, Savannenpieper (Brutnachweis), Fichtenwaldsänger (selt. Durchzügler), Weißstirn-Spitzschnabel und Grauflanken-Gilbammer. Ab 450 bis 600 m stellt sich mit zunehmender Nebelfeuchte die Loma-Vegetation ein.

Weiterhin sehen wir eine Echsenart und einen Skorpion. Am späten Nachmittag fahren wir zurück nach Lima, besuchen erfolglos ein Buchgeschäft (geringe Auswahl, sehr teuer) und erreichen um 19.15 Uhr unser Hotel San Augustin Exclusive, wo wir auch essen (das Personal ist aber mit unserer Bestellung ziemlich überfordert...). Jürgen trifft sich mit dem Inhaber der Agentur zur Abklärung organisatorischer Fragen.

Donnerstag, 19.11.03

Heute können wir einmal richtig bis 7 Uhr ausschlafen! Frühstück um 7.30 Uhr und Jenny, unser Guide für die nächsten vier Tage, holt uns um 8.30 Uhr ab. Von 9 bis 11.30 Uhr exkursionieren wir in einem Feuchtgebiet, "Villa-Marsch" am Südrand von Lima mit einem kl. Infozentrum und drei Beobachtungsständen.

Hier finden sich zahlreiche Vogelarten, wie Schwarzkopf-Ruder-, Zimt- und Spitzschwanz- und Bahamaente, Riefenschnabelani, Schornsteinsegler, Teichhuhn u. Andenblesshuhn, Gr. u. kl. Gelbschenkel, Einsiedel-Wasserläufer, Wiesen- u. Sandstrandläufer, Riesen-, Binden- und Rollandtaucher, Nacht-, Krabben- u. Blaureiher, Grauweihe, Fischadler, Strichelsaltator, Rohrschlüpfer, Bunttyrann und Gelbkopfstärling. Charakteristische Röhrichtpflanzen sind Schilf (*Phragmites australis*), Rohrkolben (*Typha domingensis*) und Sauergräser (*Cladium spec., Schoenoplectus americanus*) und Wasserpflanzen (*Myriophyllum, Hydrocotyle, Azolla, Lemna, Spirodela, Potamogeton*).

Anschließend fahren wir von dort an die Küste an einen Sandstrand: Dkl. Sturmtaucher, Chil. Skua, Steinwälzer, Sanderling, See- und Amerikan. Sandregenpfeifer, Perupelikan Perutölpel u. viele Möwen.

Bei der Weiterfahrt nach Süden gegen 13 Uhr durchfahren wir ein weiteres Süßwasser-Feuchtgebiet, wo wir kurz halten: Schwarznacken-Stelzenläufer mit Jungen, Rohrschlüpfer, eine Echse mit gelbschwarz gestreiftem Kehlsack (Microphus peruvianus) und der kosmopolitisch verbreitete Sandohrwurm (*Labidura riparia*). Wir passieren die Ruinen von Pachacamac, 30 km von Lima entfernt, und kehren in ein ausgezeichnetes Restaurant ein, wo wir Ceviche, Fisch (Chincha) und sehr guten peruanischen Weißwein trinken.

Am Hafen von **Pisco** (90 000 Einwohner) besuchen wir den Fischmarkt und sehen Brandund Königsseeschwalben. Gegen 17.30 Uhr erreichen wir das **Paracas-Hotel**, wo wir zweimal übernachten. Vor dem Abendessen trinken wir als Aperitiv Algarrobina, der aus Johannisbrotbaumfrüchten hergestellt und mit Melasse, Brandy, Kakaolikör, Eigelb und Eis gemixt wird.

Freitag, 20.11.03

Um 7 Uhr nehmen wir ein spartanisches kontinentales Frühstück zu uns (extremly "poor"), im Garten werden Lessonamazilien und vom Strand aus Braunmantel-Austernfischer,

Kiebitzregenpfeifer und Blaufußtölpel bestimmt. Um 8.30 Uhr starten wir mit einem schnellen Boot vom Hotel aus zur Paracas-Halbinsel und zu den Ballestas-Inseln. Wir haben Superwetter und eine verhältnismäßig ruhige See. Zuerst halten wir an der Halbinsel und sehen dort den endemischen Uferwipper, die einzige Singvogelart, die nur in der Brandungszone vorkommt und den Zepter (El Candelabro), der 180 m hoch und 70 m breit ist und möglicherweise einen Kandelaber-Kaktus darstellt. Die Paracas-Halbinsel ist ca. 15 Km lang und 10 Km breit und wurde 1975 unter Naturschutz gestellt. Hier wurden viele alte Grabanlagen gefunden. In der Paracas-Kultur wurden schon Schädeloperationen (incl. Gehirn) durchgeführt. Nach ca. 45 Minuten erreichen wir die Ballestas-Inseln, wo es vor Vögel und Mähnenrobben wimmelt. Begeistert sind wir von den Inka-Seeschwalben und den seltenen Humboldt-Pinguinen. Leider finden sich aber keine interessanten Sturmtaucher oder Sturmschwalben - das Wetter ist offensichtlich zu gut. Die Guano-Inseln werden überwacht und der Guano-Abbau kontrolliert. Ein solches Management hat sich seit den 30er Jahren bewährt, da es durch unkontrollierten Abbau und den damit verbundenen Störungen zu einem starken Rückgang der Seevogelbestände gekommen war. Nachdem Peru die weltweit größte Fischereiflotte aufgebaut hat kam es bereits nach wenigen Jahren zu einem Rückgang der Seevogelbestände und der Guano-Produktion als Folge der Überfischung. Der Bestand wird zur Zeit auf ca. 6 Mio Vögel geschätzt. Auch El Nino führt kurzfristig immer wieder zu Bestandsabnahmen. Auf der Rückfahrt sehen wir diesmal besser den Uferwipper an der Paracasinsel sowie viele Tümmler. Da wir ornithologisch stark interessiert waren, hat sich die Bootsfahrt um eine halbe Stunde bis 11 Uhr verlängert. Anschließend wandern wir vom Hotel aus den Strand entlang und bestimmen u.a. Kl. Schlammläufer, Marmorschnepfe, Alpenstrandläufer (hier selten) und Bergstrandläufer. Hier fühlen wir uns nicht sehr wohl, da es nach Aussagen des Reiseführers und von Jenny schon zu Überfällen auf Touristen gekommen ist.

Lunch haben wir im Ort Paracas (Meeresfrüchtesuppe mit ganzem Taschenkrebs und Teller mit gemischten frittierten Meeresfrüchten). Danach geh es zurück zum Hotel und von dort aus fahren wir um 14.45 Uhr zur praktisch vegetationsfreien Paracashalbinsel und besuchen einen Beobachtungsturm (Chileflamingo) sowie ein kl. Fischerdorf (u.a. Uferwipper und mehrere Aussichtspunkte u.a. mit Buntscharbe und Galapagos-Seebärenkolonie).

Abends gibt es Chicha morada, eine Limonade aus lila Mais mit Nelken und Zimt, den Jenny auf Wunsch von Klaus extra für die Gruppe bestellt hat und als Dessert Massamorena, ein Pudding, der ebenfalls aus lila Mais erzeugt wird.

Samstag, 21.11.03

Während Barbara einen Tag länger im Hotel bleibt, fährt die übrige Gruppe um 8.30 Uhr nach **Nasca**. Morgens ist es stark bewölkt Wenige Kilometer vom Hotel entfernt wirkt die

Landschaft mit Akazien sehr afrikanisch und wir unternehmen von 8.45 bis 9.30 Uhr eine sehr erfolgreiche Exkursion mit Truthahngeier, Buntfalke, Perutriel, Goldschnabeltäubchen, Hauszaunkönig, Schwarzsteißschwalbe, Maskengelbkehlchen, Kurzschwanz-, Trauer- und Rubintyrann, Atacamakolibri, Langschwanz-Spottdrossel, Haussperling, Feinschnabelämmerling (nur Jürgen), Weißstirn-Spitzschnabel und Küstenerdhacker. Gegen 11.40 Uhr erreichen wir die Huacachina-Oase, 6 km von der Weinmetropole Ica entfernt, die allerdings touristisch sehr stark frequentiert ist. Die Lagune wird von einem unterirdischen Fluss gespeist und ist ein beliebter Erholungsort. Ein Absinken des Grundwasserspiegels durch viele Entwässerungsprojekte gefährdet allerdings den Wasserbestand. Wir sehen hier u.a. Teichralle mit Jungen, viele Langschwanz-Spottdrosseln, Rosttyrann, Gelbkehl-Fliegenstecher und Streifentachuri. Nach dem Mittagessen (Cebiche und Lomo(Fisch) mit Zaubervorstellung und Kerstin als Assistentin) fahren wir um 13 Uhr weiter in Richtung Nasca (35 000 Einwohner, 600 m NN). In den Niederungen gibt es viele Baumwollfelder, die aufwendig bewässert werden müssen. Unterwegs wird ein Kondor entdeckt. Gegen 15.15 Uhr erreichen wir den Flughafen von Nasca und starten dort mit einer kleinen Maschine um 15.45 Uhr zu einem 30 minütigen Rundflug über 12 Figuren (plus einer Zugabe). Dank der Flugkünste unseres Piloten wird wohl allen Teilnehmern etwas mulmig im Magen, dafür können wir die Figuren aber ausgezeichnet sehen: Kolibri, Hund, Affe, Spinne, Hände, Kondor, Baum, Astronaut,...

Die Linien wurden erstmals 1550 von Spaniern und 1901 erneut beschrieben. Insbesondere die Deutsche Maria Reiche hat sich ab 1946 um die Erforschung der Linien verdient gemacht. Die Nasca-Kultur existierte von 200 vor bis 800 J. n. Chr. Geburt. Die Geoglyphen erstrecken sich auf ein Gebiet von 700 km². Der Bestand der Linien hat sich durch das trockene Klima weitgehend erhalten, ist aber durch Auto- und Fußspuren, Luftverschmutzung und Klimaänderung gefährdet. Die Entstehung wird auf ca. 600 J. n. Chr. datiert. Es gibt bisher keine bewiesenen Theorien über den Grund dieser Linien (astronom. Linien bzw. Kalender, rituelle Prozessionspfade...). Einige Linien zeigen auch den Verlauf unterirdischer Wasserlinien an.

Ab 16.30 Uhr können wir uns im Hotel regenerieren und unsere Koffer für die Rückreise endgültig packen. Die Liste wird anschließend mit dem besten Pisco sour dieser Reise an der Hotelbar erstellt.

Ab 20 Uhr essen wir in einem sehr guten Restaurant gegenüber dem Hotel ausgezeichneten Ziegenbraten und eine Kartoffelvorspeise mit Chili. Von der Chefin erhalten Klaus und Jürgen einen Ableger einer Kaktee, der größer als erwartet ausfällt.

ALBATROS-TOURS Reisebericht Peru

Sonntag, 22.11.03

Unser letzter Reisetag in Peru. Auch hier ist das Frühstück ziemlich "poor". Allerdings hat Jenny für uns zusätzlich herzhafte Chicharones und Tamales gekauft.

Von 8.10 bis 9 Uhr halten wir im Kulturland am Maria-Reiche-Museum und wandern entlang der Felder:

Wüstenbussard, Riefenschnabelani, Goldschnabeltäubchen, Pazifiktaube, Lessonamazilie, Atacama-Kolibri, Rubintyrann, Streifentachuri, Langschwanz-Spottdrossel, Hauszaunkönig, Morgenammer, Weißstirn-Spitzschnabel, Schwarzbrust-Ammerfink und Papageischnabel-Pfäffchen. Bei einem weiteren Halt auf bewässerten Feldern werden als neue Arten für diese Reise Rosenkehlchen, eine Kolibriart, Dickschnabel-Pfäffchen, Buschstärling und Bobolink bestimmt.

Unterwegs sehen wir Kulturen mit Opuntien, Baumwolle, Wein und Mais sowie ein besetztes Buntfalkennest und Halsbandsegler. Um 12 Uhr erreichen wir das Hotel in Paracas, um Barbara abzuholen, die gestern Odinshühnchen, Flusseeschwalbe, Rotaugenvireo und Weißbauchtölpel, nicht aber ihre Wunschart (Perutriel) beobachten konnte. Von 14 bis 15.30 Uhr essen wir wieder in dem Meeresfrüchteresraurant bei Pisco (u-a. Ceviche, Süss- und Salzwasserkrabben, Seezunge).

Von 16.30 bis 17.30 Uhr unternehmen wir letzte Beobachtungen in der Villa-Marsch u.a. mit Grauralle und Indianerdommel als letzte, d.h. 528. Art dieser Reise! Trotzdem sind nicht alle TN(Innen) zufrieden...

Um 21.35 Uhr starten wir in Lima und kommen nach einer Zwischenlandung in Bonnaire gegen 17.35 Uhr in Amsterdam an. Danach verabschieden wir uns und fliegen weiter nach Bremen, Hannover, Frankfurt und Stuttgart. Kerstin und Klaus werden bei der Ankunft in Bremen und Hannover gründlich kontrolliert.

Wichtige Literatur (Auswahl):

CLEMENTS, J.F. & N. SHANY (2001): A Field Guide to the Birds of Peru, 283 S.

D 'ABRERA, B.(1984): Butterflies of South America. 255 S.

EISENBERG, J. F. & K.H. Redford (1999): Mammals of the Neotropics, Vol 3: Ecuador, Peru, Bolivia, Brazil.609 S.

EMMONS, L.H. (1990): Neotropical Rainforest mammals, 281 S.

GRAU, J. & J. H. REICHHOLF (1992): Die Große Bertelsmann Lexiothek Naturenzyklopädie der Welt, Bd. 15 Südamerika, 359 S.

GUTTE,P. & G.K. Müller (1985): Salzpflanzengesellschaften bei Cusco/Peru. Wiss. Z. Univ. Leipzig 34 (4): 402-409.

GUTTE,P. (1985): Beitrag zur Kenntnis zentralperuanischer Pflanzengesellschaften IV. – Die grasreiche Vegetation der alpinen Stufe. Wiss. Z. Univ. Leipzig 34(4): 357 – 401.

KOEPCKE, M. (1983): The Birds of the Department of Lima, Peru, 144 S.

KRICHER, J. C. (1990): A neotropical Companion, 436 S.

LEHR, E. (2002): Amphibien und Reptilien in Peru. 208 S.

MÜLLER, G.K. (1985): Die Pflanzengesellschaften der Loma-Gebiete Zentralperus. Wiss. Z. Univ. Leipzig 34(4): 317-356.

MÜLLER,G.K. & P. GUTTE (1985): Beiträge zur Kenntnis der Vegetation der Flußauen, Sümpfe und Gewässer der zentralperuanischen Küstenregion. Wiss. Z. Univ. Leipzig 34 (4): 410 – 429.

PATZELT, E. (1996): Flora del Ecuador, 331 S.

PEARSON, D.L. & L. BELETSKY (2001): Peru, the Ecotravellers Wildlife Guide, 502 S.

RHEINDT,F. (); A Birdwatcher's Site Guide to Peru, 141 S.

SCHMIDT, K. F. (2003): Reise Know-How: Peru Bolivien, 798 S.

SEIBERT, P. (1996): Farbatlas Südamerika, Landschaften und Vegetation. 288 S.

SMART, P. (1987): Kosmos-Enzyklopädie der Schmetterlinge, 279 S.

STAIB, E. & Ch. SCHENCK (1994): Giant Otter... A Giant under even bigger pressure, 37 S.

WALKER,B. (2002): A Field Guide to the Birds of the Machu Picchu Historical Sanctuary, Peru, 217 S.

WATERKAMP, R. (1998): HB Bildatlas Special Nr. 51, Peru.

ZELL, W. (1986): Geologie der Erde, Südamerika, 160 S.

X = bis 10 Exempl. XX = bis 100 Exempl. XXX = bis 1.000 Exempl. XXXX = über 1.000 Exempl. Zahl = Anzahl der Art Peru	3	Käfigvögel mehr als / weni ungefähr nicht sicher bes rufend ambopata	G G M/W Kol. BP Picc	tot gefunden Gelege Männchen/Weibche Brutkolonie brütende Paare Salinas La. Paraca
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru () = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01.11.0 02.11.0 03.11.0	04.11.0 05.11.0 06.11.0 07.11.0 08.11.0 09.11.0	11.11.0 12.11.0 13.11.0 14.11.0	15.11.0 16.11.0 17.11.0 18.11.0 19.11.0 20.11.0
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru				
2 (6) Grautinamu (Cinereous Tinamou)				
2 (7) Brauntinamu (Little Tinamou) Crypturellus soui		1 1		
2 (9) Wellentinamu (Undulated Tinamou) Crypturellus undulatus	1 n 2	<u> </u>		
CRACIFORMES: Cracidae				
17 (1) Paraka/Fleckenguan (Speckled Chachalaca) Ortalis guttata	5	ω _1		
1 (2) Pisac-Steißhuhn (Ornate Tinamu) Nothoprocta ornata			<u></u>	T
17 (5) Andenguan (Andean Guan) Penelope montagnii			1 4	ò
17 (7) Spix-Guan (Spix's Guan) Penelope jacquacu				
17 (2) Blaukehlguan (Blue-throated Piping-Guan) Pipile cumanensis		<u>б</u>		
17 (12) Amazonas-Mitu (Razor-billed Curassow)!! Mitu tuberosa	3 4	ω		
ANSERIFORMES: Anhimidae				
9 (14) Hornwehrvogel (Horned Screamer) Anhima comuta		-3		
ANSERIFORMES: Anatidae				
10 (11) Schwarzkopf-Ruderente (Andean Duck) Oxyura ferruginea		j.	40 juv	10 Juv

7	5	lambopata	3	3	3	3
Peru	1.03 1.03	1.03	1.031.031.031.03	1.03 1.03 1.03	11.03	11.03 11.03 11.03
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	2.11	4.11 5.11 6.11	8.11 9.11	2.11 3.11	5.1°	8.1
	02	04 7 <u>+</u> 05	08	12	1:	1
9 (13) Orinocogans (Orinoco Goose)		2 (1) 2 (uv		2		
9 (10) Andengans (Andean Goose)				2 2	A	160
				+-		
9 (3) Sturzbachente (Torrent Duck)				33 (6juv 23	2777 7747
9 (9) Moschusente (Muscovy Duck)						- 1545 1545
Cairina moschata						
9 (6) Schopfente (Crested Duck)				4	4	<u></u>
Lophonetta specularioides						ì
6 (16) Zimtente (Cinnamon Teal)			15			۷ -
Anas cyanoptera						
9(7) Fuchslöffelente (Red shoveler)			4			
Anas platalea					1000	
6 (15) Bahamaente (White-cheeked Pintail)			,			80
Anas bahamensis						5
10 (6) Andenente (Speckled Teal)			80		5	⊃
Anas flavirostris						C
10 (5) Spitzschwanzente (Yellow-billed Pintail)			25			7 (2) (4)
Anas georgica						
9 (5) Silberente (Puna Teal)			50	8 9	2	
Anas puna						
PICIFORMES: Picidae						
52 (7) Drosselzwergspecht (Ocellated Piculet)				2	2s	
55 (13) Gelbbrauenspecht (Yellow-tufted Woodpecker)			1 2			
Melanerpes cruentatus						
55 (2) Sperlingsspecht (Little Woodpecker)		2 1 1	2			
Veniliomis passerinus						
55 (6) Olivmantelspecht (Golden-olive Woodpecker)					2 1	
56 (11) Anderspecht (Andern Flicker)			7	ن ا		D
			-	(

	Flug			Tambopata	gop	210		_				l	2. 1810.100.100				Ī						ĺ		ı
Peru	03 (.03	9	.03		.03	.03	.03	03	.00	.∪১	.03	.03		au gagainarig		1.03	1.03	1.03		****	1.03
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	1.11 2.11	3.11	4.11	5.11	6.11		7.11	8.11	9.11	0.11	1.11	2.11		3.11	4.11	15.11	16.1		17.1 ⁻	18.1	19.1	20.1	21.1	411111111111111111111111111111111111111	22.1
			-⊩	—Ľ		-⊩	_[0	0	С	1	1	F	-												- 1
56 (5) Linienspecht (Lineated Woodpecker)		,															<u> 1</u> 000	200	3				-	7570.74	
Dryocopus lineatus			\dashv	+	+	+	1				\dagger	\dashv	_	_]	T	<i>(</i> 400)		23.03.0					Jiggir	
55 (8) Gelpkellspecii (Tellow-filloated Woodpoort)			<u> </u>	\vdash	-						1	+	-	1_		T		2 20				\top	+		
56 (10) Rothalsspecht (Red-necked Woodpecker)													***************************************				jerjiš	200						Tempalen	
Campephilus rubricollis		7	+	-	+	_					十	+	_				- 	4							
Och Company of the Co	134 174 184	<u> </u>			_						_	-	_			Γ	-		L	L	Γ	T	\vdash	-	
Campepinius meianoreucos																									
PICIFORMES: Ramphastidae		4	4	4	4	4			70	1	-	-		_		1	_	4	_			-	4		20
49 (1) Tupfenbartvogel (Gilded Barbet)							2																	25.27	(100)
Capito (niger) auratus Capito (niger) auratus Rathord Barthard Rather)			_	+	4	`	`			1	\dashv	\dashv				\dashv									9253
Fighticon inchardsoni				_	_	_	Ŀ			T	\vdash	-	_	L		T	+	1	L		T	\dagger	+	_	П
53 (7) Schriftarassari (Lettered Aracari)									A CANADA				grand district												VA III
Pteroglossus inscriptus		+	+	\bot	╀	_				十	+	+	_			1	+	4	\perp		T	\dashv	+	_	T
53 (12) Rotkropfarassari (Brown-mandibled Aracari)					_	_											1000								507
Pteroglossus mariae		_	+	\bot	\bot	\perp			T	\dagger	+	+		_	T	T	+	4			7	+	\dashv		
53 (9) Braunohrarassari (Chestnut-eared Aracarı)		>	ω				2															_	_	ļ	
Fleroglossus castarous [8] (Vellow-ridged Torroan)			_	_			ıء ا										manus (manus)								
			_		L		۱ ا			┢	\vdash	_				T	+	L			+	+	+	Ļ	T
54 (7) Weißbrusttukan (Cuvier's Toucan)			2		S	2	G																	*************	
Ramphastos cuvieri			1	_	L	L				1		-			Γ	1		L		1	ľ	1			
GALBULIFORMES: Galbulidae									133		16	1		12	10	10	4			1		-	43		
52 (1) Scharlachkopf-Bartvogel (Scarlet-hooded Barbet)																-	ļ				1	+-			9 1971 197
51 (9) Blaustirn-Glanzvogel (Bluish-fronted Jacamar)				ح	2	د			<u>ــــــــــــــــــــــــــــــــــــ</u>											3500		<u> </u>			5375.2
Galbula Gyalirescens																									
50 (5) Weißhals-Faulvogel (White-necked Puffbird)						ľ			_	\dashv											Y 11/28				908500
Notharchus macrorhynchos		ļ	_	_	\perp				_	+	4	\perp			\top	+			T		1	+	\perp		-
50 (11) Braunkappen-Faulvogel (Chestnut-capped Puffbird)						2			***************************************																

	Flug			Tan	ambopata	ata			15	Mai	2	Ş	ā	Pu. Maldonadovia. Picchu	Ē		ç	Sallias	s La.	۴	۲۵	Paracas	ď	ŀ
Peru	03				03	03	03	.03	.03	.03	.03	03				.03	.03	rdationed and			.03	.03	.03	
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	.11.	.11.	.11.	.11.	5.11.	5.11.	⁷ .11.	3.11.	9.11.	0.11	1.11	2.11		3.11	4.11	5.11	6.11	7.11	8.11		9.11	0.11	1.11	2.11
() = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	-	-}	-}	-	-	- 06	07	90	08	10	11	12	- -	- -	-⊩	15	11			_ _	19	2	- 2	
51 (5) Strichelfaulvogel (Striolated Puffbird)																		<u>rainfai</u>						gionei.
Nystalus striolatus		4	+	╀-	4	\perp	L			T	T	+	+	+	\perp		T	+	+	4	\perp		\forall	
50 (4) Schwarzstirntrappist (Black-fronted Nunbird)	76.163 Verifie	N	ω	2	ω	2	2	2										<u> </u>	9397					(4.75%)
Monasa nignfrons		_	+	4	_	\perp				1	T	\dashv	+	\downarrow								٦	_	23.57
50 (3) VVeilsstimtrappist (vvnite-fronted Nutibila)							S					╁╾	-	<u> </u>	<u> </u>				122	-			T	
50 (2) Gelbschnabeltrappist (Yellow-billed Nunbird)													own comme						(18/12/17					garat et e
Monasa flavirostris		1	1	\perp						1	T	+	_	\perp	\perp	Γ		1		4		T	+	
50 (1) Schwalbenfaulvogel (Swallow-wing)			4															sidik)	grant S					
Chelidoptera tenebrosa		L	L	L	L	L				丨	t	ŀ	-	1	1	ſ	•	ŀ	-			: T	ŀ	ŀ
TROGONIFORMES: Trogonidae				Pitter Pitter Pitter						1	150		4				1	1		1			14	4
47 (6) Schwarzschwanztrogon (Black-tailed Trogon)					ယ													2006 2006	SUPERIOR P					
Trogon melanurus			\perp	┸				T		\top	╅	╁	_	\perp		T	1		_			1	+	4
47 (4) Jungferntrogon (Collared Trogon)									000000000000000000000000000000000000000								934		23.232.237		_			
1()			\perp						T	1	\dashv	\dashv	_					/33	517,51					
47 (7) Blauscheitertrogon (Blue-crowned Trogon)						ω											35.A						+	<u> </u>
Trogon curucui												_	*****				90							iiiiaaa
47 (9) Veilchentrogon (Violaceous Trogon)										<u> </u>	-	-		L			1997		_			T	-	
COLONIES Momotidas																								
48 (4) Plattschnabelmotmot (Broad-billed Motmot)						_			- Nazayai				***************************************					<u> </u>						and the state of t
Electron platyrhynchum								T	1	+	+	+	_			+	+	4	_			十	+	
48 (3) Zimtbrustmotmot (Rufous Motmot)			2		တ												nace.							
Baryphthengus martii							T	\dagger	┪	+	+	+	1		T	\top	-	4	\perp		T	+	+	
48 (2) Blauscheitelmotmot (Blue-crowned Motmot)						1's			٠								- Espain	25 (2)				-		
48 (1) Bergmotmot (Equatorial Motmot)																	Santa i							
Momotus aequatorialis			L		Π	Γ	T		H	-	╬	L			Γ	H	-		L		Γ	H	+	L
CORACIIFORMES: Cerylidae									1	1	-					18	-	4			1	13	-	
48 (9) Rotbrustfischer (Ringed Kingfisher)																	Algeria							
Weydown for for formation Kingfisher)				3	,	`	_	,	۳-								den e							
Chloroceryle amazona				_	C	_		1	-			_			_				_			_		

	Flug Tambopata Pu. Maldonado	MaldonadoMa.Picchu Salinas La Paracas
Peru	03 03 03 03 03 03 03 03 03	03 03 03 03 03 03 03
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	01.11. 02.11. 03.11. 05.11. 06.11. 08.11. 10.11. 11.11.	12.11. 13.11. 14.11. 15.11. 16.11. 17.11. 18.11. 19.11. 20.11.
48 (5) Grünfischer (Green Kingfisher)		
Chloroceryle americana		
48 (6) Zweifarbenfischer (Green-and-rufous Kingfisher)		
Chloroceryle inda		
CUCULIFORMES: Coccyzidae		
30 (10) Cayennekuckuck (Squirrel Cuckoo)	2 2	
CUCULIFORMES: Crotophagidae		
30 (12) Riesenani (Greater Ani)	3 4 2 10 X	
30 (14) Glattschnabelani (Smooth-billed Ani)	'n	
	\ \frac{1}{2}	
30 (13) Riefenschnabelani (Groove-billed Ani)		<u>`</u>
30 (6) Gelbschnabelkuckuck (Yelow-billed Cuckoo)		
Coccyzus americanus		
CUCULIFORMES: Neomorphidae		
30 (8) Vierflügelkuckuck (Striped Cuckoo)		
	9	
8 (5) Hoatzin (Hoatzin)	5+4)	
PSITTACIFORMES: Psittacidae		
27 (2) Ararauna (Blue-and-yellow Macaw)	8 50 70 20 10	
27 (3) Arakanga (Scarlet Macaw)	4 100 50 6 4 2	
Ara macao		
27 (4) Grünflügelara (Red-and-green Macaw) Ara chloropterus	4 50 10 3 4	
27 (6) Rotbugara (Chestnut-fronted Macaw) Ara severa	30 50 20	

	Fluq			ᆟ	ambopata	pat	മ		₹	Pu. Maidonadovia.Picciiu	aidc	nau	OVIG	į	2		····	Odillas		ģ		Paracas	Cas	L	-
Peru	03 (03	03		03	.03				00	.03	.03	.03	.03	.03	.03		24412	.03	.03	.03	03	.00	.03	.03
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	1.11.	2.11.	3.11.	4.11.	5.11.	6.11.	7.11	8.11	9.11		0.11	1.11	2.11	3.11	4.11	5.11	6.11		7.11	8.11	9.11	20.11		21.11	22.11
() = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01	02	03	04	05	0€	07	-	- -		-	_ -	12	13	14	1!		_	_[1]1	1		_ -		2
27 (7) Rotbauchara (Red-bellied Macaw)		4		20	50		50	10									2010				Elizaria.			diament de la constitució de l	
Ara manilata			\perp		T	T	十	—	╅	+	+	\downarrow			T	十	231 27		\perp		T	+	+	┙	
26 (10) Blaukopfara (Blue-headed Macaw)		N			4												12/03/g/2								
10						1	十	\dashv	+	\dashv	_	-	3	3	3		5				1	\dashv	_		
Aratinga mitrata	100 1275							_		 	0			100	5		1				1	+	+		
27 (9) Pavuasittich (White-eyed Parakeet)				100	200		100		25				·				0.500								
					_	1	╁	_	+-	+	_	\perp			1	+					Ť	+	+		
27 (12) Weddell-Sittich (Dusky-headed Parakeet)		20		20	2												angabe								
Aratinga weddellii 28 (0) Schwarzkannensittich (Black-canned Parakeet)							1	\dashv	_	_	_				1	\dashv					-	\dashv	_		
Pyrrhura rupicola	3023 1000 1000 1000				Г		┢	H	ļ	┞-	_	L		Π	T	+	1232				Ť	+	\perp		
28 (8) Zitronensittich (Mountain Parakeet)																	annoens a			œ					
_			Γ		T	十	╁	+		\bot	_			Ī	\top	十	18/4 17/				十	+	\perp		
26 (6) Andensittich (Andean Parakeet)									************	ω				20			10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1								
Bolbornynchus orbygnesius			T	T	\dagger	\dagger	+	+	_	4	\perp				\dashv	\dashv						\dashv	_		
Formus sclaten						_		_	ļ		_			Π	T	+-					1	+	_		
28 (10) Kobaltflügelsittich (Cobalt-winged Parakeet)		3		3		— ယ								All the second			Carrent		_		2000				
Brotogeris cyanoptera					t	+	+	\bot	-	\perp	\perp				╅	十	_				+	+	\perp		~
28 (7) Tuisittich (Tui Parakeet)				ري ر					manusi											(A)	as (1966)				
Brotogeris sanctithomae		T	Τ	1	T	+	+	+	_	\downarrow					+	+					+	+	\perp		1
29 (6) Rostkappenpapagei (White-bellied Parrot)				30	30			20						Salar Salaran						518	100.00				
Pionites leucogaster		T		T	╁	+	+	+	_	\perp		l			+	+			T		+	+	\perp		
29 (5) Goldwangenpapagei (Orange-cheeked Parrot)				30	25	0,								************						72.750	90000				griff mag
Pionopsitia barrabandi			Î	T	+	+	+	4	_					┪	\dashv	\dashv					-	_		Ī	
29 (1) Schwarzohrpapagei (Blue-headed Parrot)			////	10	100	0								in an agreement to						8.467					35/03/7
29 (13) Gelbscheitelamazone (Yellow-crowned Parrot)				ς I	3	-	\dashv	_		2s															
Amazona ochrocephala			T		-	╁	╁	\bot	_				Τ		+	+			T			\bot		T	+
28 (21 Schwarzschnabel-Sperlingspapagei (Dusky-billed Parrolet)				2										Angest dist							1900				516160
26 (8) Pinselsittich (Mountain Parakeet/Golden plumed P.)				\dashv		\dashv								4											2002.03
Leptosittaca branickii				\dagger	╁	╁	+	_					T		+	\bot			T	5.7 Zá	4	_	_	T	
29 (11) Mülleramazone (Mealy Parrot)		30	N	20	OO 150		2	<u></u>	N								some a								

	Flug Tambopata Pu. MaldonadoMa.Picchu	chu Salinas La. Paracas
Peru	.03	1.03 1.03 1.03 1.03 1.03 1.03
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	201.11 202.11 203.11 204.11 205.11 206.11 207.11 20.11	14.11 15.11 16.11 17.11 18.1 19.1 20.1
.) - Alfan, adi Talo in Diagoni ole	()	
APODIFORMES: Apodidae		
36 (7) Rothalssegler (Chestnut-collared Swift)	-15 -05	
36 (1) Halshandsenler (White-collared Swift)	л	
an i		
36 (11) Blassbürzelsalangane (Pale-rumped Swift)	3 5 2 10 20 5	
Chaetura egregia		7
Chaptura nellagica (Cilling) Comy		
36 (12) Stutzschwanzsegler (Short-tailed Swift)	<u> </u>	
Chaetura brachyura		
36 (2) Bergsegler (White-tipped Swift)	2	ω 2
Aeronautes montivagus		
36 (3) Andensegier (Andean Swift)		00
36 (9) Claudiasegler (Fork-tailed Palm-Swift)	5 4 4	
(2)		
TROCHILIFORMES: Trochilidae		
37 (8) Rotschwanzeremit (Rufous-breasted Hermit)		
37 (2) Graubrusteremit (Green Hermit)		4.00
Phaethomis guy		
39 (4) Schmetterlingselfe (Festive Coquette)		
Lophomis chalybaeus		
37 (1) Langschnabeleremit (Greatbilles Hermit)		
41 (1) Zwergveilchenohr (Green Violet-ear)		
Colibri thalassinus)	
41 (3) Velicitetioni (opaiking violectear)		
39 (9) Schwalbennymphe (Fork-tailed Woodnymph) Tholurania furcata	4 2 2 2	
39 (12) Weißkinnsaphir (White-chinned Sapphire)		

### PRICE Titlet Nr. in Birds of Peru 33, 33, 33, 33, 33, 33, 33, 33, 33, 3		Flug	4	١	Tar	Tambopata	oata			Pu.	MaldonadoMa.Picchu	ona	doM	P	앉			Salinas		La.	٦	Paracas	as	Ŧ
men = Tale4-Nr. in Birds of Peru (14) Berlepsch-Amazille (Green-and-white Hummingbird) (14) Berlepsch-Amazille (Green-and-white Hummingbird) (12) Lascian Amazille (Green-and-white Hummingbird) (13) Adaptive Scholar (Cross (Green Amazille Hummingbird) (14) Amazille Amazille (Green-and-white Hummingbird) (15) Adaptive Scholar (Cross (Green Amazille Hummingbird) (16) Amazille Amazille (Green Amazille Hummingbird) (17) Anderkolibri (White-necked Jacobin) (17) Anderkolibri (White-necked Jacobin) (18) Scholar (Green Amazille Hummingbird) (19) Hasenkich Cross (Green Amazille Hummingbird) (1	Peru	03	03		03	03	03	03			03	03	03	03	03					03	03	.03	.03	
AA-N-x aut Tatel in Birds of Peru	Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	11.			11.	11.	,11.	.11.	.11.	.11.	.11.	.11.	.11.	.11.	11			April 1971		.11.	.11.	.11.	.11.	
(14) Berlepsch-Annazille (Green-and-white Hummingbird) azilia vindicioudia azilia indicioudia (14) Schwarzchmynphe (Speckled Hummingbird) (14) Schwarzchmynphe (Speckled Hummingbird) (14) Schwarzchmynphe (Speckled Hummingbird) (15) Rissenfolibri (White-necked Jacobin) (16) Rissenfolibri (White-necked Jacobin) (17) Rissenfolibri (White-necked Jacobin) (18) Rissenfolibri (Andean Hilistar) (18) Rissenfolibri (Andean Hilistar) (19) Rissenfolibri (Andean Hilistar) (19) Rissenfolibri (Andean Hilistar) (19) Rissenfolibri (Andean Hilistar) (10) Wellchemus setella (11) Blauflugelkolibri (Greet Saphinewing) (11) Blauflugelkolibri (Greet Saphinewing) (12) Velichemus schoolibri (Vhite-tuffed Sunboam) (13) Velichemus schoolibri (Chestinut-breasted Coronet) (14) Zimischwanarkolibri (Chestinut-breasted Coronet) (15) Schwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer) (16) Schwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer) (17) Rofenfolibri (Feruvian Shaartail) (17) Rofenfolibri (Purple-backed Trombili) (18) Rosenbelholibri (Purple-backed Trombili) (19) Schwarzschwanz-Lesbia (Staffhroat) (10) Rosenbelholibri (Purple-backed Thombili) (10) Schwarzschwanz-Lesbia (Staffhroat) (11) Gordon incontyriprilum (10) Schwarzschwanz-Lesbia (Staffhroat) (11) Corones (Staffhroat) (12) Rosenbelholibri (Purple-backed Thombili) (13) Schwarzschwanz-Lesbia (Staffhroat) (14) Corones (Staffhroat) (15) Schwarzschwanz-Lesbia (Staffhroat) (16) Rosenbelholibri (Purple-backed Thombili)	() = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01.		<u> </u>	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11	12	13	14	-	┢	-	-	18	19	20	21	.1
(12) Lesson-Amazilia Amazilia Hummingbird) azilia arrazilia arrazi	38 (14) Berlepsch-Amazilie (Green-and-white Hummingbird)													7 7										
(12) Lesson-Anazille/Rostbauch (Anazille Hummingbird) azille amazille aleinnya melanogenys (14) Schwarzohrnymphe (Speckled Hummingbird) elonya melanogenys (12) Jakobinerkolibri (White-neckled Jacobin) (13) Anderkolibri (White-neckled Jacobin) (14) Anderkolibri (White-neckled Jacobin) (15) Anderkolibri (Malean Hilistar) (16) Weiffüsschelkolibri (Great Hummingbird) (27) Balufügelkolibri (Great Sapphireving) (28) Aleisendolibri (Great Sapphireving) (29) Ze	lmazilia vindicauda		Ļ	Ļ	Ļ	\perp	L	L	L			Τ	T	1	-	+	╀	4	1		ľ	T	t	1
arer) 1 3 1 1 2 2 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1	38 (12) Lesson-Amazilie/Rostbauch (Amazilia Hummingbird) Amazilia amazilia		<u>ح</u> ـــ										,				e energe			ω			ω	
arer) are)	9 (14) Schwarzohrnymphe (Speckled Hummingbird)																							
Part 1 3 1 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 2	Adelomyia melanogenys			_	<u> </u>	<u> </u>							Г	T	١,	+	<u> </u>		L			T	T	1
ream) 1 3 1	.0 (12) Jakobinerkolibri (White-necked Jacobin)																egentaria.							
irid) 1 2 ffed Sunbeam) 2 2 irewing) 2 2 irewing) 2 2 irewing) 3 3 irewing) 4 1 2 irewing) 3 3 irewing) 4 1 2 irewing) 4 1 2 irewing) 4 1 2 irewing) 4 1 2 irewing) 5 2 irewing) 4 1 2 irewing) 5 2 irewing 5 2 irea	Florisuga mellivora			_	_	-	ω			_		Γ	T		+	+		1	_			T	T	
fied Sunbeam) 2 grewing) 2 atted Starfrontlet) 2 atted Starfrontlet) 3 atted Sunangel) 3 atted Sunangel 4 (Coppery-naped-vented Puffleg) 4 (Attailed Trainbearer) 4 (Ball) 3 (Attailed Trainbearer) 3 (Attailed Trainbearer) 4 (Ball) 4 (Ball	.0 (10) Andenkolibri (Andean Hillstar)																505.20)					
arer) 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	Dreotrochilus estella			_	<u> </u>							Γ	1		╁	+	1	1-	1		Π	T	T	1
d-vented Puffleg) 2 2 2 3 3 3 2 0 0 1 1 2 2 0 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1	i0 (9) Riesenkolibri (Giant Hummingbird)																		·					
d-vented Puffleg) arer) 1 1 2 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	Patagona gigas			-		L						Τ	T	╁	+	+	_		^			T	+	1
(t) 2 2 2 2 2 3 3 2 2 3 3 3 2 2 3 3 3 2 3	(2) Weißbüschelkolibri (White-tufted Sunbeam))		>	and a far										
tt) 2 2 2 2 2 2 2 3 3 3 2 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 3 2 3	Aglaeactis castelnaudii			Ļ	L					Γ	~	T	7	十	╁	+	-		L		Т	T	t	1
d-vented Puffleg) 1 2 2 3 3 1 2 2 3 3 1 1 2 2 0 3 3 1 1 2 2 0 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 1 1 1 1	40 (11) Blauflügelkolibri (Great Sapphirewing)										>			***************************************			7,574,111							
d-vented Puffleg) 3 20 3 1 2 20 30 1 1 2 2 3 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 3	Pterophanes cyanopterus			L							_	_	T	十	╁	#	-	L			Γ	\dagger	$^{+}$	1
vented Puffleg) 20 20 er) 1 2 2 30 30 30 30	13 (8) Veilchenmusketier (Violet-throated Starfrontlet)											ມ												
vented Puffleg) er) 1 2 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	Configeria violitei		1	\downarrow						T	T	٦,	\dagger	+	+	+	1	1			T	+	\dagger	- 1
d-vented Puffleg) arer) 1 1 2 30 30	43 (4) Zimtschwanzkolibri (Chestnut-breasted Coronet)									2/2				terrotorius		<u> </u>					-			
d-vented Puffleg) arer) 1 1 2 30	Solssonneaua matthewsii			1	\perp							T	T	+	+	10					T	\dagger	+	- 1
Iangelus amethysticollis (4) Kupferkappen-Schneehöschen (Coppery-naped-vented Puffleg) (4) Kupferkappen-Schneehöschen (Coppery-naped-vented Puffleg) (5) Schwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer) (5) Schwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer) (1) Schwarzschwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer) (1) Schwarzschwarzschwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer) (1) Schwarzsc	(1) Sonnennymphe (Amethyst-throated Sunangel)											_				-	-							
(4) Kupterkappen-Schneehoschen (Coppery-naped-vented Pullieg) (5) Schwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer) (5) Schwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer) (6) Rotwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer) (12) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) (12) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) (13) Rotenianica (14) Corakolibri (Peruvian Sheartail) 30 (6) Rosenkehlchen (Long-billed Starthroat) (7) Kleinschnabelkolibri (Purple-backed Thornbill) (7) Kleinschnabelkolibri (Purple-backed Thornbill) (8) Schuppenglanzschwänzchen (Scaled Metaltail)	Heliangelus amethysticollis			1	\perp			Γ	Τ		Τ	T	t	+	┪	\rac{1}{1}	_				Ī	+	+	- 1
(5) Schwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer) (5) Schwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer) (12) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) (13) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) (14) Corakolibri (Peruvian Sheartail) (17) Corakolibri (Peruvian Sheartail) (18) Rosenkehlchen (Long-billed Starthroat) (10) Rosenkehlchen (Long-billed Starthroat) (10) Kleinschnabelkolibri (Purple-backed Thornbill) (11) Kleinschnabelkolibri (Purple-backed Thornbill) (12) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) (13) Schuppenglanzschwänzchen (Scaled Metaltail)	14 (4) Kupferkappen-Schneehöschen (Coppery-naped-vented Puffleg)									ili un necone			ــــــــــــــــــــــــــــــــــــــ											
(5) Schwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer) (12) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) (12) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) (13) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) (14) Corakolibri (Peruvian Sheartail) (15) Rosenkehlchen (Long-billed Starthroat) (16) Rosenkehlchen (Long-billed Starthroat) (17) Kleinschnabelkolibri (Purple-backed Thornbill) (18) Kleinschnabelkolibri (Purple-backed Thornbill) (19) Schuppenglanzschwänzchen (Scaled Metaltail)	Eriocnemis sapphiropygia			L						T	T	T	†_	十	╀	+	_				T	+	+	1
sbia victoriae (12) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) (12) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) (12) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) (12) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) (2) Beligena inca (11) Corakolibri (Peruvian Sheartail) (2) Januaritura cora (3) Rosenkehlchen (Long-billed Starthroat) (3) Rosenkehlchen (Long-billed Starthroat) (3) Rosenkehlchen (Long-billed Starthroat) (3) Rosenkehlchen (Long-billed Starthroat) (4) Kleinschnabelkolibri (Purple-backed Thornbill) (5) Schuppenglanzschwänzchen (Scaled Metaltail)	44 (5) Schwarzschwanz-Lesbia (Black-tailed Trainbearer)													`			· ·							
(12) Rotkehlmuskater (Gould's Inca) 2 aligena inca (11) Corakolibri (Peruvian Sheartail) 2 30 (a) Rosenkehlichen (Long-billed Starthroat) 30 aligena inca (b) Rosenkehlichen (Long-billed Starthroat) 30 aligena inca (c) Rosenkehlichen (Long-billed Starthroat) 30 aligena inca (d) Rosenkehlichen (Long-billed Starthroat) aligena inca aligena inca (e) Rosenkehlichen (Long-billed Starthroat) aligena inca aligena inca (f) Rosenkehlichen (Long-billed Starthroat) aligena inca aligena inca (f) Rosenkehlichen (Long-billed Starthroat) aligena inca aligena inca (g) Rosenkehlichen (Long-billed Starthroat) aligena inca aligena inca (h) Rosenkehlichen (Long-billed Starthroat) aligena inca	_esbia victoriae			L						Ī	T	T	T	۲.	╀	+	_			Ī	T	t	+	1
oat) Oati) In the state of th	43 (12) Rotkehlmuskater (Gould's Inca)									***************************************											***************************************			
oat) oati) d Thornbill) led Metaltail)	Coeligena inca							Π	Γ		T	T	╁	1	+	\perp	_				Ť	\dagger	+	1
oat) d Thornbill) led Metaltail)	15 (11) Corakolibri (Peruvian Sheartail)	15 (A) 4-161																		3				
	Thaumastura cora		V45	_				Γ				T	╁	 	-	lacksquare	_			3	1	占	+	1
	46 (6) Rosenkehlchen (Long-billed Starthroat)																nana sawawa							
	Heliomaster longirostris			_							T		┢	┢	┞-	<u> </u>					1	T	\vdash	1
nphomicron microrhynchum (5) Schuppenglanzschwänzchen (Scaled Metaltail)	46 (1) Kleinschnabelkolibri (Purple-backed Thornbill)									Minerally o				***************************************										
(5) Schuppenglanzschwänzchen (Scaled Metaltail)	Ramphomicron microrhynchum								T	T	T		\dagger	+	┼-	1	L				1	\dagger	+	i
	45 (5) Schuppenglanzschwänzchen (Scaled Metaltail)									omanii.		<u> </u>		***************************************										

N		Bnis	L		-	- C	Ī			ŀ					And the second s	WILLIAM .	Total Services				ļ			SWELL ST	The state of
Far face Nr. in Birds of Peru	eru			03	03	03	03	.03	03				.03	.03	.03	.03	.03					.03	.03	.03	.03
Medalatal) Medala	ummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru			.11.	.11.	.11.	.11.	.11.	11.				.11.	:.11	3.11	1.11	5.11				_	<u>).11</u>).11	1.11	
Metaltaili) A A A A A A A A A	.) = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru		-	03	04	05	06	07	08		┢	-	11	12	13	14	1.5		-			19	20	2	_
Italiana probable Italiana	5 (1) Rußglanzschwänzchen (Black Metaltail)												4							<u></u>					
(2) Sintal picketh-Selfusch (wind investment)	1~			4		$oldsymbol{\perp}$		T	十	+	\dashv	\dashv	\perp		T	\exists	\dashv	7		1000					
(12) Olivglanzschwanzchen (Olivaceous Thombill) 1 55 1 Accologina olivaceum 1 55 1 (10) Alacamakolibri (Oasis Hummingbird) 3 55 1 (20) Bandelfe (Purp'e-collared Woodstar) 3 3 3 (3) Spitzschwanzelfe (White-bellied Woodstar) 3 4 4 3 3 RRIGIFORMES: Strigidae 4 5 6 1 4	_										├	_	2		1		I^-			-				T	4
Accestment of watcher (10) Alaccame (ollar (Oasis Hummingbird)														۸.				J. S. S. V	4450						
(ft) Alacamakollbin (Joasis Hummingbird) 50 q 1 of policy resper 50 q 1 (9) Bandelfe (Purple-collared Woodstar) 3 (3) Spitzschwanzelfe (White-bellied Woodstar) 1 q d d d d d d d d d d d d d d d d d d	halcostigma olivaceum							T	\dagger	╫	+	\perp	L	<u>l</u> -	T	1	+	╁	4	1	_		T	+	_
Sandonis versper Sandonis (Purple-collared Woodstar) Sandonis (Purple-collared Woodstar) Sandonis (Purple-collared Woodstar) Sandonis (Purple-collared Woodstar) Sandonis (Sandonis (Mhite-bellied Woodstar) Sandonis (Mhite-bellied Screech-Owl) Sandonis (Mhite-bellied Woodstar) Sandon	6 (10) Atacamakolibri (Oasis Hummingbird)																	2000		. maria	3				
(g) Bandelfe (Purple-collared Woodstar) (g) Saltzschwanzelfe (White-bellied Woodstar) (3) Spitzschwanzelfe (White-bellied Woodstar) (3) Spitzschwanzelfe (White-bellied Woodstar) (3) Spitzschwanzelfe (White-bellied Woodstar) (3) Spitzschwanzelfe (White-bellied Woodstar) (4) Cholibaeule (Tropical Screech-Owl) (5) Cholibaeule (Tropical Screech-Owl) (6) Cholibaeule (Tropical Screech-Owl) (7) Haubschauz (Chested Owl) (7) Haubschauz (Spectacled Owl) (8) Spitzschwanzelfe (Tawny-bellied Screech-Owl) (9) Scholibae (10) Santinchenkauz (Spectacled Owl) (11) Santinchenkauz (Burrowing Owl) (12) Shillenkauz (Burrowing Owl) (13) Soltzschwanzelfe (Burrowing Owl) (14) Seanschwalk (Great Potoo) (15) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (16) Pauraque (Pauraque) (17) Kantoschwalk (Sand-colored Nighthawk) (18) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (19) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (19) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (10) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (10) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (11) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (12) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (13) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (14) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (15) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (16) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (17) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (18) Santinchenkauz (Spectacled Nighthawk) (19) Santinchenkauz (Spectacled Nighthaw	hodopis vesper	2.00 2.00 2.00 2.00		L				T	十	┿	+	\perp	\perp		Γ	T	+	+		_	18	_ -		1_	_
(d) Spitzschwanzelfe (White-bellied Woodstar) 1 (3) Spitzschwanzelfe (White-bellied Woodstar) 1 2(3) Spitzschwanzelfe (White-bellied Woodstar) 1 2(3) Spitzschwanzelfe (White-bellied Woodstar) 1 2(4) Spitzschwanzelfe (White-bellied Screech-Owl) 1 2(5) Cholibaeule (Tropical Screech-Owl) 1 2(6) Cholibaeule (Tropical Screech-Owl) 1 2(7) Watsoneule (Tawny-bellied Screech-Owl) 1 2(7) Watsoneule (Tawny-bellied Screech-Owl) 1 2 Swattsonii 1 3(7) Watsoneule (Tawny-bellied Screech-Owl) 2 2 Spitzelf (Taylor (Tay										· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·								gelyel.			٥				-
(3) Spitzschwanzelfe (White-bellied Woodstar) **RIGIFORMES: Strigidae** (6) Cholibaeulle (Tropical Screech-Owl) (7) Waitsoneulle (Tawny-bellied Screech-Owl) **Is valsonii (7) Waitsoneule (Tawny-bellied Screech-Owl) **Is valsonii (8) Kaninchenkauz (Spectaded Owl) **Is valsonii (9) Valsonii (10) Saninchenkauz (Burrowing Owl) **Is valsonii (11) Saninchenkauz (Burrowing Owl) **Is valsonii (12) Brillenkauz (Burrowing Owl) **Is valsonii (13) Valsonii (14) Valsonii (15) Saninchenkauz (Burrowing Owl) **Is valsonii (16) Valsonii (17) Saninchenkauz (Burrowing Owl) **Is valsonii (17) Valsonii (18) Valsonii (19) Valso				L				T	╁	╀	-	1			Γ	T	+	+	1	1	٥		T	T	
RIGIFORMES: Strigidae (6) Cholibaeule (Tropical Screech-Owl) 1 s. choliba (8) Cholibaeule (Tropical Screech-Owl) 1 s. d.	0 (3) Spitzschwanzelfe (White-bellied Woodstar)															٠		2000 P.S		e de la companya de					-023450G
RIGIFORMES: Strigidae (Toplical Screech-Owl) 1s 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	cestrura mulsant		L	L	L		Γ	r	H	┝	L	L	L		ſ	T.	H	}	F	L	l	ſ	T	 	L
(6) Cholibaeule (Tropical Screech-Owl) Is choliba If y l l l l l l l l l l l l l l l l l l	\TRIGIFORMES: Strigidae																								1
is choliba (7) Watsoneule (Tawny-bellied Screech-Owl) (7) Watsoneule (Tawny-bellied Screech-Owl) (7) Haubenkauz (Crested Owl) (7) Haubenkauz (Crested Owl) (7) Haubenkauz (Spectacled Owl) (8) Kaninchenkauz (Spectacled Owl) (12) Brillenkauz (Spectacled Owl) (12) Brillenkauz (Spectacled Owl) (12) Brillenkauz (Burrowing Owl) (13) Sandinchenkauz (Burrowing Owl) (14) Riesenschwalik (Great Potoo) (15) Pauraque (Pauraque) (16) Pauraque (Pauraque) (17) Sandinachtschwalibe (Sand-colored Nighthawk) (18) Pauraque (Pauraque) (19) Pauraque (Pauraque) (19) Sandinachtschwalibe (Sand-colored Nighthawk) (19) Pauraque (Pauraque) (10) Sandinachtschwalibe (Sand-colored Nighthawk) (10) Pauraque (Pauraque) (11) Sandinachtschwalibe (Sand-colored Nighthawk) (11) Sandinachtschwalibe (Sand-colored Nighthawk) (12) Pauraque (Pauraque) (13) Sandinachtschwalibe (Sand-colored Nighthawk) (14) Sandinachtschwalibe (Sand-colored Nighthawk) (15) Pauraque (Pauraque) (16) Pauraque (Pauraque) (17) Sandinachtschwalibe (Sand-colored Nighthawk) (18) Sandinachtschwalibe (Sand-colored Nighthawk) (19) Sandinachtschwalibe (Sand-colored Nighthawk)	1 (6) Cholibaeule (Tropical Screech-Owl)		746 ly 142 l							-								690743							
(7) Watsoneule (Tawny-bellied Screech-Owl) 1s 1s 1s (8) Watsonii 1s 1 1s 1s (1) Haubenkauz (Crested Owl) 2 1 1 1 2s 1s 1s <t< td=""><td>Ytus choliba</td><td>79.5</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>128</td><td>T</td><td>+</td><td>╀</td><td>igdash</td><td>L</td><td></td><td></td><td>Τ</td><td>十</td><td>+</td><td>+</td><td></td><td>_</td><td></td><td>Τ</td><td>1</td><td>+</td><td>1</td></t<>	Ytus choliba	79.5					128	T	+	╀	igdash	L			Τ	十	+	+		_		Τ	1	+	1
(7) Haubenkauz (Crested Owl) 1 1 1 (7) Haubenkauz (Spectacled Owl) 2 1 1 1 (12) Brillenkauz (Spectacled Owl) 2 2 1 2 Isatrix perspicillata 2 2 2 2 (8) Kaninchenkauz (Burrowing Owl) 2 2 2 2 eotyto cunicularia 2 2 2 2 2 TRIGIFORMES: Nyctibiidae (4) Riseenschwalk (Great Potoo) 2 1s 2 2 2 2 2 1s 2 1s 2 1s 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 3s 1s	1 (7) Watsoneule (Tawny-bellied Screech-Owl)						<u>, vo</u>											9000000							
(r) Haubenhauz (Crested Owl) shostrix cristata (12) Brillenhauz (Spectacled Owl) (12) Brillenhauz (Spectacled Owl) (13) Brillenhauz (Spectacled Owl) (14) Kaninchenkauz (Burrowing Owl) (2) 2 2 2 2 2 2 2 2 2	AUS WAISOIN					T	T	†	+	4	4	\perp			T	+	\dashv	_	1						
(12) Brillenkauz (Spectacled Owl) (Saftrix perspicillata (8) Kaninchenkauz (Burrowing Owl) (9) Riesenschwalk (Great Potoo) (14) Riesenschwalk (Great Potoo) (15) Pauraque (Pauraque (Pauraque)) (17) Sandnachtschwalbe (Sand-colored Nighthawk) (18) Pauraque (Pauraque) (19) Pauraque (Pauraque) (10) Sandnachtschwalbe (Sand-colored Nighthawk) (10) Pauraque (Pauraque) (11) Sandnachtschwalbe (Sand-colored Nighthawk) (12) Is 2 (13) Is 2 (14) Is 3 (15) Is 3 (16) Pauraque (Pauraque) (17) Sandnachtschwalbe (Sand-colored Nighthawk) (18) Pauraque (Pauraque) (19) Pauraque (Pauraque) (19) Pauraque (Pauraque) (10) Pauraque (Pauraque) (10) Pauraque (Pauraque) (11) Sandnachtschwalbe (Sand-colored Nighthawk) (12) Is 3 (13) Is 3 (14) Is 3 (15) Is 3 (16) Is 3 (17) Is 3 (18) Is 3 (19) Is	(7) Haubenkauz (Crested Owl)														-			10,000 m		<u> </u>		l		<u> </u>	L
Saturx perspicillata 2	1 (12) Brillenkauz (Spectacled Owl)								_									9,814							
(8) Kaninchenkauz (Burrowing Owl) eotyto cunicularia PRIGIFORMES: Nyctibiidae (4) Riesenschwalk (Great Potoo) citibius grandis PRIGIFORMES: Caprimulgidae (11) Sandnachtschwalbe (Sand-colored Nighthawk) ordeiles rupestris (5) Pauraque (Pauraque) (6) Pauraque (Pauraque) (7) Cate Cabbroch and Carden trailed Nightian) (8) Kaninchenkauz (Burrowing Owl) 2 1s 2 1s 2 1s 2 1s 5	ulsatrix perspicillata		N				Г	╁	\vdash	_	$oldsymbol{oldsymbol{oldsymbol{eta}}}$				Ť	T	+	-		\perp			+	+	1
recityto cunicularia Particularia Particularia										,,,,,,,,,,,,		د						i jara e			ა _				
RIGIFORMES: Nyctibiidae (4) Riesenschwalk (Great Potoo) ctibius grandis RIGIFORMES: Caprimulgidae (7) Sandnachtschwalbe (Sand-colored Nighthawk) ordeiles rupestris (5) Pauraque (Pauraque) (5) Pauraque (Pauraque) (6) Pauraque (Pauraque) (7) Staff babuspiscollis (8) Caprimulgidae (9) 110 110 110 110 110 110 110 110 110 11	speotyto cunicularia			L		Γ		-	\vdash	_	L	_		Γ	T	╁	\vdash		L		h	Γ	T	┢	
(4) Riesenschwalk (Great Potoo) 2 1s 2 ctibius grandis 2 1s 2 RIGIFORMES: Caprimulgidae (11) Sandnachtschwalbe (Sand-colored Nighthawk) 30 110 ordeilles rupestris 30 110 (5) Pauraque (Pauraque) 1s 1s ctidromus albicollis 1s 1s	}TRIGIFORMES: Nyctibiidae																							1	1.5
(Sand-colored Nighthawk) (Sand-colored Nighthawk) 30 110 1s	3 (4) Riesenschwalk (Great Potoo))				······			ong oppyddiadd															
(Sand-colored Nighthawk)	Vyctibius grandis				5	Γ	ļ	-	\vdash	-	L	L		T	r	╁	H	L	L	1		ſ	H	ŀ	:21
(Sand-colored Nighthawk) 30 110 1s	₹TRIGIFORMES: Caprimulgidae								334								1935 1950								1489
30 110										alekare manga					,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,										
1s			30	110			T	十	╀	<u> </u>				Τ	\dagger	+	+	_				T	十	+	1
	35 (5) Pauraque (Pauraque)							0,		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	ري ري				***************************************										
	NyCitatolinas aibicolinas NyCitatolinas aibicolinas NyCitatolinas aibicolinas		1			\neg	\dashv	\dashv	_	_						-									

	Flug			_	lambopata	ŏpa	g		7	3	Zino.	iduo	via.	Maidonaddvia. Picchu	Ξ		Salinas		La.	ָּסֶ	Paracas	Se	Ξ.
Peru	.03	.03	.03	.03	.03	.03					.03	.03	.03	.03			.03	.03	.03	.03	.03	.03	.03
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru () = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01.11	02.11	03.11	04.11	05.11	06.11	07.11	08.11	09.11	10.11	11.11		12.11	13.11	14.11	15.11	16.11	17.11	18.11	19.11	20.11	21.1	22.11
35 (3) Leiernachtschwalbe (Lyre-tailed Nightjar)							-																
Uropsalis lyra	977					-	-	\vdash	-	-	-	-	-	_	二	<u> </u>		L					
COLUMBIFORMES: Columbidae																							
24 (3) Felsentaube (Rock Pigeon)									_					9			<	<	<	<	<	<	<
Columba livia		100	T	T	┪	\dagger	+	╬	 	╀	+	-		5	_	Ē	<u> </u> >	<u> </u> >	>	>	 >	 >	1
Columba maculosa										N	25	×		4									
Band-tailed Pigeon)									eg///// 550														ro (154 (5637)
Columba fasciata					╁	╁	╁	╀	-	╁	-	2	-	-	2	_		L	L	Γ	T	T	1
24 (6) Rotrückentaube (Pale-vented Pigeon)			J	۸.	ა ა				~														
Columba cayennensis 24 (5) Weintaube (Plumbeous Pigeon)			N	-		+	1		- -	\dashv	-			_				\bot		T	\top	1	
Columba plumbea		ۍ.				_	1s	s	_	<u> </u>	\vdash	-		_	L							T	
24 (9) Ohrflecktaube (Eared Dove)											>			5		ה. ח		<u>ي</u>	3				
Zenaida auriculata				T	T	╁	╁	╀	+	4	Ē	╄	╄-	Z	_	ت		^	ouc		T	T	1
24 (8) (Pacific Dove) Zenaida meloda		පි							***************************************					ŝ		one de concionidad			25	50	20	50) 30
25 (5) Rosttäubchen (Ruddy Ground-Dove)			J	ა	×o																		
25 (1) Goldschnabeltäubchen (Croaking Ground-Dove)					1	\dashv	\dashv	\dashv		\dashv	\dashv	_		\dashv							寸	\dashv	
_		5			T	\vdash	-	\vdash		-	╄	-	ļ_	_	L				33	5	20	100	45
24 (12) Nacktgesichttäubchen (Bare-faced Ground-Dove)			********										and transport			adam talah di Nasi))		3	.,			
Metriopelia ceciliae				1	+	+	+	-	_	-	_	╞	_	_			5	-	ŧ	7	\top	T	
Metriopelia melanoptera	svru. Seele												Opposite State of the State of			m		2	775 775 775				1847
25 (12) Blauringtaube (White-tipped Dove)				-					Name of the last						٠.								
DOI HEODNIC FINANCIASE						ŀ			-														
8 (1) Sonnenralle (Sunbittern)				1	\dashv		-	_	_		_	_		_	\Box						\dashv		923
- 2					2	-	F	-	L	<u> </u>	L	L	_	L				Γ		ľ	H	1	-
GRUIFORMES: Heliornithidae																				1			
8 (6) Zwergbinsenralle (Sungrebe) Heliomis fulica								2											3 of 97 7,548,0		 	<u> </u>	93930

	Flug	Ta	ambopata	Pu.	u. Maldo	MaldonadoMa.Picchu	.Picchu	_	alinas	ģ	— ച്	cas	
Peru Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru () = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01.11.03 02.11.03	03.11.03 04.11.03	05.11.03 06.11.03	07.11.03 08.11.03 09.11.03	10.11.03	11.11.03 12.11.03	13.11.03 14.11.03	15.11.03	16.11.03 17.11.03	18.11.03	19.11.03 20.11.03	21.11.03	8
GRUIFORMES: Rallidae	W413255											l	1 April 2000 00
19 (16) Cayenneralle (Grey-necked Wood-Rail)			<u>^</u>					325072					
19 (24) Grauralle (Plumbeous Rail)			-								-		- 1
Pardirallus sanguinolentus								1 2015				+	1
19 (23) Teichhuhn (Common Moorhen)					2			nggaga.		J	3	<u> </u>	<u></u> .
Gallinula chloropus 6 (17) Andenhläßhigh (Andenn Coot)												+	i-
Fulica ardesiaca					100j			900	<u>5</u> i	2	200j	+-	1
18 (14) Riesenbläßhuhn (Giant Coot)					۷			u.c.25e4	<u>.</u>				
ruica gigariea									ŀ	ļ	1		22.4
CICONIIFORMES: Thinocoridae									4	1		-	160
20 (1) Kordillerenläufer (Rufous-bellied Seedsnipe)								- February	<u></u>				
20 (2) Graukehl-Höhenläufer (Grev-breasted Seedsnipe)								200.0					1
				_	<u> </u>	ω	I		20 30	Į	+	+	1
20 (3) Zwerghöhenläufer (Least Seedsnipe)								un orbiten) 5			
I ninocorus iuniicivorus			-					ļ		ļ	}	-	
				-					1	1	4	4	100
18 (5) Punabekassine (Puna Snipe)						<u> </u>		\ \	& 2	i i i			
18 (6) Cordillerenbekassine (Andean Snipe)											_	\dashv	1
Gallinago jamesoni								Ŀ			_	+	1
22 (12) Regenbrachvogel (Whimbrel)										1/10	ת		حـ
Numenius phaeops											c	18	-
22 (10) Marmorschnepfe (Marbled Godwit) Limosa fedoa												>	
22 (7) GroßerGelbschenkel (Greater Yellowlegs)													
		7						_	-		35	σ	
22 (8) Gelbschenkel (Lesser Yellowlegs)		I'd i and i									ω .		
22 (9) Einsiedel-Wasserläufer (Solitary Sandpiper))	
Tringa solitaria									956 735	100 200 200	4	2	

	Flug Tambopata	ala ir u. iviaidolladovia.i icoliu		Canillao mar.	ì
Peru	03 03	03 03 03 03	.03 .03 .03	.03 ,03 .03	
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	11.0 11.0 .11.0 .11.	.11. .11. .11. .11. .11.	.11. .11. .11. .11.	7.11 3.11 9.11).11	1.11 2.11
() = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	02. 03. 04.	07 08 09	13 14 15	17 18	21
21 (1) Drosseluferläufer (Spotted Sandpiper)	i	`	-	15 25	χ
Tringa maculana	20 5 1 10	7 1 2		c	+
21 (3) Steinwälzer (Ruddy Turnstone)				60 100	12
122					_
22 (3) Kurzschnabel-Schlammlauter (Short-billed Dowitcher)				4	
21 (4) Sanderling (Sanderling)					
Calidris alba				300 200	-
21 (14) Sandstrandläufer (Semipalmated Sandpiper)				л Л	
Calidris pusilla					
Calidris mauri				1 50	
21 (6) Wiesenstrandläufer (Least Sandpiper)				J L	
Calidris minutilla				+	\dagger
21 (9) Baird-Strandlauter (Baird's Sandpiper)			ō	3	
21 (13) Graubrust-Strandläufer (Pectoral Sandpiper)			i)		
Calidris melanotos					\dagger
21 (11) Alpenstrandläufer (Dunlin)				ω	
20 (10) Wilson-Humbling (Wilson's Final anope) Phalaropus tricolor		2			+
21 (19) Odinshühnchen (Red-necked Phalarope) Phalaropus lobatus				3	Ě
CICONIFORMES: Burhinidae					1
20 (20) Perutriel (Peruvian Thick-knee) Burhinus superciliaris				1 2	2
CICONIIFORMES: Charadriidae					1
22 (1) Braunmantel-Austernfischer (American Oystercatcher) Haematonus nalliatus				12	100 ×
6 (12) Rußausternfischer (Blackish Oystercatcher) Haematopus ater				4	45
20 (19) Schwarznacken-Stelzenläufer (Black-necked Stilt)			2270230	60j	

	Flug	4		ā	ambopata	pata			Pu.		don	ado	MaldonadoMa.Picchu	icch	_		Salinas		La.	اي	Paracas	as	<u> </u>
Peru	03	-		03	03	03	03	03	03	03	03	03		—-			96,200		03	03	03	03	03
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	.11.0	.11.0	.11.0	.11.	.11.0	.11.0	.11.	.11.0	.11.	.11.0	.11.0	.11.	.11.	.11.		.11.	.11.	.11.	11.	.11.	.11.	.11.	.11.
(.) = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru		-	┣—	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12	<u> </u>	ऻ—	<u> </u>	-		Ь—	18	19	20.	21.	22
20 (17) Halsband-Stelzenläufer (White-backed Stilt)		······																					
Himantopus melanurus					9						_		_	-	<u> </u>	_		_					
20 (18) Andensäbelschnäbler (Andean Avocet)									************				***********										
Recurvirostra andina	1315 265 1445													-	\vdash	ļ		2					
22 (5) Kiebitzregenpfeifer (Grey Plover)																							
Pluvialis squatarola											_	 		_	_						50	×	×
20 (13) Amerika Sandregenpfeifer (Semipalmated Plover)									(2000444										
Charadrius semipalmatus			L.		L						<u> </u>	┢		-	<u> </u>	_		L		60	200	ĺ	
20 (12) Keilschwanz-Regenpfeifer (Killdeer)													ATAMAT AMA			Control of				;			
Charadrus vociferus			1	L				Τ	Ī	T	T	\dagger	╁	+	+		1			72	T	T	T
Charadria collare (Collaled Flover)		7			ಎ	ນ			and the property				100444										
29 (14) Seeregenpfeifer (Snowy Plover)		4	4	<u> </u>	- (ŀ		1		\dagger	\neg	+	_	+	\perp	_				_	寸	\top	
Charadrius alexandrinus													┢	_	_	<u> </u>							
20 (10) Punaregenpfeifer (Puna Plover)													-			1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1							
Charadrius alticola			_	_				T	T	T	T	十	╂	+	-	<u> </u>	ω	<u> </u>			Τ	1	
(4) Kilppenregenpreirer (Tawny-throated Dotterel)									·				eren mendere						٤				75K
Creopinous rancoms		L	╀					T	T	t	t	\dagger	+	+	+	_		L	Ţ	T	T	T	1
20 (15) Bänderregenpteiter (Diademed Sandpiper-Plover) Phegomis mitchellii													**************			Q		N					
20 (7) Diademkiebitz (Pied Lapwing)												\dashv											
Vanellus cayanus		30	2		_							┢		-	-	ļ				Γ			
20 (5) Andenkiebitz (Andean Lapwing)											1		~*************************************			-		,					
Vanellus resplendens			L	L	L		Γ	Г			30+	片	-	-	L	2	2	0		Γ	T	r	
CICONIIFORMES: Laridae																							
22 (13) Chile Skua (Chilean Skua)									***********														
1		ļ	L	L				Г		T	\vdash	┢	-	1	\vdash	_		L		<u> </u>		T	
6 (13) Schwarzmantel-Scherenschnabel (Black Skimmer)			<u>,</u>		•				and the Control of th														
Dynambo niger		Ñ	2	L	c			T	T	\dagger	\dagger	t	╁	+	\downarrow	_				T	T	\dagger	
Larus belcheri		د.							***************************************										8	1000	500	150	0 200
6 (8) Graumöwe (Grey Gull)																					λ 0 0	 80	y N
6 (9) Dominikanermöwe (Kelp Gull)																			3	n	ว		************
Larus dominicanus	13.55		L	L	L		Г	r		H	H	H	H	H	L			Ĺ	1	C	6	1	6

	Flug			_	ambopata	opa	g)		Pu.	Z.	ido	าadd	Ma.	MaldonadoMa.Picchu	5	Щ	Salinas		La.	P	Paracas	as	皿
Peru)3	ევ	J3	J3	03	03	03									03	03	03	03	03	03	03	
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	11.(11.0	11.0	11.0	.11.0	11.0	11.0	.11.0	.11.(.11.0	.11.0		.11.0	.11.0	.11.	.11.	.11.	.11.	.11	.11.	.11.	.11.	.11.
() = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	├—	-	┢	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	┣—	┢	15	16	17	18	19	20	21	<u> </u>
23 (3) Graukopfmöwe (Grey-headed Gull)													populari de la constanta de la))			
							T	┢		┝	┢	-	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>				60	8	10	15
23 (9) Andenmöwe (Andean Gull)																 		I					
Larus serranus						Г	Т	\vdash	51	300	1	4	0	8	<u> </u>	50	_	15			T	T	
23 (6) Aztekenmöwe (Laughing Gull)																~~~~)			455
Larus atricilla	925						 	-	_	-	-	_	<u> </u>	L	L					2	T	T	
23 (5) Franklin-Möwe (Franklin's Gull)																one children							
Larus pipixcan								-	┢	╁	├	<u> </u>	<u> </u>							700	1000	0 200	5000
23 (17) Königsseeschwalbe (Royal Tern)																					 		
Stema maxima								_	-		\vdash		ļ	_	_						55	40	×
23 (18) Schmuckseeschwalbe (Elegant Tern))			
Stema elegans							${\dagger}$	╁	-	┢	╀	\vdash	╄	_	L					40	à	1/2	_
23 (15) Flußseeschwalbe (Common Tern)						_							Anne de la compansion de							فانستوس			
Stema hirundo			Γ		T	T	+	╁		╀	╀	-	<u> </u>	1				Γ		T	T	T	\dagger
9 (2) Amazonasseeschwalbe (Yellow-billed Tern)																on line							
Stema superciliaris		1176	_	2	ω	T	╁	╁	╁	╀	╀	╀	╄	L	L			Γ	196 196	T	T		
6 (11) Peruseeschwalbe (Peruvian Tern)) 90/5 94/4								-				Monteo										
Stema lorata	520 c	242) 1152 1152 1462			T	T	\vdash	├	┾	⊬	┝	╀	<u> </u>	L	L					T	-	+	1
23 (19) Bindenseeschwalbe (Sandwich Tern)																							
Sterna sandvicensis			Γ	Γ	T	I	+	┝	╁	╀	╀	L	_	L	L			Γ	9 (c) (c)	30	100	35	20
9 (1) Großschnabel-Seeschwalbe (Large-billed Tern)									*********											-			18887
Phaetusa simplex			2		┢	\vdash	\vdash	-	-	<u> </u>		-	<u> </u>	L	L	Ĺ		Γ		T	t	t	+
6 (10) Inkaseeschwalbe (Inca Tern)					-											_			2006 2006			·	
Larosterna inca			Г	Г	r	\vdash	H	\vdash	-	H	\vdash	L	_	L	L	L		Γ		 	500	0 15	×
CICONIEORMES: Accinitridae	dia Nexo																						
13 (16) Fischadler (Osprey)					7	7	\dashv	\dashv	-	4	\dashv	\dashv	_	_				٦		一	\dashv	\dashv	
Pandion haliaetus			2		2														alyka Seg V	2	4	Ė	
12 (5) Schwalbenweih (Swallow-tailed Kite)					-				-														93.07
_			>	5	12	-	\vdash	-	2 1	တ	<u> </u>	_	ļ	_				Ī			T	\vdash	689
13 (1) Schneckenweih (Snail Kite)													,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,						94899 9898				8250
Rostrhamus sociabilis				_	T	+	╁	╀	╄	╀	┡	1	Ļ		L	Γ		T		T	\dagger	+	120
12 (2) Doppelzahnweih (Double-toothed Kite)			A MALE PROPERTY.						,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,														183111
13 (3) Schwebeweih (Plumbeous Kite)					`																		Notani.
Ictinia plumbea		5	100	ú	5	E	┝	_	7	002	L	L	L	L	L					۳	H	\vdash	-

Peru Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	11.03	11.03	11.03		11.03 ambopata	11.03	11.03	11.03 F	11.03 <u>≦a</u>	11.03 Maldonad Ma. Picch 11.03 Picch 11.03 hu	11.03	11.03 P.	11.03 E		11.03	11.03 Salina 11.03 as	11.03 mag	11.03	11.03	11.03 Paracas	icas	11.03	11.03 卫
13 (9) Grauweihe (Cinereous Harrier) Circus cinereus				I		 													_			1	
12 (7) Sperberweihe (Crane Hawk) Geranospiza caerulescens							*************					************										- 1	اـــــــــــــــــــــــــــــــــــــ
15 (8) Schneebussard (White Hawk) Leucopternis albicollis							_															1	
16 (9) Urubitinga (Great Black-Hawk) Buteogallus urubitinga		2				 									(Mary Joseph Control								
13 (11) Wüstenbussard (Harris's Hawk) Parabuteo unicinctus						 									Company Property							ı	
14 (15) Aguja (Black-chested Buzzard-Eagle) Geranoaetus melanoleucus						 			N						Signature and		2	8				-	
15 (7) Zweibindenbussard (Grey Hawk) (!) Buteo nitidus		_													ogus (18 densembre)								
13 (8) Wegebussard (Roadside Hawk) Buteo magnirostris		ω ⊸		ω		 		2							ar a planta a tra-			101151-11 15015-50					
15 (6) Breitflügelbussard (Broad-winged Hawk) Buteo platypterus		2													. 7			ယ				i i	
15 (12) Weißkehlbussard (White-throated Hawk) Buteo albigula											2				,								
13 (2) Rotrückenbussard (Red-backed Hawk) Buteo polyosoma							A11100/2014		_		2					-	2	N					
15 (14) Mohrenbussard (Zone-tailed Hawk) Buteo albonotatus					-		Zalez na vez servez						-							\vdash	\vdash		
CICONIIFORMES: Falconidae																							
14 (7) Lachfalke (Laughing Falcon) Herpetotheres cachinnans			\												A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH								
14 (1) Gelbkehl-Wespenfalke (Black Caracara) Daptrius ater		4 7	-				ယ	ω											- poetanici				
14 (2) Rotkehl-Wespenfalke (Red-throated Caracara) Daptrius americanus		2	4	-			ν								New York								
14 (3) Bergkarakara (Mountain Caracara) Phalcoboenus megalopterus									10	10) 15	Oi				-	3		susutofété.			ı	
14 (9) Buntfalke (American Kestrel) Falco sparverius					<u> </u>		**************************************				2	***********	20	2	2	N	10	10) 10	<u></u>	ļ		L

	Flug	Та	Tambopata	Pu.	Maldonad	MaldonaddMa.Picchu		Salinas La.	Paracas	as Fl.
Peru		03	03	03	03	03	03	03	03	
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	.11.0	3.11.0	5.11.0 5.11.0 7.11.0	3.11.().11.(.11.0	3.11.0	i.11.0 i.11.0 i.11.0	7.11.0 3.11.0).11.(.11.0 2.11.0
() = Art-Nr. aut latel in Birds of Peru	_	03	06	80	11	13	15	17	19	<u> </u>
14 (13) Aplomadofalke (Aplomado Falcon)										
Falco femoralis						8				
14 (5) Fledermausfalke (Bat Falcon)						Account to				
Falco rufigularis		3 2	ယ				1			
14 (12) Wanderfalke (Peregrine Falcon)										
Falco peregrinus		<u></u>		1						
CICONIIFORMES: Podicipedidae										
5 (6) Rolland-Taucher (White-tufted Grebe)		40							35	
Rollandia rolland		juv.							juv.	
5 (10) Bindentaucher (Pied-billed Grebe)							10000		10	
0									juv.	
5 (3) Magellantaucher (Great Grebe)							90.00		20	
Podiceps major									juv. 20	10
5 (8) Inkataucher (Silvery Grebe)		*****						10		
Podiceps occipitalis					20		1390A	juv.		
CICONIIFORMES: Sulidae										
10 (16) Blaufußtölpel (Blue-footed Booby)										
12						_	133		-	
6 (2) Guanotölpel (Peruvian Booby) Sula variegata						***************************************	<u>Gerral</u>		40	500
10 (20) Brauner Tölpel/Weißbauchtölpel									_	
Sulo leucogaster										_
CICONIIFORMES: Anhingidae										
5 (4) Anhinga (Anhinga)										
Anninga anninga				2		-				
CICONIIFORMES: Phalacrocoracidae										
5 (4) Olivenscharbe (Neotropic Cormorant)										and the same of th
- 7		6 3	10				e e		200 500	60 100
6 (4) Guanokormoran (Guanay Cormorant)	<u> </u>								7 0000	ת
6 (5) Buntscharbe (Red-legged Cormorant)										
1									35	

Peru	1.03	1.03	1.03	1.03 Tame	1.03 ambopata	1.03	1.03		1.03 P	1.03 Maldonadowa. Picchu	1.03 Dnad	1.03	1.03 글	1.03 울	1.03				1.03 👨	1.03 _{To}	Paracas			1.03
() = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	ļ	سسا	·	1	-	1	-	-	-	-	11.	12	13	14	15	-	 	-	18	19	20	1	8/1	
CICONIIFORMES: Ardeidae	36520																						- ARLESS 107 (E	
8 (9) Marmorreiher (Rufescent Tiger-Heron)		-	1	\dashv	\dashv	\dashv	\dashv	_	4	_	4				7	_		_	20% 1560	1	٦	\dashv		ال
								, menun								998	585							_
8 (8) Streifendommel (Fasciated Tiger Heron)								_	\dashv		_											_		
Tigrisoma fasciatum			_	 	<u> </u>	 	_	<u> </u>	<u> </u>					_		250		,,,,,				-		L
7 (11) Indianerdommel (Least Bittern)								na s de existina																
7 (5) Nachtreiher (Black-crowned Night-Heron)			+	1	\dagger	\dagger	+		\dashv	_	_				\top	1				T	十	+		
Nycticorax nycticorax		3/42						Control of a thresh S		<u>~</u>			_			750000 750000				6		4		40
7 (4) Krabbenreiher (Yellow-crowned Night-Heron)																14 (44)								
7 (3) Rlaureiher (Little Blue Heron)		16 36	+	+	+	+	+	-	_ _						\top		1			<u> </u>	\top	+		
Egretta caerulea								BIATAMOO								gara:				60				
7 (2) Schmuckreiher (Snowy Egret)			\neg													W.5%					\neg	-		
19	7	7 10	3	10	۲	 	┼.		4	2							630			100	60	0 15	. —	Q
8 (3) Kappenreiher (Capped Heron)	i Tal	<u> </u>						occurred to the second								2000			2142 104-2					
1=		U	f	_	\dagger	+	+	╁	╄	\downarrow	L	L		Τ	T	+	4	上	L	T	†	+		\perp
8 (14) Sokoireiner (Cocoi Heron) Ardea cocoi	N	(J)		ω												23963			464					
7 (1) Silberreiher (Great Egret)		-+	\dashv	\dashv	\dashv		\dashv		\dashv	_					\dashv	_	4	$ \bot $		\Box	\dashv	\dashv		
1 -	1 1 1 1 1 1 1	2		51	 	┢	┝	<u> </u>	ω	<u> </u>	L				T	700		<u> </u>		15	Ť	\vdash		
8 (4) Kuhreiher (Cattle Egret)	л	, ·		<u>.</u>				**********		∞			<u>ـ</u> ـ			256 AF			Š	2	<u></u>			
7 (9) Mangrovereiher (Striated Heron)		+	十,	+	_	╅	+	-	-	- 10			-		十		4		8	5	-	+		
Butorides striatus								2								49 <i>6</i> 50				5				
CICONIIFORMES: Phoenicopteridae																								
8 (13) Chileflamingo (Chilean Flamingo)		ii (Sag			$\neg \neg$										\dashv	(15,5g/s)		0				<u>`</u>		
			-	-	ŀ	H	-	}	-					Γ			ŀ	Ľ		ſſ		F		27.5
CICONIIFORMES: Inreskiornithidae																1450 1857								
11 (10) Schmalschnabelsichler (Puna Ibis) Plegadis ridgwayi										4	<u> </u>	had a had hely day wood tar day.			****		<u>ನ</u>	8		20				
11 (11) Schwarzzügelibis (Black-faced Ibis) Theristicus melanopis							-				ກ										 			

	Flug Tambopata Pu. MaldonadoMa.Picchu Salinas La Paracas
Peru Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	.11.03
CICONIIFORMES: Pelecanidae	
5 (1) (Peruvian Pelican) Pelecanus thagus	2 70 30
CICONIIFORMES: Ciconiidae	
11 (3) Rabengeier (Black Vulture)	100 100 X 100 XX X 100 100 50
11 (5) Truthahngeier (Turkey Vulture)	2 10 80
11 (1) GroßerGelbkopfgeier (Greater Yellow-headed Vulture) Cathartes melamhratus	10 30 X 1 1 2-3 4
11 (4) Kondor (Andean Condor)	
11 (7) Köniasaeier (Kina Vulture)	
Sarcoramphus papa	3 2
11 (17) Jabiru (Jabiru) (!) Jabiru myoteria	
CICONIIFORMES: Spheniscidae	
6 (14) Humboldt-Pinguin (Humboldt Penguin) Spheniscus humboldti	15
CICONIIFORMES: Procellariidae	
4 (20) DunklerSturmtaucher (Sooty Shearwater) Puffinus griseus	
PASSERIFORMES: Tyrannidae	
87 (21) Schieferkopf-Fliegenstecher (Slaty-capped Flycatcher) Leptopogon superciliaris	
89 (12) Weißwangen-Spateltyrann (White-cheeked Tody-Tyrant) Poecilotriccus albifacies	
87 (9) Blutkopf-Fliegenstecher (Plumbeous crowned Flycatcher) Phyllomyias plumbeiceps	
90 (4) Gelbbauch-Spateltyrann (Common Tody-Flycatcher) Todirostrum cinereum	2 2

ω 02.11.03 ω 03.11.03 ¬ N 05.11.03 06.11.03 07.11.03 08.11.03		Flug	ű			Tam	ambopata	ata			Pu.	ăa	MaldonadoMa.Picchu	add	Ma.I	γicc	립		S	Salinas		La.	اير	Paracas	äs	卫
Facel-Nr. in Birds of Peru	Peru)3	13)3		03		03						03	03				03	03	03	03	
ant) Tyrannulet)	Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	11 (11.(11.0	11.0	11.0					11.	11.		2000		11.	11.	11.	11.	
1	() = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01		**********		┣		<u> </u>	07.	08.	09.	10.	┣—	<u> </u>		<u> </u>	14.	15.	-	-	ļ	18.	19.	20.	21	<u> </u>
ann) Tyrannulei) 1 1 1 2 3 1 1 1 1 1 2 3 3 1 1 1 1 1 1 1	- 1																				Edward.					-
2 1 1 10 2 3 1 1 10 2 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	~~	984			-	_	<u> </u>	L				\Box	H	\vdash	<u> </u>	ω	<u> </u>	Γ		H	18.02				T	-
10 2 1 1 1 1 2 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	93 (7) Kurzschnabelelaenie (Small-billed Elaenia)	-													***************************************						Sarrisi					9,946
(27) Schuppenalaenie (Mottle-backed Elaenia) 2 1 2 verbia gibizangae 1 1 1 1 1 1 (4) Weißkehlachung (White-throated Tyrannulet) 1 1 1 1 1 1 2 1 (6) Sunzbachtachun (White-banded Tyrannulet) 1 1 1 1 2 3 1 1 1 1 2 3 1 1 1 1 2 3 1 1 1 1 2 3 1 1 3 3 1 1 3 3 1 1 3 3 1 1 3 3 1 1 3 3 1 1 <	Elaenia parvirostris	State State		IQU.	_	-	_	_	L				\vdash	-	卜	_		Г							T	-
(12) Palistangaeleenie (Sierran Elaenia)	86 (21) Schuppenelaenie (Mottle-backed Elaenia)										-Service Pa									WOW	00.40		_		,	9937
(12) Pallatangaelaenie (Sierran Elaenia) 1N (4) Welkkehlachturi (White-throated Tyrannulet) 10 2 coccerculus elucophys 10 2 (6) Welkkehlachturi (White-throated Tyrannulet) 10 2 1 (6) Welkkehlachturi (White-throated Tyrannulet) 1 1 1 (7) Welkkehlachturi (White-banded Tyrannulet) 1 1 1 1 (8) Welkkhinachturi (White-banded Tyrannulet) 1 1 2 3 (2) Graubrustachturi (Ash-breasted Tit-Tyrant) 1 1 2 3 1 (2) Graubrustachturi (Ash-breasted Tit-Tyrant) 1 1 1 2 3 1 (10) Stelfenbrust (Ash-breasted Tit-Tyrant) 1	Elaenia gigas	200 ay 100 ay 100 ay			N)	┢┈	_					Г	1	-	 	_					5.47				N	· ·
A Well-Skehlischuri (White-throated Tyrannulet)	93 (12) Pallatangaelaenie (Sierran Elaenia)	97.4		y gr							-															74 5 78
(4) Welkekhlachuri (White-throated Tyrannulet) (cocoerculus leucophrys (cocoerculus leucophrys (cocoerculus leucophrys (cocoerculus leucophrys (cocoerculus leucophrys (cocoerculus leucophrys (cocoerculus sicrophrats (coco	Elaenia pallatangae	354		200			<u> </u>	_				_	\vdash	-	_	_	ĮŻ		t		L				T	-
10 2	87 (4) Weißkehltachuri (White-throated Tyrannulet)	14																	有器	9546	Shrain					77.09.0
(b) Weitbindentachuri (White-banded Tyrannulet) (coccretivus stictoplerus (coccretivus stictople	Mecocerculus leucophrys	(2) () (-	-	<u> </u>	_					_	은	<u> </u>	L	12	Γ					1		\vdash	-
cocoerculus atichopierus 1 2 3 1 1 1 2 3 1 1 1 2 3 1 1 1 2 3 1 1 1 2 3 1 1 1 2 3 1 1 1 2 3 3 1 1 1 2 3 3 1 1 1 2 3 3 1 1 1 3 3 1 1 1 1 1 3 3 1 <td>- 1</td> <td>74-13.</td> <td></td> <td>45.80000</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1000146</td>	- 1	74-13.																			45.80000					1000146
(9) Sturbachtachuri (Torrent Tyrannulet) (2) Graubrustlachuri (Ash-breasted Tit-Tyrant) (3) Graubrustlachuri (Ash-breasted Tit-Tyrant) (1) Streifentachuri (Pied-crested Tit-Tyrant) (19) Gelbschnabeltachuri (Yellow-billed Tit-Tyrant) (19) Gelbschnabeltachuri (Yellow-billed Tit-Tyrant) (19) Gelbschnabeltachuri (Tufled Tit-Tyrant) (19) Gelschnabeltachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (10) Verlifarbentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (10) Verlifarbentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (11) Streifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) (11) Streifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) (11) Streifenbrust-Caubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) (12) Verlifarbenachuri (Many-colored Pewee) (13) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (14) Streifenbrust-Caubtyrann (Vermillon Flycatcher) (15) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (16) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (17) Robintyrann (Vermillon Flycatcher) (18) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (19) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (10) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (10) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (11) Streifenbrust-Caubtyrann (Vermillon Flycatcher) (12) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (13) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (14) Streifenbrust-Caubtyrann (Vermillon Flycatcher) (15) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (16) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (17) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (18) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (19) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe)	Mecocerculus stictopterus	34			_	\vdash	_	_			Π	T	\vdash	-	<u> </u>	L	-	Γ			<u> </u>		Γ		t	
1 10 2 3 3 4 3 4 4 3 4 4 4	86 (6) Sturzbachtachuri (Torrent Tyrannulet)										NAME OF STREET				***********						vetare - e					ga Wr
(3) Graubrustschuri (Ash-breasted Tit-Tyrant) airetes alpinus (1) Streifentachuri (Pied-crested Tit-Tyrant) airetes Invirostris (19) Gelbschnabeltachuri (Yellow-billed Tit-Tyrant) airetes flavirostris (18) Meisentachuri (Iufted Tit-Tyrant) airetes flavirostris (18) Meisentachuri (Iufted Tit-Tyrant) airetes parulus (19) Meisentachuri (Iufted Tit-Tyrant) airetes parulus (18) Meisentachuri (Iufted Tit-Tyrant) (19) Gelbschnabeltachuri (Iufted Tit-Tyrant) (19) Gelbschnabeltachuri (Iufted Tit-Tyrant) (19) Gelbschnabeltachuri (Iufted Tit-Tyrant) (19) Meisentachuri (Iufted Tit-Tyrant) (19) Meisentachuri (Iufted Tit-Tyrant) (19) Meisentachuri (Iufted Tit-Tyrant) (19) Meisentachuri (Iufted Tit-Tyrant) (10) Scheiferbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) (17) Schiefertyrann (Smoke-colored Rush-Tyrant) (17) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) (17) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) (10) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (10) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (11) Rubintyrann (Vermillion Flycatcher) (12) Meisentachuri (Iufted Tit-Tyrant) (13) Meisentachuri (Pied-crested Tit-Tyrant) (14) A dit	Serpophaga cinerea		936 936		\vdash	\vdash	1	L			Ī	T	+	+	+-		N	u		12	1		Γ	T	+	-
aireles alpinus (1) Streifentachuri (Pied-crested Tit-Tyrant) aireles reguloides (19) Gelbschnabeltachuri (Yellow-billed Tit-Tyrant) (19) Gelbschnabeltachuri (Yellow-billed Tit-Tyrant) (18) Meisentachuri (Yellow-billed Tit-Tyrant) (18) Meisentachuri (Tufted Tit-Tyrant) (18) Meisentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (19) Meisentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (10) Steifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) (11) Steifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) (120) Vielfarbentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (120) Vielfarbentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (120) Vielfarbentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (120) Vielfarbentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (121) Steifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) (122) Vielfarbentachuri (Many-colored Rush-Tyrannulet) (123) Steifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) (124) Steifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) (125) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) (127) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) (128) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) (129) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (13) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (14) Steifenbrust-Midrius (Vermillion Flycatcher) (15) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (16) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (17) Robeltyrann (Rushus-breasted Chat-Tyrant) (18) Meisenbrust-Midrius (Vermillion Flycatcher) (19) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (19) Sch		90046																								4434
(1) Streifentachuri (Pied-crested Tit-Tyrant) 3 1 airetes reguloides (19) Gelbschnabeltachuri (Yellow-billed Tit-Tyrant) 1 <t< td=""><td>Anairetes alpinus</td><td></td><td></td><td></td><td>╁</td><td>\vdash</td><td><u> </u></td><td>L</td><td></td><td></td><td></td><td>T</td><td>+</td><td>\vdash</td><td>卜</td><td>L</td><td></td><td>T</td><td></td><td>1</td><td>1</td><td></td><td></td><td>1</td><td>T</td><td></td></t<>	Anairetes alpinus				╁	\vdash	<u> </u>	L				T	+	\vdash	卜	L		T		1	1			1	T	
airetes reguloides (19) Gelbschmabeltachuri (Yellow-billed Tit-Tyrant) 1 airetes flavirostris (18) Meissentachuri (Tufted Tit-Tyrant) 1 (18) Meissentachuri (Tufted Tit-Tyrant) 4 1 (18) Meissentachuri (Tufted Tit-Tyrant) 4 1 (19) Gelbschmabeltachuri (Tufted Tit-Tyrant) 4 1 (18) Meissentachuri (Tufted Tit-Tyrant) 4 1 (19) Gelbschmabeltachuri (Tufted Tit-Tyrant) 4 1 (10) Vielfarbentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) 4 4 (10) Stireifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) 4 4 (11) Stireifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) 4 4 (17) Schiefertyrann (Cinnamon Flycatcher) 1 1 (17) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) 1 1 1 (17) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) 5 3 2 5 3 2 (10) Schwarzkopfhoebe (Black Phoebe) 5 3 2 4 5 3 2 4 5 3 2 1 4 5 3 2 1 4 4 4 4 4 <td>91 (1) Streifentachuri (Pied-crested Tit-Tyrant)</td> <td>7599</td> <td></td> <td>255</td> <td></td> <td>.,</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>	91 (1) Streifentachuri (Pied-crested Tit-Tyrant)	7599																	255		.,					
(18) Gelbschnabeltachuri (Yellow-billed Tit-Tyrant) 1	Anairetes reguloides				├	┝	L	L			Ī	十	+	-	<u> </u>	L		Π	١,	۳	L		T	T	<u> </u>	1
arietes flavirostris (18) Meisentachuri (Tufted Tit-Tyrant) airetes parulus (20) Vielfaribentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (21) Vielfaribentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (21) Streifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) yiloscarfes ventralis (21) Streifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) yiloscarfes ventralis (22) Vielfaribentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (23) Vielfaribentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (24) 4	90 (19) Gelbschnabeltachuri (Yellow-billed Tit-Tyrant)	1									Navosamo:				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			`	Edvesey.	V 17						755757
(18) Meisentachuri (Tufted Tit-Tyrant) 1 1 1 2 2 2 4 2 4	Anairetes flavirostris		H	H	+	╀	Ļ	L			T	t	+	-	Ļ	L		T -	╁	1	1		Τ	T	+	+
airetes parulus (20) Vielfarbentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) (21) Streifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) (11) Streifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) (8) Zimityrann (Cinnamon Flycatcher) (8) Zimityrann (Cinnamon Flycatcher) (17) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) (17) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) (10) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (10) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (10) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (11) Rubintyrann (Vermilion Flycatcher) (12) Rubintyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant) (13) Röteltyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant)	90 (18) Meisentachuri (Tufted Tit-Tyrant)	: 50:6:									A15-11-24				*********											(4):115
(20) Vielfarbentachuri (Many-colored Rush-Tyrant) churis rubrigastra (11) Streifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) yiloscartes ventralis (8) Zimttyrann (Cinnamon Flycatcher) rrhomykas cinnamonnea (17) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) nnopus furnigatus (10) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) yormis nigricans (11) Rubintyrann (Vermilion Flycatcher) (12) Rötellyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant) (13) Rötellyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant)	Anairetes parulus				┞	-	<u> </u>	L			-	T	\vdash	-		<u> </u> -		T	-				Γ	T	+	-
churis rubrigastra 4	90 (20) Vielfarbentachuri (Many-colored Rush-Tyrant)	2022																								2000
(11) Streifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet) 2 y/loscartes ventralis 2 (8) Zimttyrann (Cinnamon Flycatcher) 1 17) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) 1 (17) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) 1 (10) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) 5 (11) Rubintyrann (Vermilion Flycatcher) 3 (17) Rötellyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant) 3 (17) Rötellyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant) 3	Tachuris rubrigastra	335		<u> </u>	-	┝	_				Ť	<u></u>	F	-	ļ			T	155	1			4	T	+	
y/loscartes ventralis 2 (8) Zimttyrann (Cinnamon Flycatcher) 1 (17) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) 1 (17) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) 1 (10) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) 5 yomis nigricans 5 (11) Rubintyrann (Vermillion Flycatcher) 3 (17) Röteltyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant) 3 (17) Röteltyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant) 20	88 (11) Streifenbrust-Laubtyrann (Mottle-cheeked Tyrannulet)	1															, _		5818							58259
(8) Zimttyrann (Cinnamon Flycatcher) 1	Phylloscartes ventralis	300		_	_	_					T	\vdash	-	-	<u> </u>		2		-				Π	T	\vdash	-
Irrhomyias cinnamomea 1	92 (8) Zimttyrann (Cinnamon Flycatcher)			2.50															1984							lg.res
(17) Schiefertyrann (Smoke-colored Pewee) ntopus furnigatus (10) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) yomis nigricans (11) Rubintyrann (Vermilion Flycatcher) 70 Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe) (17) Röteltyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant) 3 3 1 2 1 2 20 10 40	Pyrrhomyias cinnamomea		7.7		┢	┞-					T	+	╁	\vdash	<u> </u>	L	1-	T	1	1	_		П	T	+	-
e)											************								999							ngasia i
a) 5 3 2	Contopus fumigatus	344			-	╀	_	L		T	┪	\dagger	+	-	_	L	-	T			_		Т	T	+	
-Tyrant) 3 3 1 2 1 1 5 20 10 40	97 (10) Schwarzkopfphoebe (Black Phoebe)	1 82878													,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	1	>									ogrania.
-Tyrant) 3 3 1 2 1 1 1 1 40 40	Sayomis nigricans			 -	┞	╀	_	L		Γ		+	+	-	_	G	C	<u></u>	`				Т	T	+	+
ocephalus rubinus (17) Röteltyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant) (18) Röteltyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant) (19) Röteltyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant) (19) Röteltyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant)		: 2015					ა				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		-						1980 S			э Л	Name and			_
(1/) Roteltyrann (Rutous-breasted Chat-Tyrant)	Pyrocephalus rubinus			+	+	丰	^			T	┪	+	十	+	Ļ		Τ	T	3 66		_	Ī				
	(17) Röteltyrann (Rufous-breasted Chat-Tyrant)	ali sara									(,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		N)	ŏ					(#55776)							colection.

		Flug			_	Tambopata	opa	a		Pu.	Σ	ldo	MaldonadoMa.Picchu	Ma.	Sico	=		Sa	Salinas	La,	٦	Paracas	cas	卫
Tabel-Nr. in Birds of Peru	eru eru)3)3)3)3)3)3)3		13	13	$\frac{1}{2}$	/3)3)3)3)3	C 21 2 2 2 2 3)3)3	13	
AAAN, aut Taté in Birds of Paru AAN, authyrann (Grown-backed Chat-Tyrant) AN, authyrann (Orbigny's Chat-Tyrant) AN, authyrann (Orbigny's Chat-Tyrant) AN, authyrann (Orbigny's Chat-Tyrant) AN, authyrann (Orbigny's Chat-Tyrant) AN, authors introduce one-antibodes one-a	ummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	11.0	11.C	11.0	11.0	11.0	11.0	11.0	11.0								11.0	11.0	11.0	11.0	11.0			
(A) Kluithyrann (Brown-backed Chai-Tyrant)	.) = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01.:	02.1	03.1	04.1	05.1	06.1	07.	08.								15.1	16.1	17.1	18.	19.′	-		٠' -
(4) Kuffityrann (Droibgny's Chat-Tyrant)	- 1											ŀ								1				l
(4) Kulttyrann (D'Orbigry's Chair-Tyrant) 6 6 1 1 (14) Schluchtentyrann (White-browed Chair-Tyrant) 10 0 2 10 1 1 1 (13) Enflyrann (Chair-Tyrant) 10 0 2 10 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 2 2 2 2 2 1 1 2 <td>chthoeca fumicolor</td> <td>19/12 7/17/</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>_</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>10</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>部で</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>	chthoeca fumicolor	19/12 7/17/							_					10						部で				
(14) Schluchenlyrann (White-browed Chat-Tyrant) 6 (14) Schluchenlyrann (White-browed Chat-Tyrant) 6 (15) Berglyrann (Drab Water-Tyrant) 10 0 2 1 1 1 (16) Berglyrann (Black-billed Shrike-Tyrant) 10 0 2 10 1 2 (10) Perpetryrann (Little Ground-Tyrant) 3 1 1 2 1 scisaxiotal furficities 3 1 1 2 2 scisaxiotal furficities 3 1 1 2 2 3(3) Punaltyrann (Rufous-naped Ground-Tyrant) 3 1 1 2 2 3(3) Punaltyrann (Particles Ground-Tyrant) 3 1 1 2 2 2 6 4(1) Kippentyrann (White-fonted Ground-Tyrant) 3 1 1 2 2 2 6 1 1 1 2 2 2 6 6 1 1 1 2 2 2 6 6 1 1 1 2 2 2 6 6 1 1 1 2 <	1 (4) Kluftlyrann (D'Orbigny's Chat-Tyrant)	1	i ini						\neg												***********			
(1-4) Schluchlerityrann (White-Drowed Chal-Tyrant) 1 1 1 Ithoronis littoralis 1 0 10 2 10 1 2 (3) Benityrann (Black-billed Shrike-Tyrant) 10 10 2 10 1 2 (3) Bengtyrann (Black-billed Shrike-Tyrant) 1 1 1 (2) Rothackentyrann (Rufous-naped Ground-Tyrant) 1 1 1 (3) Pungtyrann (Plana Ground-Tyrant) 1 1 1 solsaxioals fundalis 1 1 1 (10) Pelpertyrann (Rufous-naped Ground-Tyrant) 1 1 1 solsaxioals fundalis 1 1 1 (3) Pungtyrann (Plana Ground-Tyrant) 2 2 2 2 2 6 solsaxioals fundalis 2 2 2 2 2 6 (11) Kippentyrann (Plana Ground-Tyrant) 2 2 2 2 2 2 6 solsaxioals albina 1 2 2 2 2 2 2 6 solsaxioals albina 1 2 2 2 2 2 2 6 solsaxioals albina 2 2 2 2 2 2 6 solsaxioals albina 1 2 2 2 2 2 2 2 6 solsaxioals albina 2 2 2 2 2 2 2 6 solsaxioals albina 2 2 2 2 2 2 2 2 2 6 (10) Maissportyrann (Plani-capped Ground-Tyrant) 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	chthoeca oenanthoides	 				Γ	T	T	T	+	\dagger	+	+	-	╀	퇶	L		Γ		T	+	+	1
(13) Fahlhyrann (Dab Water-Tyrant) 10 10 2 10 1 2 10 1 2 2 1 1 1 2 1 1 1 1	1 (14) Schluchtentyrann (White-browed Chat- I yrant)													-0.0 0 000000000000000000000000000000000			7		<u>.</u>		utide edisid e		····	
(10) February (Slack-billed Shrike-Tyrant)	Chinoeca leucophrys (13) Eablycann (Drab Motor Tyront)		2					T	\dagger	╈	+	╁	+		\bot	\downarrow			1-		T	+	+	
(5) Berglyrann (Black-billed Shrike-Tyrant) (7) Perpertyrann (Little Ground-Tyrant) 20 (10) Perpertyrann (Little Ground-Tyrant) 21 (2) Rotmackentyrann (Little Ground-Tyrant) 22 (2) Rotmackentyrann (Rufous-naped Ground-Tyrant) 23 (2) Punaptyrann (Puna Ground-Tyrant) 25 (2) Punaptyrann (Puna Ground-Tyrant) 26 (2) Punaptyrann (Puna Ground-Tyrant) 27 (2) Punaptyrann (Puna Ground-Tyrant) 28 (2) Punaptyrann (Puna Ground-Tyrant) 28 (2) Punaptyrann (Puna Ground-Tyrant) 29 (2) Punaptyrann (Puna Ground-Tyrant) 20 (2) Punaptyrann (Puna Ground-Tyrant) 20 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 20 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 21 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 22 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 23 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 24 (2) Punaptyrann) 25 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 26 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 27 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 28 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 29 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 20 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 20 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 20 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 21 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 22 (3) Punaptyrann (Punaptyrann) 23 (4) Punaptyrann (Punaptyrann) 26 (5) Punaptyrann (Punaptyrann) 27 (6) Punaptyrann (Punaptyrann) 28 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 29 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 20 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 20 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 20 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 21 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 22 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 23 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 24 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 25 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 26 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 27 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 28 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 29 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 20 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 21 (2) Punaptyrann (Punaptyrann) 22 (2) Punaptyrannon 23 (2) Punaptyra	chthomis littoralis			10	2					N							***************************************							
(iof) Piepertyrann (Little Ground-Tyrant) 1 2 solsaxicola fluviatilis 1 1 2 (2) Rothackentyrann (Rufous-naped Ground-Tyrant) 1 1 4 4 solsaxicola fluviatilis 1 1 1 4 4 (3) Prothackentyrann (Pundertex (3) Pundyrann (Pundertex 4 4 3 (3) Pundyrann (Plain-capped Ground-Tyrant) 5 2 2 6 1 1 2 2 2 6 1 1 2 2 2 6 1 1 2 2 2 6 1 1 2 2 2 6 1 1 2 2 2 6 1 1 2 2 2 6 1 1 2 2 2 2 6 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	3 (5) Bergtyrann (Black-billed Shrike-Tyrant)								1		_	\dashv	\dashv	_	_							\dashv	\dashv	
(10) Pepertyrann (Little Ground-Tyrant) 1 1 1 4 4 soisaxioola fulurilistiik (2) Rofmackentyrann (Rufous-naped Ground-Tyrant) 4 4 (2) Rofmackentyrann (Puna Ground-Tyrant) 4 4 soisaxioola ulfivertex (3) Punatyrann (Puna Ground-Tyrant) 1 1 soisaxioola jurinensis (7) Felsentyrann (Puna Ground-Tyrant) 1 1 soisaxioola jurinensis (7) Felsentyrann (White-fronted Ground-Tyrant) 2 2 2 soisaxioola albifrons (8) Summeltyrann (Short-tailed Field-Tyrant) 2 2 2 6 soisaxioola albifrons (13) Andersporntyrann (Short-tailed Field-Tyrant) 2 2 2 6 (5) Slummeltyrann (Short-tailed Field-Tyrant) (5) Summeltyrann (Short-tailed Field-Tyrant) 1 1 1 1 (5) Slummeltyrann (Short-tailed Field-Tyrant) (5) Summeltyrann (Brown-crested Field-Tyrant) 2 2 2 2 6 1 (5) Summeltyrann (Brown-crested Flycatcher) X 6 10 5 2 1 4 4 (20) Cayennetyrann (Florentyrann (Florentyrann (Florentyrann (Florentyrann (Florentyrann (Florentyrann (Florentyrann (Floren	griornis montana																		2					l
2.2 Solia Municipatin (Rufous-naped Ground-Tyrant)														***************************************										
(a) Punatyrann (vulous-naped Ground-Tyrant) 4 (a) Punatyrann (Puna Ground-Tyrant) 4 (b) Punatyrann (Puna Ground-Tyrant) 1 (c) Sisaxicola ultrinensis 1 (d) Kingbentyrann (Pulain-capped Ground-Tyrant) 2 (e) Sistemprann (Polain-capped Ground-Tyrant) 2 scisaxicola albifrons 2 (e) Sitummellyrann (White-fronted Ground-Tyrant) 2 scisaxicola albifrons 2 (c) Stummellyrann (Short-tailed Field-Tyrant) 2 scisaxicola albifrons 2 (d) Mingbentyrann (Short-tailed Field-Tyrant) 2 scisaxicola albifrons 3 (e) Stummellyrann (Andean Negrito) 4 scisaxicola albifrons 4 (f) Weilsispiegel-Mohrentyrann (White-winged Black-Tyrant) 5 scisaxicola albifrons 5 (22) Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) X 6 (22) Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) X 6 (22) Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) X 6 (a) Talestrivityrann (Thorical Kingbird) X 6 (d) Mongstyrann (Brown-crested Flycatcher) 2 1	uscisaxicola fluviatilis					T	T	T	╁┈	<u> </u>	╁	+	-	_	╀-	_			Τ		T	T	+	1
(3) Punalyrann (Puna Ground-Tyrant) sc/saxicola juninensis (1) Filesentyrann (Plain-capped Ground-Tyrant) sc/saxicola alpina (11) Kilippentyrann (White-fronted Ground-Tyrant) sc/saxicola alpina (11) Kilippentyrann (Short-tailed Field-Tyrant) sc/sgralla brevicauda (13) Andensporntyrann (Short-tailed Field-Tyrant) sc/gralla brevicauda (13) Andensporntyrann (Andean Negrito) sc/gralla brevicauda (13) Andensporntyrann (Andean Negrito) sc/gralla brevicauda (13) Andensporntyrann (Kilippentyrann (Kilippentyrann) sc/gralla brevicauda (13) Andensporntyrann (Kilippentyrann) sc/gralla brevicauda (13) Andensporntyrann (Field-Tyrant) sc/gralla brevicauda (13) Andensporntyrann (Field-Tyrant) sc/gralla brevicauda (13) Andensporntyrann (Short-tailed Field-Tyrant) sc/gralla brevicauda (14) Andensporntyrann (Field-Tyrant) sc/gralla brevicauda (15) Andensporntyrann (Field-Tyrant) sc/gralla brevicauda (16) Dreistrefielnyrann (Field-Tyrant) sc/gralla brevicauda (17) Bauchus tyrannus (Field-Tyrant) sc/gralla brevicauda (18) Andensporntyrann (Field-Tyrant) sc/gralla sc/gralla field-Tyrant) sc/gralla brevicauda (19) Andensporntyrann (Field-Tyrant) sc/gralla field-Tyrant) sc/gralla field-Tyranty sc/gralla field-Tyran	uscisaxicola ruffvertex													-					4		- viriali			
Scrisaxicola juninensis (1) Falsentyman (Platin-capped Ground-Tyrant) (2) Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z	(3) Punatyrann (Puna Ground-Tyrant)										\dashv	\dashv		_		_						\dashv	\dashv	
(7) Felsentyrann (Plain-capped Ground-Tyrant) 2 3 4 <td< td=""><td></td><td></td><td>99.U-1 93.80</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>製造</td><td></td><td></td><td></td><td></td></td<>			99.U-1 93.80																	製造				
(11) Kilippentyrann (White-fronted Ground-Tyrant)	3 (7) Felsentyrann (Plain-capped Ground-Tyrant)									ursey zorora))					
(11) Kippentyrann (White-fronted Ground-Tyrant) scisaxicola albifrons (5) Stummeltyrann (Short-tailed Field-Tyrant) scigralla brevicauda (13) Andensporntyrann (Andean Negrito) ssonia oreas (13) Andensporntyrann (Andean Negrito) ssonia oreas (14) Weißspiegel-Mohrentyrann (White-winged Black-Tyrant) (17) Weißspiegel-Mohrentyrann (White-winged Black-Tyrant) (22) Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) iarchus tyrannulus (17) Trauertyrann (Tropical Kingbird) (17) Trauertyrann (Boat-billed Flycatcher) (18) Bauchschnabeltyrann (Boat-billed Flycatcher) (19) Dreistreifentyrann (Three-striped Flycatcher) (20) Dreistreifentyrann (Three-striped Flycatcher) (3) A Königstyrann (Eastern Kingbird)					Ī	Г	T	T	T	+	+	 	╁		Ļ	Ļ	L	٨	o		٣	T	+	
(5) Stummely rann (Short-tailed Field-Tyrant) (5) Stummely rann (Short-tailed Field-Tyrant) (7) Andens porntyrann (Andean Negrito) (7) Andens porntyrann (Andean Negrito) (7) Weißspiegel-Mohrentyrann (White-winged Black-Tyrant) (7) Weißspiegel-Mohrentyrann (White-winged Black-Tyrant) (7) Seynnetyrann (Brown-crested Flycatcher) (7) Cayennetyrann (Tropical Kingbird) (7) Trauerfyrann (Tropical Kingbird) (8) Dreistreifentyrann (Boat-billed Flycatcher) (7) Bauchschnabeltyrann (Boat-billed Flycatcher) (8) Dreistreifentyrann (Three-striped Flycatcher) (8) Dreistreifentyrann (Three-striped Flycatcher) (9) Crestreifentyrann (Eastern Kingbird) (1) Trauerfyrann (Eastern Kingbird) (2) 5 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1														water water and					3					
Scigralla brevicauda (13) Andensporntyrann (Andean Negrito) (13) Andensporntyrann (Andean Negrito) (20) Ssonia oreas (1) Weißspiegel-Mohrentyrann (White-winged Black-Tyrant) (21) Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) (22) Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) (23) Cayennetyrann (Tropical Kingbird) (24) Kingbird) (25) Cayennetyrann (Tropical Kingbird) (26) Desirterifentyrann (Boat-billed Flycatcher) (27) Bauchschnabeltyrann (Boat-billed Flycatcher) (28) Cayennetyrann (Boat-billed Flycatcher) (29) Cayennetyrann (Boat-billed Flycatcher) (20) Cayennetyrann (Boat-billed Flycatcher)	5 (5) Stummeltyrann (Short-tailed Field-Tyrant)						T	一		\dashv	\dashv	\dashv	-	_	_				1			\dashv	\dashv	
(13) Andensporntyrann (Andean Negrito) 20 Ssonia oreas 20 (1) Weißspiegel-Mohrentyrann (White-winged Black-Tyrant) 50 (22) Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) 50 (22) Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) 50 (32) Cayennetyrann (Tropical Kingbird) 50 (4) Trauertyrann (Tropical Kingbird) 50 (5) Dreistreifentyrann (Boat-billed Flycatcher) 50 (6) Dreistreifentyrann (Three-striped Flycatcher) 50 (6) Dreistreifentyrann (Three-striped Flycatcher) 70 (6) Dreistreifentyrann (Eastern Kingbird) 70 (3) Königstyrann (Eastern Kingbird) 70 (4) Königstyrann (Eastern Kingbird) 70	uscigralla brevicauda																inchorores			(S.)				
20 (1) Weißspiegel-Mohrentyrann (White-winged Black-Tyrant)	1 (13) Andensporntyrann (Andean Negrito)													nico in constitution in consti										
(1) Weißspiegel-Mohrentyrann (White-winged Black-Tyrant) 15 (22) Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) 15 (22) Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) X 6 10 5 (1) Trauertyrann (Tropical Kingbird) X 6 10 5 2 2 2 1 4 (2) Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) X 6 10 5 3 1 10 5 2 2 2 1 4 4 (1) Trauertyrann (Tropical Kingbird) X 6 10 5 2 2 2 1 4 4 (2) Dauchschnabeltyrann (Boat-billed Flycatcher) 2 2 1 1 4 4 4 (3) Dreistreifentyrann (Three-striped Flycatcher) 2 1 1 1 4									\vdash	_	\vdash	┝	<u> </u>		L			20			m	 	_	L
Polegus aterrimus 15 22 Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) 15 22 Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) 16 17 Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) 17 18 Cayennetyrann (Tropical Kingbird) 18 Cayennetyrann (Tropical Kingbird) 19 Cayennetyrann (Tropical Kingbird) 10 20 20 20 20 20 20 20							••••							re-re-tum-										
(22) Cayennetyrann (Brown-crested Flycatcher) X 6 10 5 4 4 10 10 5 10 5 10 10 10 5 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 2 2 2 1 1 4 <t< td=""><td>nipolegus aterrimus</td><td>27 A</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>Ī</td><td></td><td></td><td> </td><td>┢</td><td><u> </u></td><td><u> </u></td><td></td><td>15</td><td>_</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>T</td><td>\vdash</td><td>ļ</td><td>ı</td></t<>	nipolegus aterrimus	27 A					Ī			 	┢	<u> </u>	<u> </u>		15	_					T	\vdash	ļ	ı
(1) Trauertyrann (Tropical Kingbird) (2) Trauertyrann (Tropical Kingbird) (3) Trauertyrann (Tropical Kingbird) (4) Bauchschnabeltyrann (Boat-billed Flycatcher) (5) Breistreifentyrann (Three-striped Flycatcher) (6) Dreistreifentyrann (Three-striped Flycatcher) (7) Rauchschnabeltyrann (Three-striped Flycatcher) (8) Dreistreifentyrann (Three-striped Flycatcher) (9) Königstyrann (Eastern Kingbird) (1) Trauertyrann (Topical Kingbird) (2) Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z Z	≥ .		Κ	D)		ת	***************************************			************											*********			
rannus melancholicus 10 30 1 10 2 2 2 1 4 4 4 (7) Bauchschnabeltyrann (Boat-billed Flycatcher) garynchus pitangua 2 1<							\neg	1	\dashv	_	-	-	-	_	_				1		T	\dashv	+	-
(7) Bauchschnabeltyrann (Boat-billed Flycatcher) 2 1 garynchus pitangua 2 1 (6) Dreistreifentyrann (Three-striped Flycatcher) 1 1 nopias trivirgata 1 1 (4) Königstyrann (Eastern Kingbird) 20 5 2	yrannus melancholicus		6	30		10	2	2	N		-			_			4					-	<u> </u>	۱_
(6) Dreistreifentyrann (Three-striped Flycatcher) nopias trivirgata (4) Königstyrann (Eastern Kingbird) 20, 5, 2	3 (7) Bauchschnabeltyrann (Boat-billed Flycatcher)				s				ــــــــــــــــــــــــــــــــــــــ															
nopias trivirgata (4) Königstyrann (Eastern Kingbird) 20 5							1		+	+	+	\dashv	-	_	4	\perp			1	1	T	+	+	ł
20 5			10 7 Cr 27 C 7 27 C 7						-		-	-			_						m	-		l
	3 (4) Königstyrann (Eastern Kingbird)				20			ა		,,,														

Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru (.) = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru 97 (3) Rotschwanztyrann (Rufous-tailed Tyrant) Knipolegus poecilurus 95 (15) Rosttyrann (Brown-coloured Flycatcher) Myiophobus fusciatus 98 (21) Goldkrontyrann (Golden-crowned Flycatcher) Myiodynastes chrysocephalus 98 (20) Streifentyrann (Streaked Flycatcher) Myiodynastes maculatus 98 (15) Rotschwingentyrann (Rusty-margined Flycatcher) Myiozefetes cayanensis 98 (17) Rotkrontyrann (Social Flycatcher) Myiozefetes similis 98 (9) Liktor (Lesser Kiskadee) Philohydor lictor 98 (8) Bentevi (Great Kiskadee)	01.11.03 E	N 03.11.03	04.11.03	05.11.03	N 05.11.03 N 06.11.03	4 – N 07.11.03 ^b	4 N 08.11.03	→ N 09.11.03 ₽		11.11.03	12.11.03	13.11.03		№	→ 15.11.03		16.11:03 <u>Valina</u>	17.11.03	18.11.03	40.44.03	19.11.03	20.11.03	20.11.03	
					2	4			_							AT 19107-1913								
98 (8) Bentevi (Great Kiskadee) Pitangus sulphuratus	<u></u>											-				SANGTANA				 mediciplicity 				
99 (13) Weißflügelbekarde (White-winged Becard) Pachvramphus polychopterus																BRINESIANA				258.559945591				
100 (5) Schwarzschwanztityra (Black-tailed Tityra) Tityra cayana								4								espotane est				**************************************				
100 (2) Maskentityra (Masked Tityra) Tityra semifasciata			2																	 superint/0/06001 				
82 (9) Rotschopfzuser (Red-crested Cotinga) Ampelion rubrocristatus										_		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,				estellateskery				 manufaction (Sept.) 				
83 (4) Schreipiha (Screaming Piha) Lipaugus vociferans					s	s	-									et and the state								
85 (6) Schwanzbindenpipra (Band-tailed Manakin) Pipra fasciicauda						2										Tabbana 200								
86 (2) Gelbkehl-Fliegenstecher (Southern-B. Tyrannulet) Camptostoma obsoletum													<u> </u>						1924 - 194 Santani	 4600 POROS 	dividual lines			
PASSERIFORMES: Thamnophilidae															1					4 0 0 4 5 0 2 1 6 5	4			
69 (7) Bambusameisenwürger (Bamboo Antshrike) Cymbilaimus sanctaemariae																		34.1.489,32.4		 Opiničnich 				
68 (9) Weißbrust-Ameisenwürger (Great Antshrike) Taraba major		1		2	s	-						***************************************						<i>2011</i> 222	688683	\$390,020000000000000000000000000000000000				

	ņ		٦	_	<u>}</u>		,		╛	0	2	[-	١	}		_	3	Colingo		٦			_	1
Peru	3	3	3	3 .	2	3				3 5	3	3 3 3 3 3 3 3	3	3				3 9	3	A	2	<u>د</u>	—— à	3	3
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	1.0	1.0	1.0	1.0					1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0				1.0	1.0	1.0					1.0
() = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01.1	02.1	03.1	04.1	05.1	06.1	07.1		08.1	09.1	10.1	11.1	12.1	13.1	14.1		15.1	16.1	17.1	18.1	19.1	20.1		21.1	22.1
68 (7) Bindenwollrücken (Barred Antshrike)									_																
Thamnophilus dollatus			2	>	_																***********				
70 (1) Grauscheitel-Wollrücken (Variable Antshrike)						-											20.11.00				200	\dashv	\dashv		
Thamnophilus caerulescens			e e e e e e e e e e e e e e e e e e e						******						10		N							emnerom.	提供 字数
70 (10) Schwarzkehlwürgerling (Dusky-throated Antshrike)																_					eddii.	\dashv			
Thamnomanes ardesiacus															 	-	_		_		m	-	<u> </u>	<u> </u>	
70 (7) Blauwürgerling (Bluish-slate Antshrike)														.,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,											
Thamnomanes schistogynus				_		_			2					or and the	-										
72 (2) Zwergameisenschlüpfer (Pygmy Antwren)									e account de la constitución de					HILL SASSES						(6 %). (4 %)					
68 (10) Marmor-Ameisenwiirger (Undulated Antshrike)				T	1	+	+						T		+	+					au t 966	+	+		
Frederickenia unduligera				S													·				esenti (i				
68 (3) Rostwürgerling (Russet Antshrike)							\dashv	_													rogiziri				
73 (F) Collectroifen Americanochlinter (Colletor's Anturan)			1	T	╁	+	+	-					†	-	+	+	_		Γ		+	+	+		
Mymotherula sclateri	22								***********								ua unitati							200.00	
72 (6) Weißflanken-Ameisenschlüpfer (White-flanked Antwren)					\dashv	\dashv	\dashv	_					寸	_	\dashv		_		T			\dashv	-	_	
Myrmotherula axillaris								>	********																
72 (11) Silberameisenschlüpfer (Long-winged Antwren)																						_			
Myrmotherula longipennis					I	_	┢	_							\vdash	-	_					 	_		
73 (8) Ihering-Ameisenschlüpfer (Ihering's Antwren)			0		**********																. re-50 663				
72 (13) Buntflügel-Ameisenschlüpfer (Grev Antwren)				\top	\top	\dashv	+	\dashv	_			T	T	\dashv	+	+			T		Ť	+	+	_	
	150000 150000 150000																***********				.::::(1957 				
69 (4) Strichelkopf-Ameisenfänger (Striated Antbird)																	indaed.			2004 2004	use 8187				
Drymophila devillei					_	ļ	_	_	>	_					-	<u> </u>							ļ		\$500 7440
75 (3) Sumpfameisenfänger (Blackish Antbird) Cercomacra nigrescens														***************************************							20000000	-		and the second of	
69 (10) Gouldi-Ameisenvogel (Gouldi's Antburd)	1		Ť	\dashv	\dashv	1	+	4	_				1	\dashv	\dashv	\dashv				1		\dashv	4		
Myrmeciza gouldii			<u> </u>			-			2					_		_						-			2000 2000 2000
74 (12) Sternflügel-Ameisenvogel (Spot-winged Antbird)																								***************************************	
75 (1) Aschkonf-Ameisenfänger (Grev Anthird)				T	T			+	_ -			T	T	+	+	+	_		T		╅	+	+	_	
	240320 250320 250350			1																				-	
69 (2) Manuameisenfänger (Manu Antbird)									د												eschiliti)				
Concomera mana	S. S.		۳	r	\vdash	\vdash	\vdash	L	_	L		Γ	r	-	-	H	L		Γ		F	\vdash	L	_	

	ı								77 (6) Schwarzkehl-Ameisendrossel (Black-faced Anttrush) Formicarius analis		75 (4) Pechbrust-Ameisenvogel (Black-throated Antbird) Myrmeciza atrothorax	(8) Chamicurosameisenvogel (Plumbeous Antbird) meciza hyperythra	(7) Rotschopf-Ameisenvogel (White-lined Antbird) cnostola lophotes	76 (10) Mangroveameisenvogel (Silvered Antbird) Sclateria naevia	74 (11) Uferameisenschnäpper (Band-tailed Antbird) Hypocnemoides maculicauda	76 (7) Schuppenflügel-Ameisenschnäpper (Black-faced Antbird) Myrmoborus myotherinus	76 (9) Augenbrauen-Ameisenschnäpper (White-browed Antbird) Myrmoborus leucophrys	
																		01.11.03 출
					2006 2006													01.11.03 E
1	i)		100000000000000000000000000000000000000		Walk See			_	2									03.11.03
																		04.11.03
											_	2						05.11.03 ambopata
										4								06.11.03 a
																		07.11.03
														2				08.11.03
		***************************************						***************************************									_	09.11.03 ج
																		10.11.03 Maid on add on add on a Property of the second of
					\													12.11.03 2
							***************************************											13.11.03 🖳
																		14.11.03 E
										 	<u> </u>					.		15.11.03
 N	N		(3/05/2		ω		8/87/8E		13233	Sassani.					51556¥			
425745000 43					<u>~</u>								a 9645 viči)		<u> 1464662</u>			16.11.03 Calinas 17.11.03 as
		550,996,800	4	访		60,000 60,000		505 And 515 875										18.11.03 b
				တ			 					47/20426	1 500 (20 mill) ()	erstand der Vi				10 11 03
-			2						ļ	 	ļ		ļ			<u> </u>		20.11.03 Paracas
			2 2														 	ĕ
882336				ys 12	GOSTO CONTR					<u></u>					1	ı		21.11.03 °

01.11.03 02.11.03 03.11.03 03.11.03 04.11.03 05.11.03 06.11.03 06.11.03 07.11.03 08.11.03 09.		Flug			Tan	Tambopata	ata			Pu.	_ 	aldo	mac	Š	3.P	MaldonadoMa.Picchu	=		Sa	Salinas	ıs La.	in in	P	Paracas	cas	لأسا	ALC: UNKNOWN
March Edd-Mr. in Birds of Peru 1.1 2.1 1.1	Peru						03	03	03	03			03	03	03			03	03	03			03	03		03	
(13) Bindenutérwipper (Bar-winged Cinclodes)	Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru						11.0	11.0	11.0	11 (11.0	11.0	11.0		-	11.0	11.0	11 (11.0	11 (11.0	
(13) Binderurlenvilpper (Bar-winged Cinclodes) (14) Filippetitiser (Limburpper (White-winged Cinclodes) (14) Filippetitiser) (Limburpper (White-winged Cinclodes) (14) Filippetitiser) (Limburpper (White-winged Cinclodes) (15) Edelmental yanacschilipper (Tawry Tt-Spinetali) 2 2 2 2 2 2 2 2 3 3) = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru				├	 	06.	07.	08.	09		├─	11.	12.	13.	├	├	15.	16.	17			19.	20		21.	
(a) Kükstenwipper (Peruvian Seaside Cinclodes) (b) Kükstenwipper (Peruvian Seaside Cinclodes) (c) 4) Fügelstreit-Überwipper (White-winged Cinclodes) (c) 4) Fügelstreit-Überwipper (White-winged Cinclodes) (c) 14) Fügelstreit-Überwipper (White-browed Tit-Spinetail) (d) Meißbrauenschlüpfer (Temy Tit-Spinetail) (d) Meißbrauenschlüpfer (Streaked Tit-Spinetail) (d) Meißbrauenschlüpfer (Streaked Tit-Spinetail) (e) Anderschlüpfer (Anderan Spinetail) (e) Anderschlüpfer (Andersch	58 (13) Bindenuferwipper (Bar-winged Cinclodes)				∦	}								and the second									arman both			ľ	#
(19) Küstenwipper (Peruvian Seaside Cinclodes) (14) Fügelstreif-Ulerwipper (White-winged Cinclodes) (14) Fügelstreif-Ulerwipper (White-winged Cinclodes) (15) Canacschilipfer (Tawny Tit-Spinetail) (17) Varianschilipfer (Tawny Tit-Spinetail) (18) Varianschilipfer (Streaked Tit-Spinetail) (19) Varianschilipfer (Andean Tit-Spinetail) (19) Varianschilipfer (Andean Tit-Spinetail) (19) Varianschilipfer (Azaras Spinetail) (19) Carlanschilipfer (Azaras Spinetail) (19) Carlanschilipfer (Carlas Spinetail) (10) Carlapp-Canastero (Rusty-fronted Canastero) (11) Carlanschilipfer (Carlas Spinetail) (11) Carlanschilipfer (Carlas Spinetail) (12) Eylor-Canastero (Cactus Canastero) (14) Carlanschilipfer (Carlas Spinetail) (15) Eylor-Canastero (Cordilleran Canastero) (16) Carlas Carlas Carlas Canastero) (17) Limaschilipfer (Carlas Canastero) (18) Carlas Carlas Carlas Canastero (Streak-throated Canastero) (19) Carlas Car	<u> Dinclodes fuscus</u>					_						<u> </u>	ω	4					10		<u>ں</u>					į	_
(14) Fügeistreit-(Ewipper (White-winged Cindodes) 20 40 2 (10) Yanacschlüpfer (Tawny Tit-Spinetali) 20 40 2 Vashenuria yanacensis 2 2 (1) Stellenschlüpfer (White-browed Tit-Spinetali) 8 2 Vashenuria yanacensis 8 2 Vashenuria yanacensis 8 2 Vashenuria yanacensis 8 2 Vashenuria yanacensis 8 4 Vashenuria yanacensis 8 4 3 2 Vashenuria yanacensis 9 4 3 2 2 Vashenuria yanacensis 9 4 3 2 2 4 <	7 (9) Küstenwipper (Peruvian Seaside Cinclodes)														and the second						,p:2,53						
(14) Fügelstreit-Ulerwipper (White-winged Cincidoles) 20 40 2 clodes altacamensis 20 40 2 (7) Yanacschlüpfer (Tawny Tit-Spinetali) 2 2 stasthenura yanacensis 3 2 (3) Weißbraumenschlüpfer (White-browed Tit-Spinetali) 8 1 stasthenura senothorax 4 4, Andenschlüpfer (Streaked Tit-Spinetali) 8 1 stasthenura siriata 8 1 1 da, Andenschlüpfer (Gireaked Tit-Spinetali) 8 1 1 stasthenura siriata 9 1 1 1 stasthenura siriata 9 1 1 1 stasthenura siriata 9 1 1 2 stasthenura siriata 9 1 1 2 stasthenura siriata 9 1 2 2 stasthenura siriata 9 2 2 2 stasthenura siriata 9 3 3 3 3 3 stasthenura siriata 9 3 4 3 2 <t< td=""><td>Jinclodes taczanowskii</td><td></td><td></td><td>-</td><td>-</td><td>L</td><td></td><td></td><td></td><td>T</td><td>┢</td><td>╀</td><td></td><td></td><td></td><td>\vdash</td><td>-</td><td></td><td></td><td>T</td><td></td><td></td><td></td><td>6</td><td> </td><td>1</td><td>L</td></t<>	Jinclodes taczanowskii			-	-	L				T	┢	╀				\vdash	-			T				6	 	1	L
(7) Yanacschipper (Tawny Tit-Spinetali) (2) Isasthenura yanacensis (3) Weißbrauenschlüpfer (White-browed Tit-Spinetali) Vlasthenura xenothorax (1) Streibnschlüpfer (Streaked Tit-Spinetali) Vlasthenura straftic (3) Andenschlüpfer (Andean Tit-Spinetali) Vlasthenura straftic (4) Andenschlüpfer (Puna Thistletali) (5) Karbara-Schlüpfer (Puna Thistletali) Viri (7) Azara-Schlüpfer (Puna Thistletali) Viri (8) Punaschlüpfer (Puna Thistletali) Viri (9) Punaschlüpfer (Puna Thistletali) Viri (9) Garbara-Schlüpfer (Azara S Spinetali) Viri (1) Cara-Schlüpfer (Azara S Spinetali) Viri (1) Garbara-Schlüpfer (Cara-Schlüpfer Canastero) Viri (1) Garbara-Schlüpfer (Siriped Woodhaumter) Viri (1) Christicka-Sabara-Schlüpfer (Cilive-backed Foliage-gleaner) Viri (1) Christicka-Sabar	38 (14) Flügelstreif-Uferwipper (White-winged Cinclodes)												<u> </u>	20	- Continue					<u> </u>	- Oprions						
Absoliberure standcroids 2 2 3 3 3 3 3 3 3 3	32 (7) Yanacschlüpfer (Tawny Tit-Spinetail)			-	_	_					\dashv			- ;		+	_				(200)	1		\dashv	+		
(1) Weißbrauenschlüpfer (White-browed Tit-Spinetail) // Steinfenschlüpfer (Streaked Tit-Spinetail) // Anderschlüpfer (Andean Tit-Spinetail) // Anderschlüpfer (Puna Thistletail) // Darkara-Schlüpfer (Puna Thistletail) // Anderschlüpfer	eptasthenura yanacensis									mtoroxegy				N						.25.1572	Pete						_
Inalisation and transcribitorian (I) Streicenschilipter (Streaked Tit-Spinetali) 8 (1) Streicenschilipter (Streaked Tit-Spinetali) 1 (4) Andenschlüpfer (Andean Tit-Spinetali) 2 (8) Andenschlüpfer (Andean Tit-Spinetali) 2 (17) Azara-Schlüpfer (Puna Thistletali) 3 2 hizoeaca hellen (17) Azara-Schlüpfer (Puna Thistletali) 3 4 3 2 hizoeaca hellen (17) Azara-Schlüpfer (Puna Thistletali) 3 4 3 2 hizoeaca hellen (17) Azara-Schlüpfer (Puna Thistletali) 3 4 4 3 2 hizoeaca hellen (17) Azara-Schlüpfer (Puna Thistletali) 4 4 3 2 hizoeaca hellen 4 4 3 2 4 4 3 2 4 4 3 2 4 4 3 2 4 4 3 2 4 4 3 2 4 4 3 2 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1<	- 1			\dashv		_			П		\dashv	\dashv				\dashv			T		9 27			7	\dashv	- 1	!
(1) Steifenschlüpfer (Streaked Tit-Spinetail) 1 (2) Andenschlüpfer (Andean Tit-Spinetail) 2 Izasthenura andicola 2 Izasthenura andicola 3 Izasthenura andicola 4 Izasthenura andicola 1 Izasthenura andicola 1 Izasthenura andicola 1 Izasthenura andicola 1 Izasthenura andicola	IO.		2000							Carlo of all charles				ω	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,						2029 2029						
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1															20011111111						gğyarı						
(4) Anderschiupter (Andean III-Spinetalii) (8) Punaschiupter (Puna Thistletalii) (17) Azara-Schiupter (Puna Thistletalii) (17) Azara-Schiupter (Azara's Spinetalii) (17) Azara-Schiupter (Azara's Spinetalii) (17) Azara-Schiupter (Azara's Spinetalii) (17) Azara-Schiupter (Azara's Spinetalii) (18) Galtiepp-Canastero (Rusty-fronted Canastero) (19) Kalkfuscanastero (Cactus Canastero) (19) Kalkfuscanastero (Cactus Canastero) (10) Kalkfuscanastero (Cordilleran Canastero) (11) Eyton-Canastero (Cordilleran Canastero) (12) Eyton-Canastero (Cordilleran Canastero) (13) Gara-Schiupter (Canastero) (14) Carastero (Cordilleran Canastero) (15) Kalkfuscanastero (Streak-throated Canastero) (16) Canastero (Streak-throated Canastero) (17) Arasterianops (18) Valdspäher (Striped Woodhaunter) (19) Olivfücken-Baumspäher (Olive-backed Foliage-gleaner)	eptasthenura striata			╁	╀	_	<u> </u>			T	╁	╄-				+	₽	L		T				T	\vdash	1	1
(8) Punaschilipfer (Puna Thistletail) hizoeaca helleri (17) Azara-Schlüpfer (Azara's Spinetail) nallaxis azarae (3) Garlepp-Canastero (Rusty-fronted Canastero) henes ottonis (5) Kaktuscanastero (Cactus Canastero) henes caclorum (12) Eyton-Canastero (Cordilleran Canastero) henes modesta (4) (Dark-winged Canastero) henes arequipae (2) Kehlistreliencanastero (Streak-throated Canastero) henes arequipae (2) Kehlistreliencanastero (Streak-throated Canastero) henes pudibunda (10) Rohrschlüpfer (Wren-like Rushbird) leocryptes melanops (5) Waldspäher (Striped Woodhaunter) (11) Umrücken-Baumspäher (Olive-backed Foliage-gleaner)	52 (4) Andenschlupter (Andean Tit-Spinetail)																			<u> </u>	r guni						
(17) Azara-Schlüpfer (Azara's Spinetali) 3 4 3 2 (3) Garlepp-Canastero (Rusty-fronted Canastero) 1	32 (8) Punaschlüpfer (Puna Thistletail)			+	+	4					+	\dashv			7	+	4			٦,	15018			十	+	- 1	#
(17) Azara-Schlüpfer (Azara's Spinetail) 4 3 2 (3) Garlepp-Canastero (Rusty-fronted Canastero) 4 3 2 (henes ottonis 1 1 (5) Kaktuscanastero (Cactus Canastero) 1 1 1 (12) Eyton-Canastero (Cordilleran Canastero) 1 1 1 1 Henes modesta (4) (Dark-winged Canastero) 2 1	Schizoeaca helleri		1.52										ω		·					500mS	8555						
(a) Garlepp-Canastero (Rusty-fronted Canastero) 4 3 2 (b) Kaktuscanastero (Cactus Canastero) 1 (henes cactorum 1 (12) Eyton-Canastero (Cordilleran Canastero) 1 (12) Eyton-Canastero (Cordilleran Canastero) 2 (14) (Dark-winged Canastero) 2 (15) Kehlstreifencanastero (Cordilleran Canastero) 2 (16) Kehlstreifencanastero (Cordilleran Canastero) 2 (17) Limaschlüpfer (Canastero) 1 (18) (Dark-winged Canastero) 1 (19) Rohlstreifencanastero (Streak-throated Canastero) 2 (10) Rohlschlüpfer (Canyon Canastero) 1 (10) Rohlschlüpfer (Veren-like Rushbird) 2 (10) Rohlschlüpfer (Wren-like Rushbird) 2 (2) Verlagspäher (Striped Woodhaunter) 2 (3) Valdspäher (Striped Woodhaunter) 2 (11) Olivrücken-Baumspäher (Olive-backed Foliage-gleaner) 1	31 (17) Azara-Schlüpfer (Azara's Spinetail)					_						4]		61,5813	9234				\dashv		1
(3) Garlepp-Canastero (Rusty-fronted Canastero) (4) Kaktuscanastero (Cactus Canastero) (5) Kaktuscanastero (Cactus Canastero) (6) Kaktuscanastero (Cactus Canastero) (1) Cartes cactorum (12) Eyton-Canastero (Cordilleran Canastero) (1) Cark-winged Canastero) (1) Cark-winged Canastero) (2) Kehlstreifencanastero (Streak-throated Canastero) (2) Kehlstreifencanastero (Streak-throated Canastero) (3) Kehlstreifencanastero (Canyon Canastero) (4) (Inmaschlüpfer (Canyon Canastero) (5) Maldspäher (Striped Woodhaunter) (6) Waldspäher (Striped Woodhaunter) (1) Olivrücken-Baumspäher (Olive-backed Foliage-gleaner)	Synallaxis azarae				_	<u> </u>	L				-	ļ			4	├	۳	2		m	-50.0			T	\vdash	ı	L
astero) 1 2 1 4 </td <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>ileara el to</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>00/30</td> <td>geste</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>_</td> <td></td> <td> 1</td>										ileara el to										00/30	geste				_		1
ero) astero) ted Canastero) ted Canastero) ted Canastero) ted Canastero) 1 1 2 2 3 4 1 1	Asthenes ottonis			\vdash	<u> </u>	<u> </u>					-	<u> </u>	-			\vdash	<u> </u>	L		H	200				 	i	
astero) astero) 1 1 1 4 1 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 3 2 4 1 1 1 2 1 4 1 1 5 2 1 1 4 1 1 6 3 1 1 7 1 1 1 7 1 1 1 8 3 1 1 9 4 1 9 5 1 1 9 6 1 1 9 7 1 9 8 1 1 9 8 1 1 9 9 9 9	 (5) Kaktuscanastero (Cactus Canastero) 														110-01107010					-2.23	Sugaran						
2	Asthenes cactorum	219 220 019		_												-		_		د	202						
ted Canastero) ted Canastero) ted Canastero) 1 2 1 4 Cked Foliage-gleaner)	58 (12) Eyton-Canastero (Cordilleran Canastero)														iline-uni						02101						
ted Canastero) 2 1	Asthenes modesta			┢	┞					†	┢	┞		2	T	-	-	L		_				\vdash	-	1	I.
ted Canastero) ted Canastero) 1 4 Cked Foliage-gleaner)	9 (4) (Dark-winged Canastero)									ausalaises.								_		<u> </u>	.:61,331						
Ited Canastero) 1 1 4 I) 2 4 Cked Foliage-gleaner)	Asthenes arequipae			╁	+	╀-			Τ	1	┿	$oldsymbol{\perp}$			T	+	4			I.	+~	1		T	-	1	1
(A)	99 (2) Kenistreirencariastero (Streak-throated Canastero) Asthenes humilis									***********											-Ogálasi						
l) 4 Cked Foliage-gleaner) 1 2 4	ນ9 (1) Limaschlüpfer (Canyon Canastero)			\dashv	\dashv	\dashv				_	\dashv	-			7	\dashv	_]		7	\dashv		T	1		- 1	- 1
cked Foliage-gleaner)	Asthenes pudibunda			_							_					-		L			sijak						
cked Foliage-gleaner) 2	3 (10) Rohrschlüpfer (Wren-like Rushbird)														********					0.020	gg PV						
cked Foliage-gleaner)	Phleocryptes melanops	3/1 222 460		_	_					 	-	2			T	\vdash	-			1112/2	200		2	T	-	l	l
	34 (5) Waldspäher (Striped Woodhaunter) Hyloctistes subulatus									***************************************										2027(S)	368080A+						
	64 (11) Olivrücken-Baumspäher (Olive-backed Foliage-gleaner)					_										\dashv	_						T	一十	\dashv	- 1	- 1

	Flug			aml	ambopata	ā	.	Pu.	3	MaldonadoMa.Picchu	nado	Ma.	Pic	₹		Sal	Salinas	La.	T	Paracas	as	Ξ.
Peru	03				03								.03	.03	.03	.03	.03	.03	.03	.03		or constraints
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	,11.	.11. .11.	.11.	.11.	,11.	.11.	.11.	.11.		.11.	.11.	.11.	.11.	.11.	.11.	.11	'.11	3.11).11).11	.11	2.11
() = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	<u> </u>	-	┢	┣—	₩	.	₽—		· 			┢	13	14	15	16	17	18	19	20		_
64 (10) Rotscheitel-Baumspäher (Chestnut-crowned Foliage-gleaner)												فتحضيهم										i de la companya de
Automolus rufipileatus				H	十	╁	╁	 	╁	╀	igdash	_	ot	\perp	L	Γ	Γ		T	+	+	+
61 (19) Cayenne-Schlüpfer (Plaine-crowned Spinetail)				<u> </u>				,,,,,,,,,,,,,,,														87000
Synallaxis gujanensis			\vdash	 	\vdash	╁	╁		╀	╀-	$oldsymbol{\downarrow}$	<u></u>	L	L			T		T	\dagger	+	+
64 (13) Schopfblattspäher (Dusky-cheeked Foliage-gleaner)																						
Automelus dorsalis			-	╁╴	╁	\vdash	┢	-	+	lacksquare	_	1	L	L			Τ		T	\dagger	+	+
63 (1) Rötelsteigschnabel (Streaked Xenops)												milition		>								1800)
Xenops rutilans			╁-	十	╁	┢	╀	╀	╀	╀	_	_		σ			Τ		T	+	+	+
67 (10) Grauwangen-Baumsteiger (Plain-brown Woodcreeper)																						J(77)
				H		-	╁	ļ	-	_	_			L		Ī	Ī		T	+	+	+
67 (9) Olivbaumsteiger (Olivaceous Woodcreeper)						-						mangasia										146
Sittasomus griseicapillus			╁	+	 	+	+	-	-	\perp	\bot	_					1		T	+	+	
67 (5) Rindenpicker (Wedge-billed Woodcreeper)																			. samija)			Pojen Ca
Glyphorynchus spirurus			+	+	+	╁	+	<u> </u>	+	_	1	_	\perp			T	1		T	+	+	
67 (1) Zimtkehl-Baumsteiger (Cinnamon-throated Woodcreeper)							7															3565°
			+	+	+	+	╬	_	4		4						1		200	+	+	_
Vinhorhunchus guttatus					 N							Annal a Francis					ىئىتىنىدى <u>.</u>					4990
67 (2) Carabayabaumläufer (Montane Woodcreeper)						_							!				<u> </u>	84364 15040	eredelitzik			48025
Lepidocolaptes lacrymiger			-		-	_	_		L	_	4			$\prod_{i=1}^{n-1}$		Ī	1		1	十	╁	+
66 (1) Bindenbaumläufer (Amaz. Barred Woodcreeper)																						Jan 194
Dendrocolaptes certhia				├-	┢		L	<u> </u>	L	L		L			Γ		T			+	-	7 577
66 (7) Blauschnabel-Baumläufer (Black-banded Woodcreeper)												************			.,							900,00
Dendrocolaptes picumnus		 	-	-	\vdash	-	-	1	L	L					Ī			1	۲	-	-	-
PASSERIFORMES: Rhinocryptidae																						
80 (12) Puna Tapaculo										,							200000		59,3946			e de la compansión de l
		L	H	H	\vdash	\vdash	L	_		L	_	Ŀ	Γ		Γ	T	Τ	t	H	\vdash	H	-
PASSERIFORMES: Vireonidae																						
107 (5) Rotaugenvireo (Red-eyed Vireo)																	<u> </u>		4600/6			
Vireo olivaceus			_	\vdash	<u> </u>	┞	-	ļ	<u> </u>					Γ	T		Ť		+	+	+	
107 (8) Braunkappenvireo (Brown-capped Vireo)								,	,					2	<u> </u>				9,1916 S.M.			Contraction of the Contraction o
107 (6) Braunstirnvireo (Dusky-capped Greenlet)									`				,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,				oper#Her		347434			griver veter
Hylophilus hypoxanthus			-		_	_										3			-			

105 (13) Langschwanz-Spottdrossel (Long-tailed Mockingbird) Mimus longicaudatus	PASSERIFORMES: Sturnidae	Turdus hauxwelli	Turdus lawrencii	Turdus ignobilis 105 (1) Resundrossel (1 awrence's Thrush)	105 (5) Schwarzschnabeldrossel (Black-billed Thrush)	105 (10) Riesendrossel (Great Thrush) Turdus fuscater	Turdus chiguanco	Platycichla leucops	Catharus ustulatus	106 (2) Zwerodrossel (Swainson's Thrush)	105 (2) Dreifarbenklarino (White-eared Solitaire) Entomodestes leucotis	Myadestes ralloides	TASSERIFORMES: MUSCICAPIDAE 106 (4) Rallenklarino (Andean Solitaire)	106 (1) Weißkopf-Wasseramsel (White-capped Dipper) Cinclus leucocephalus	PASSERIFORMES: Cinclidae	100 (7) Grünhäher (Inca=Green Jay) (!) Cyanocorax yncas	Cyanocorax violaceus	100 (3) Hyazinthenblaurabe (Violaceous Jay)	100 (4) Purpurblaurabe (Purplish Jay) Cyanocorax cyanomelas	PASSERIFORMES: Corvidae	Peru Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru () = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	
																					01.11.03	Flug
																	->				02.11.03	30
								-	+	\perp		_	-				00		2 1		03.11.03 04.11.03	
		<u> </u>	1	+					-	-		-	-				-		2		05.11.03	Taml
			\vdash	+			<u> </u>	+	-	+		_	\dashv				2				06.11.03	Tambopata
				+				-		\dagger		<u> </u>	-				8				07.11.03	ta
			-	-						T			1			4	4				08.11.03	
						***************************************	υī				Compressed to book						5					Pu.
						4	10														10.11.03	Mald
						25	10														11.11.03	MaldonaddMa.Picchu
						10	σ			_		ļ	_								12.11.03	oMa.
							5	_		1				10			_				13.11.03	Piccl
				_			<u> </u>	7		_		6	197 92 75			4					 	ր
		<u> </u>			oggair.	r avegas relev	5	2	985 - C\$ 975-	520.0		5		<u>→</u>				57/50	Y87,58458		15.11.03	ſΛ
	1	25 AV							947 V.656				4					12/27		1	16.11.03 17.11.03	Salinas
	1	755000			Sylphis	MILES O	2 4				1897			38(3),63	l			5-15-27 -57-25	3450	1		as La.
2 4																					40.44.03	7.6 (3.7)
			-	\dashv			-		+	\dashv		T	-			-	\dagger			1	20.11.03	Paracas
50		\vdash	+-	+			1	T	+	\dashv		T					T				21.11.03	às
	 Akerovýtk 				40000444		-	+		-	***************************************	1			1		1		50825377	1	22.11.03	Д

	Flug	_	_	lar	l ambobata	_ 2	_	┸			1	1	4			٦	+	1			4	_		-1	1
Peru Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru (_) = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	1.11.03	2.11.03	3.11.03	04.11.03	05.11.03	06.11.03	07.11.03	08.11.03	9.11.03	10.11.03	11.11.03		12.11.03	13.11.03	14.11.03	15.11.03		16.11.03	17.11.03	18.11.03		19.11.03	20.11.03		21.11.03
PASSERIFORMES: Certhiidae	36.454														73.0		2.35					275			Cart (Cart of the
104 (16) Rohrspotter (Black-capped Donacobius) Donacobius atricapillus					<u>s</u>	22							Managara and a special							53485	1537.DE				1
104 (17) Drosselzaunkönig (Thrush-like Wren) Campylorhynchus turdinus			S			1s														gaze	27015[1]				
104 (7) Wangenstreif-Zaunkönig (Buff-breasted Wren) Thryothorus leucotis													.,				Olega sa sa sa sa			iji iliyatiya	Sulviji.				
103 (9) Weißohr-Zaunkönig (Fulvous or Superciliated Wren)																				755512	ya (yeka				
104 (3) Hauszaunkönig (House Wren) Troglodytes aedon		<u> </u>	-	_	_						N		2	6	10	20	0			4		×	×		10
104 (12) Einsiedlerzaunkönig (Grey-breasted Wood-Wren) Henicorhina leucophrys	112.154. 12.164.														3	>				galete.	4500000				
104 (14) Flageolettzaunkönig (Musician Wren) Cyphorhinus aradus				2			1s										MANAGE COMMISSION			3555H				$\vdash \vdash$	1
PASSERIFORMES: Hirundinidae																							70 m 7 m 7 40 m 1 m 1	erstander i er grade i	20 200
101 (2) Cayenneschwalbe (White-winged Swallow) Tachycineta albiventer		10 0	50	2	20	2	20	თ	20											- 1945AE	1712				1
102 (3) Graubrustschwalbe (Grey-breasted Martin) Progne chalybea		10							8											11444		<u> </u>			
102 (1) Braunbrustschwalbe (Brown-chested Martin) Progne tapera		2															******************************			gurant.	10/900			-	i
102 (6) Mausschwalbe (Brown-bellied Swallow) Notiochelidon murina	Ville Service									2			3						<u> </u>	jejopur i				 	
101 (7) Schwarzsteißschwalbe (Blue-and-white Swallow) Notiochelidon cyanoleuca														50	50) 20	0			N	20	×	رن ن		100
101 (11) Weißbandschwalbe (White-banded Swallow) Atticora fasciata			<u>\$</u>		10	ω														1999 690		10			,
101 (4) Andenschwalbe (Andean Swallow) Stelgidopteryx andecola											N	20 1	10	6				>	4 N	_					
101 (10) Rauhflügelschwalbe (Southern Rough-winged Swallow) Stelgidopteryx ruficollis		10		5	5		10	40	50											ZgAndo					
102 (9) Uferschwalbe (Sand Martin) Riparia riparia		10																		g.20geb					

Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru (.) = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru (.) = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru (.2) = (1) Rauchschwalbe (Barn Swallow) Hirundo rustica 101 (9) Rotbandschwalbe (Chestnut-collared Swallow) Hirundo rustica 102 (10) Fatagonienschwalbe (Southern Martin) Poone elegans 102 (10) Fahistimschwalbe (Cliff swallow) Petrochelida pyrrhonofa PASSERIFORMES: Passeridae 123 (14) Haussperling (House Sparrow) Passer dornestitous 102 (14) Kamppieper (Correndera Pipit) Arthus correndera 102 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) Arthus bogotensis 102 (12) Paramopieper (Yellowish Pipit) Arthus bogotensis 102 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) PASSERIFORMES: Fringillidae 123 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) Carduelis crassirostris 123 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) Carduelis magellanzica 123 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) Carduelis magellanzica 123 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) Zonotrichia capensis 109 (1) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) Allapetes tricolor 107 (16) Goldwaldsänger (Tropical Parula) Perula pitiayurni 107 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler) Dendricka peteschia		Flug Tamb	ambopata Pu.	Pu. MaldonadoNa.Picchu	chu Salinas	La. Paracas
mmer = Tafel-Nr. in Birds of Peru = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru 2 (11) Rauchschwalbe (Bam Swallow) undo rustica 2 (5) Patagonienschwalbe (Chestnut-collared Swallow) undo rustica 2 (5) Patagonienschwalbe (Cliff swallow) trochelida pyrrhonota 2 (10) Fahlstimschwalbe (Cliff swallow) trochelida pyrrhonota SSERIFORMES: Passeridae 3 (14) Haussperling (House Sparrow) isser domesticus 2 (14) Kamppieper (Correndera Pipit) ithus correndera 2 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) ithus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) ithus bogotensis 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) irduelis crassirostris 3 (1) Dickschnabelzeisig (Hooded Siskin) irduelis crassirostris 3 (6) Magellanzica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) irduelis irragellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) irduelis irragellanica 3 (7) Olivacienammer (Rufous-collared Sparrow) inotrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) irruchaliayumi 7 (16) Dieffarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler) 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)		03 03 03	03 03	03 03	03 03	03 03
= Art-Nr. auf Tatel in Birds of Peru 2 (11) Rauchschwalbe (Barn Swallow) undo rustica 2 (9) Patagonienschwalbe (Chestnut-collared Swallow) undo rufocollaris 2 (10) Fahlstimschwalbe (Southern Martin) cone elegans 2 (10) Fahlstimschwalbe (Cliff swallow) trochelida pyrrhonota NSERIFORMES: Passeridae 3 (14) Haussperling (House Sparrow) isser domesticus 2 (12) Paramopieper (Correndera Pipit) ithus correndera 2 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) ithus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) ithus bogotensis 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) irduelis crassirostris 3 (6) Magellanziesig (Hooded Siskin) irduelis crassirostris 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) irduelis inagellanica 3 (7) Olivaciesig (Rufous-collared Sparrow) inotrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Rufous-collared Sparrow) innotranus aurifrons 0 (6) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 17 (16) Coldwaldsänger (Yellow Warbler) 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)		.11.(.11.(.11.(.11.(.11.(.11.(.11.(.11.0 .11.0 .11.0	.11.0 .11.0 .11.0	.11.(.11.(.11.(
2 (11) Rauchschwalbe (Barn Swallow) undo rustica 1 (9) Rotbandsschwalbe (Chestnut-collared Swallow) undo rufocollaris 2 (10) Faltstirnschwalbe (Southern Martin) core elegans 3 (14) Haussperling (House Sparrow) isser domesticus 2 (14) Kamppieper (Correndera Pipit) ithus correndera 2 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) ithus correndera 2 (12) Paramopieper (Yellowish Pipit) ithus byotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) ithus byotensis 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) ithus lutescens 4 (SERIFORMES: Fringillidae 3 (7) Olikzeisig (Olivaceous Siskin) irduelis magellanica 3 (7) Olikzeisig (Olivaceous Siskin) irduelis oflivace 9 (6) Magellanzeisig 9 (11) Gelbwangenammer (Rufous-collared Sparrow) innodramus aurifrons 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) innodramus aurifrons 9 (15) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler) 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)		02. 03. 04.	07. 08.	11. 12.	15 16	19 20
1 (9) Rotbandschwalbe (Chestnut-collared Swallow) undo rufocollaris 2 (5) Patagonienschwalbe (Southern Martin) zone elegams 2 (10) Fahlstirnschwalbe (Cliff swallow) trochelida pyrrhonota 3 (14) Haussperling (House Sparrow) isser domesticus 2 (14) Kamppieper (Correndera Pipit) thus correndera 2 (12) Partamopieper (Paramo Pipit) thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus bogotensis 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) rutuelis crassirostits 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) arduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) rutuelis ofivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) innotranus aurifrons 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) innotranus aurifrons 10 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) iapetes tricolor 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler) 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)	:					
undo rufocollaris 2 (5) Patagonienschwalbe (Southern Martin) 2 (10) Fahlstirnschwalbe (Cliff swallow) trochelida pyrrhonota 3 (14) Haussperling (House Sparrow) isser domesticus 2 (14) Kamppieper (Correndera Pipit) thus correndera 2 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus bogotensis 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) triduelis crassirostris 3 (5) Magellanzeisig (Olivaceaus Siskin) irduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) irduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) notrichia capensis 9 (6) Morgenammer (Yellow-browed Sparrow) notrichia surifrons 10 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler) 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)	W)					
2 (5) Patagonienschwalbe (Southern Martin) 2 (10) Fahlstürnschwalbe (Cliff swallow) trochelida pyrrhonota NSSERIFORMES: Passeridae 3 (14) Haussperling (House Sparrow) isser domesticus 2 (14) Kamppieper (Correndera Pipit) thus correndera 2 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus bogotensis 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) trduelis rassirostris 3 (6) Magellanzeisig (Olivaceaus Siskin) trduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) trduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) notrichia capensis 9 (6) Morgenammer (Yellow-browed Sparrow) notrichia capensis 9 (6) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 17 (16) Erfenwaldsänger (Tropical Parula) trutugiraria priferofia					1366	N
acre elegans 2 (10) Fahistimschwalbe (Cliff swallow) trochelida pyrrhonota ASSERIFORMES: Passeridae 3 (14) Haussperling (House Sparrow) isser domesticus 2 (14) Kamppieper (Correndera Pipit) thus correndera 2 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus bogotensis 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) induelis crassinostris 3 (5) Magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) induelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) induelis olivacea 6 (8) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) inotrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) immodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 7 (15) Goldwaldsänger (Yellow Warbler) 7 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)						
2 (10) Fahlstirnschwalbe (Cliff swallow) trochelida pyrrhonota ASSERIFORMES: Passeridae 3 (14) Haussperling (House Sparrow) isser domesticus 2 (14) Kamppieper (Correndera Pipit) thus correndera 2 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus bogotensis 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) induelis crassirostris 3 (1) Dickschnabelzeisig (Hooded Siskin) induelis rassirostris 3 (6) Magellanzeisig 4 (6) Magenammer (Rufous-collared Sparrow) indirichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) indoframus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 7 (15) Elfenwaldsänger (Yellow Warbler) 7 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler) 7 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)		3 2 2		10000000	7600 777 747	#11 12 #12 41 #13 41 #14 41
ASSERIFORMES: Passeridae 3 (14) Haussperling (House Sparrow) Isser domesticus 2 (14) Kamppieper (Correndera Pipit) Ithus correndera 2 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) Ithus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) Ithus lutescens 4 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) Irduelis crassirostris 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) Irduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) Irduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) Inotrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) Immodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) Iapetes tricolor 17 (15) Elfenwaldsänger (Yellow Warbler) 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)						
ASSERIFORMES: Passeridae 3 (14) Haussperling (House Sparrow) sser domesticus 2 (14) Kamppieper (Correndera Pipit) thus correndera 2 (12) Parramopieper (Parramo Pipit) thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus lutescens 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) rutuelis crassirostris 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) rutuelis crassirostris 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) rutuelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) rutuelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) notrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) notrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 17 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) rutuelis netechia		2 1				
3 (14) Haussperling (House Sparrow) sser domesticus 2 (14) Kamppieper (Correndera Pipit) thus correndera 2 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus lutescens 4 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) triuus lutescens 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) triuus lutescens 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) triuus lutesces 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) triuus livacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) notrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) modramus auritrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 17 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) triula pitiayumi 18 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler) 19 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)						
sser domesticus 2 (14) Kamppieper (Correndera Pipit) thus correndera 2 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus lutescens ASSERIFORMES: Fringillidae 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) irduelis crassirostitis 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) irduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) irduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) innotrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) innotramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 17 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) irula pitiayumi 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)					Sale Sale Partis	
thus correndera 2 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus lutescens 4SSERIFORMES: Fringillidae 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) riduellis crassirostris 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) riduellis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) riduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) motrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) motrichia capensis 9 (15) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 7 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) riduel pitiayumi 7 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)					14. 120.	15 10 2 10
thus correndera 2 (12) Paramopieper (Paramo Pipit) thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus lutescens 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) rduelis crassirostris 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) rduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) rduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) motrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) 10 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 17 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler) 18 onetechia						
thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus lutescens 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus lutescens 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) irduelis crassirostris 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) irduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) irduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) inotrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) inmodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 7 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) irula pitiayumi irula pitiayumi irula pitiayumi					2	
thus bogotensis 2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus lutescens ASSERIFORMES: Fringillidae 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) Irduelis crassirostris 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) Irduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) Irduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) Innotrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) Inmodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) Iapetes tricolor 7 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) Irdula pitiayumi Irdurica netechia					Viel Viel Viel Viel Viel Viel Viel Viel	8355 3.03
2 (13) Savannenpieper (Yellowish Pipit) thus lutescens ASSERIFORMES: Fringillidae 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) Irduelis crassirostris 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) Irduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) Irduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) Inotrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) Immodramus aurifrons 10 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) Iapetes tricolor 17 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) Irula pitiayumi Indraira netechia				5 10	2	#1722 #1723
ASSERIFORMES: Fringillidae 3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) Irduelis crassirostris 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) Irduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) Irduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) Inotrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) Immodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) Iapetes tricolor Ir (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) Irula pitiayumi Irula pitiayumi Irula pitiayumi Irula pitiayumi Irula pitiayumi Irula pitiayumi						
3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) rduelis crassirostris 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) rduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) rduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) notrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) mmodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 7 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) arula pitiayumi 77 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)						5
3 (1) Dickschnabelzeisig (Thick-billed Siskin) raduelis crassirostris 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) raduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) raduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) notrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) mmodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 7 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) arula pitiayumi nodroica netechia						
rduelis crassirostris 3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) 1 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) 2 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) 1 (8) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) 1 (9 (1) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) 1 (1) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) 1 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) 1 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) 1 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler) 2 (17) Geldwaldsänger (Yellow Warbler)						
3 (6) Magellanzeisig (Hooded Siskin) rduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) rduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) notrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) nmodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 7 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) rula pittayumi rula pittayumi rula pittayumi rula pittayumi rula pittayumi				>		700 (S) 200 (S) 200 (S)
rduelis magellanica 3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) rduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) notrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) nmodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 7 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) rula pittayumi rula pittayumi androica nefechia						
3 (7) Olivzeisig (Olivaceous Siskin) Irduelis olivacea 9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) Inotrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) Inmodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) Iapetes tricolor 7 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) Irula pittayumi Irula pittayumi Irula pittayumi Irula pittayumi Irula pittayumi Irula pittayumi			50	300 50 4 1	50 10 20 10	10 3
9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) notrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) nmodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 17 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) srula pitiayumi rula pitiayumi androica nefechia						
9 (6) Morgenammer (Rufous-collared Sparrow) notrichia capensis 9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) nmodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 17 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) strula pitiayumi strula pitiayumi androica nefechia					3	
9 (11) Gelbwangenammer (Yellow-browed Sparrow) nmodramus aurifrons 0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 7 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) strula pitiayumi 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)		N	30	100 20 20 50	10	250 10 20 10
nmodramus aurifrons (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) [apetes tricolor] (7) (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) [arula pitayumi] [7) (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler))W)					
0 (5) Dreifarben-Buschammer (Tricolored Brush-Finch) lapetes tricolor 7 (15) Elfenwaldsänger (Tropical Parula) wula pitiayumi 17 (16) Goldwaldsänger (Yellow Warbler)		1 1 2 8				
	inch)					
-						
	:		1 2		2	

= Tafel-Nr. in Birds of Peru Nr. auf Tafelin Birds of Peru Fichtenwaldsänger (Blackburnian Warbler) aftusca [Slack-lored Yellowthroat) [Slack-lored Yellowthroat) Is auricularis Is auricularis Is miniatus Is min		Flug	Tambopata	Pu. Mak	MaldonadoMa.Picchu	າu Salinas	s La Paracas	ıs FI.
Birds of Peru Bi	Peru	03 03	03 03 03	03 03	03 03 03	03	03 03 03	.03
anger (Blackburnian Warbler) Ellowthroat)	Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru		5.11. 5.11. 5.11.	3.11. 9.11.	2.11. 3.11.	5.11. 5.11. 5.11. 7.11.	3.11. 9.11. 9.11.	1.11. 2.11.
ellowthroat) nger (Slate-throated Redstart) alus r (Pale-legged Warbler) sladsänger (Clirine Warbler) sladsänger (Russet-crowned Warbler) yer (Buff-rumped Warbler) per (Buff-rumped Warbler) schnabel (Cinereous Conebill) itzschnabel (White-browed Conebill) hnabel (Capped Conebill) Magpie Tanager) Magpie Tanager) spingus (Parodi's Hemispingus) spingus (Parodi's Hemispingus) gare (Rust-and-yellow Tanager)	(.) = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru		04 05 06	08	12	15 16	19	}
ellowthroat) Inger (Slate-throated Redstart) Inger (Spectacled Redstart) Inger (Pale-legged Warbler) Inger (Rustand-yellow Tanager) Inger (Rustand-yellow Tanager)	107 (25) Fichtenwaldsänger (Blackburnian Warbler) Dendroica fusca			•				
Inger (Slate-throated Redstart) alus ar (Pale-legged Warbler) gr (Pale-legged Warbler) stadsånger (Citrine Warbler) stadsånger (Russet-crowned Warbler) ger (Buff-rumped Warbler) sschnabel (Cinereous Conebill) rentre itzschnabel (Blue-backed Conebill) nnabel (Gapped Conebill) nnabel (Gant Conebill) nnabel (Glant Conebill) magpie Tanager) Magpie Tanager) Magpie Tanager) spingus (Parodi's Hemispingus) garre (Rust-and-yellow Tanager)	108 (7) (Black-lored Yellowthroat)							ა
Inger (Spectacled Redstart) alus rr (Pale-legged Warbler) Idsänger (Citrine Warbler) Jaldsänger (Citrine Warbler) Jaldsänger (Russet-crowned Warbler) per (Buff-rumped Warbler) per (Citrine Warbler) per (Buff-rumped Warbler) per	Geothlypis auricularis							N
alus ar (Pale-legged Warbler) r (Pale-legged Warbler) r (Pale-legged Warbler) r (Pale-legged Warbler) r (Citrine Warbler) r (Buff-rumped Warbler) r (Buff-rumped Warbler) r (Buff-rumped Warbler) r (Buff-rumped Warbler) r (Cinereous Conebill) r (Cinereous Conebi	Vioborus miniatus					30 10		57%
ar (Pale-legged Warbler) Idsänger (Citrine Warbler) Is Idaldsänger (Russet-crowned Warbler) Is Idaldsänger (Russet-crowned Warbler) Is Idaldsänger (Russet-crowned Warbler) Is Idananaquit) Idananaqu	107 (18) Brillenwaldsänger (Spectacled Redstart)				<u>,</u>	<u>ა</u>		PO (200)
Idsänger (Citrine Warbler) Salalsänger (Russet-crowned Warbler) Jananaquit) Jananaquit) Jananaquit) Jananaquit) Jananadel (Cinereous Conebill) Jananabel (Cinereous Conebill) Jananabel (Blue-backed Conebill) Janabel (Capped Conebill) Janabel (Capped Conebill) Janabel (Giant Conebill) Magpie Tanager) Janabel (Black-capped Hemispingus) Spingus (Parodi's Hemispingus) Janabel (Parodi's Hemispingus)						\dashv		
Idsänger (Citrine Warbler) Saldsänger (Russet-crowned Warbler) Jananaquit) Isschnabel (Cinereous Conebill) Isschnabel (White-browed Conebill) Inabel (Capped Conebill) Inabel (Cigant Conebill) Inabel (Giant Conebill) Inabel (Giant Conebill) Inabel (Blue-backed Hemispingus) Inappie Tanager) Inappie Tanager) Inappie Tanager) Inappie Tanager) Inappie (Parodi's Hemispingus) Inappie (Rust-and-yellow Tanager)						5		183
Alalsänger (Russet-crowned Warbler) ger (Buff-rumped Warbler) Jananaquit) Jananaqu	108 (1) Bonaparte-Waldsänger (Citrine Warbler)							34456
ger (Buff-rumped Warbler) Jananaquit) Jananaquit (Cinereous Conebill) Jananapel (Cinereous Conebill) Jananapel (Blue-backed Conebill) Jananapel (Capped Conebill) Jananapel (Capped Conebill) Magpie Tanager) Jananapel (Black-capped Hemispingus) Jananapel (Black-capped Hemispingus) Jananapel (Black-capped Hemispingus) Jananapel (Black-capped Hemispingus) Jananaquit)	aldsänger (Russet-crowned Warbler)				-			
ananaquit) ananaquit) ananaquit) schnabel (Cinereous Conebill) schnabel (White-browed Conebill) rentre fizschnabel (Blue-backed Conebill) finabel (Capped Conebill) mabel (Giant Conebill) Magpie Tanager) an-Hemispingus (Black-capped Hemispingus) spingus (Parodi's Hemispingus) spingus (Rust-and-yellow Tanager)						10		
ananaquit) schnabel (Cinereous Conebill) schnabel (Cinereous Conebill) entre tentre tizschnabel (Blue-backed Conebill) hnabel (Capped Conebill) nabel (Giant Conebill) Magpie Tanager) en-Hemispingus (Black-capped Hemispingus) spingus (Parodi's Hemispingus) qare (Rust-and-yellow Tanager)	108 (12) Flußwaldsänger (Buff-rumped Warbler)							
mebili) 2 2 Memispingus) 1 Hemispingus)	100 (3) Zickenzoge (Bananaguit)							
nebill) sbill) Hemispingus) 1 3 1 us)	reba flaveola			Marion Report			59190	
oill) amispingus)	109 (1) Weißstirn-Spitzschnabel (Cinereous Conebill)					ח	\	*****
emispingus)				+	-	c	4	[]
emispingus)	Conirostrum ferrugineiventre				2			5057936
emispingus)	109 (7) Blaurücken-Spitzschnabel (Blue-backed Conebill)					3		- Sangai
emispingus)						7		
emispingus)	Conirostrum albifrons					-		
emispingus)	115 (6) Riesenspitzschnabel (Giant Conebill) Oreomanes fraseri				4			Elektrica e
emispingus)	110 (9) Elstertangare (Magpie Tanager)							
emispingus)			╁					1
	112 (12) Schwarzkappen-Hemispingus (Black-capped Hemispingus) Hemispingus atropileus				2			Stanza e e e
3) Goldkappentangare (Rust-and-yellow Tanager) spsis ruficeps	113 (12) Parodi-Hemispingus (Parodi's Hemispingus) Hemispingus parodii							2012 2012
	112 (8) Goldkappentangare (Rust-and-yellow Tanager) Thlypopsis ruficeps				o	4		

N N N N N N N N N N		Flug	ပ		4	ambopata	opa	a		Pu.	Z	aldo	MaldonadoMa.Picchu	¥a.l	ojcc	르		Sall	Salinas	g)	٦	Paracas	cas	፹
In the Tatel Mr. in Birds of Peru March. and Tatel in Birds of Peru Ji Calistim-Wilding (Slav) Tanager) (gost shinteriangare (Slav) Tanager) Ji Calistim-Wilding (Moustached Finwerpecker) Sa mystacals Ji J	eru	.03	03	.03	.03	.03	.03	.03								.03	.03	.03	.03	.03	.03	.03		
(8) Schleichtangare (Slaty Tanager) (ypoc derivation) (ypoc deriva	ummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru .) = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01,11.	02.11.	03.11.	04.11.	05.11.	06.11.	07.11.						~ 11 A 1 S 11 11 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		14.11.	15.11.	16.11.	17.11.	18.11.	19.11.	20.11.		
1) Gelüstim-Würgertangare (White-winged Shrike) 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1								-																
1) Gellstim-Würgertangare (White-winged Shrike) versicolor versi							Г	_			-	-	\vdash		_	2							\vdash	
Versicolor Ver	14 (1) Gelbstirn-Würgertangare (White-winged Shrike)																********							J-100
14 Schwarzkenh-Hakenschnabel (Moustached Flowerpecker)	anio versicolor				T	T	二	┢	\vdash	┼	┝	-	-								Ī	T	\vdash	
Sis Imystacalis Sistancial	15 (14) Schwarzkehl-Hakenschnabel (Moustached Flowerpecker)				_																			
(b) Industrialigate (White-Inred Tanager) (phonus luctious Inclination Interest Industrial (White-Inred Tanager) (phonus luctious ruths (phonus ruths (pa flava (12) Zinnobertangare (Hepatic Tanager) (13) Purpurtangare (Silver-beaked Tanager) (13) Purpurtangare (Silver-beaked Tanager) (15) Bischofistangare (Biue-girey Tanager) (16) Palmentangare (Palm Tanager) (17) Gelbschenkeltangare (Palm Tanager) (17) Gelbschenkeltangare (Biue-capped Tanager) (17) Selbschenkeltangare (Biue-and-yellow Tanager) (17) Mennigohir-Bergtangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) (17) Selbschrazifückentangare (Fawn-breasted Tanager) (18) Schwarzifückentangare (Fawn-breasted Tanager) (19) Schwarzifückentangare (Fawn-breasted Tanager) (19) Schwarzifückentangare (Fawn-breasted Tanager) (19) Schwarzifückentangare (Fawn-breasted Tanager) (10) Schwarzifückentangare (Fawn-breasted Tanager) (10) Schwarzifückentangare (Fawn-breasted Tanager) (10) Schwarzifückentangare (Fawn-breasted Tanager) (10) Schwarzifückentangare (Fawn-breasted Tanager) (11) Siebenfarbentangare (Paradise Tanager) (12) Türkistangare (Türquoise Tanager) (13) Siebenfarbentangare (Paradise Tanager)	Iglossa mystacalis 14 (5) Transferance (MbHo shouldered Tanagar)				T	T	T	╅	十		+	+	+		_	_						T	+	-
(9) Schwarztangare (White-lined Tanager) 2 yphonus rulus 2 (12) Zinnobertangare (Hepatic Tanager) 3 8 20 30 10 2 1 5 (13) Purpurtangare (Silver-beaked Tanager) 3 8 20 30 10 2 10 10 5 (15) Bischoftstangare (Blue-grey Tanager) 5 2 1 4 2 1 2 2 1 1 5 (16) Palmentangare (Palm Tanager) 5 2 1 4 2 1 2 2 1 2 1 2 2 1 2 2 1 2 2 1 2 2 1 2 2 1 2 2 1 2 2 1 2 2 1 2 2 1 2			ယ	22.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2						*********							A1501.0774						-	3002
Pythonus rufus Pythonus rufus rufus rufus rufus rufus Pythonus rufus Pythonus rufus Pythonus rufus ruf	14 (9) Schwarztangare (White-lined Tanager)						\dashv				\dashv				_									
(12) Zinnobertangare (Hepatic Tanager) 1 5 gal flava 3 8 20 30 10 2 10 10 5 (15) Bischofstangare (Silver-beaked Tanager) 5 2 1 4 2 2 10 10 5 (16) Balmentangare (Blue-grey Tanager) 5 2 1 4 2 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 2 1 1 2	achyphonus rufus	250s				<u> </u>	 		<u> </u>			_			_	N	4						_	5784
(13) Furnitalization 1 5 (13) Furnitalization 3 8 20 30 10 2 10 10 5 (15) Elischofstangare (Blue-grey Tanager) 5 2 1 4 2 1 2 2 6 (16) Falmerum 5 2 1 4 2 1 2 2 1 2 2 1 1 2 3 6 (17) Gelbschenkeltangare (Blue-and-yellow Tanager) 2 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1	14 (12) Zinnobertangare (Hepatic Tanager)									***************************************														952
(13) Purpurtangare (Silver-beaked Tanager) 3 8 20 30 10 2 10 10 5 phocelus carbo 3 8 20 30 10 2 10 10 5 (15) Bischofstangare (Blue-grey Tanager) 4 2 1 4 2 1 2 2 1 4 2 1 2 2 1 4 2 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 <td>iranga flava</td> <td>7 2000</td> <td></td> <td></td> <td>T</td> <td>T</td> <td></td> <td>╁</td> <td>╁</td> <td>-</td> <td>╫</td> <td>╀</td> <td>╂</td> <td></td> <td><u> ></u></td> <td>5</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>Ī</td> <td>T</td> <td>+</td> <td></td>	iranga flava	7 2000			T	T		╁	╁	-	╫	╀	╂		<u> ></u>	5					Ī	T	+	
3 8 20 30 10 2 10 10 10 10 10 10 10	10 (13) Purpurtangare (Silver-beaked Lanager)))					received the))							490
(15) bischoristangare (blue-grey I anager) (pis episcopus (16) Palmentangare (Palm Tanager) (17) Gelbschenkeltangare (Palm Tanager) (17) Gelbschenkeltangare (Blue-capped Tanager) (17) Gelbschenkeltangare (Blue-capped Tanager) (17) Furchentangare (Blue-and-yellow Tanager) (18) Delski-Tangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) (19) Mennigohr-Bergtangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) (19) Jelski-Tangare (Golden-collared Tanager) (19) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) (19) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) (19) Dickschnabelorganist (Trick-billed Euphonia) (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) (16) Goldbauchorganist (Turquoise Tanager) (17) Türkistangare (Turquoise Tanager) (18) Selbenfarbentangare (Paradise Tanager)	amphocelus carbo		ú	α	12	-		_	-	-	15	+	+	╄	_		c				Î	+	+	-
(16) Palmentangare (Palm Tanager) (17) Gelbschenkeltangare (Blue-capped Tanager) (17) Gelbschenkeltangare (Blue-capped Tanager) (17) Gelbschenkeltangare (Blue-capped Tanager) (11) Furchentangare (Blue-and-yellow Tanager) (12) Turchentangare (Blue-and-yellow Tanager) (13) Mennigohr-Bergtangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) (14) Mennigohr-Bergtangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) (15) Jelski-Tangare (Golden-collared Tanager) (15) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) (16) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) (17) Dickschnabelorganist (Orange-bellied Euphonia) (18) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) (19) Dickschnabelorganist (Orange-bellied Euphonia) (19) Türkistangare (Turquoise Tanager) (19) Seibenfarbentangare (Paradise Tanager)	to (19) piscipisatigate (piac-grey rahager)		ת	v	_		<u> </u>				<u> </u>						<u> </u>							
(17) Gelbschenkeltangare (Blue-capped Tanager) 2 2 1 1 2 1 (17) Gelbschenkeltangare (Blue-capped Tanager) 2 2 1 1 2 1 (10) Furbentangare (Blue-and-yellow Tanager) 2 2 1 1 2 1 (11) Furbentangare (Blue-and-yellow Tanager) 2 2 1 1 2 1 (12) Turkistangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	10 (16) Palmentangare (Palm Tanager)					┪		\dashv	\dashv	-	_	\dashv		_	_	\Box						\dashv	\dashv	930.0
(17) Gelbschenkeltangare (Blue-capped Tanager) 2 (11) Furchentangare (Blue-and-yellow Tanager) 2 (11) Furchentangare (Blue-and-yellow Tanager) 2 (1) Mennigohr-Bergtangare (Blue-and-yellow Tanager) 2 (2) Mennigohr-Bergtangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) 2 (5) Jelski-Tangare (Golden-collared Tanager) 2 (5) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) 2 (5) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) 3 (8) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) 3 vonia laniirostris 3 (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) 5 vonia xanthogaster 5 (12) Türkistangare (Turquoise Tanager) 2 (7) Siebenfarbentangare (Paradise Tanager) 2 (7) Siebenfarbentangare (Paradise Tanager) 2	hraupis palmarum				2	2	_	1		-					<u> </u>							_		3644
(11) Furchentangare (Blue-and-yellow Tanager) 2 (11) Furchentangare (Blue-and-yellow Tanager) 2 (17) Mennigohr-Bergtangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) 2 (17) Mennigohr-Bergtangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) 2 (17) Mennigohr-Bergtangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) 2 (18) Leiski-Tangare (Golden-collared Tanager) 2 (2) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) 2 (3) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) 2 (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) 5 (16) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) 5 (17) Türkistangare (Turquoise Tanager) 2 (18) Türkistangare (Turquoise Tanager) 2 (19) Siebenfarbentangare (Paradise Tanager) 2	10 (17) Gelbschenkeltangare (Blue-capped Tanager)			-										****										,gzar
(11) Furchentangare (Blue-and-yellow Tanager) 2 upis bonariensis 2 (7) Mennigohr-Bergtangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) 2 (5) Jelski-Tangare (Golden-collared Tanager) 2 (5) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) 2 seridea melanonota (9) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) 2 vonia laniirostris (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) 5 6 vonia xanthogaster (12) Türkistangare (Turquoise Tanager) 5 6 (12) Türkistangare (Paradise Tanager) 2 5 6	hraupis cyanocephala			m	T	T	┢		┢	_	-	\vdash	┞	<u> </u>	L	ω					T	t	╁	-
upis bonariensis 2 (7) Mennigohr-Bergtangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) 2 ognathus igniventris 2 (5) Jelski-Tangare (Golden-collared Tanager) 2 sornis jelskii 2 (5) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) 2 seidea melanonota 3 (9) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) 3 vonia laniirostris 4 (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) 5 vonia xanthogaster 5 (12) Türkistangare (Turquoise Tanager) 2 yara mexicana 2 (7) Slebenfarbentangare (Paradise Tanager) 2	10 (11) Furchentangare (Blue-and-yellow Tanager)									umakini.					· 	·								
(7) Mennigohr-Bergtangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager) 2 ognathus igniventris 2 (5) Jelski-Tangare (Golden-collared Tanager) 2 somis jelskii 3 (5) Schwarzrückenlangare (Fawn-breasted Tanager) 4 seidea melanonota 5 (9) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) 5 onnia laniirostris (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) 5 onnia xanthogaster 5 6 (12) Türkistangare (Turquoise Tanager) 2 5 (17) Siebenfarbentangare (Paradise Tanager) 2 5	hraupis bonariensis	500 803	700 000		T		T	┢	\vdash	-	╀	╀	╀	ļ	2	2					T	T	+	-
ognathus igniventris (5) Jelski-Tangare (Golden-collared Tanager) somis jelskii (5) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) (6) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) seidea melanonota (9) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) ronia laniirostris (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) ronia xanthogaster (12) Türkistangare (Turquoise Tanager) gara mexicana 2 2 3 4 5 6 7) Siebenfarbentangare (Paradise Tanager)	10 (7) Mennigohr-Bergtangare (Scarlet-bellied Mountain-Tanager)			evierni i i i i i i i i i i i i i i i i i i						Andrews,) 				entra a tecare.							8:587
(b) Jelski- langare (Golden-collared lanager) sornis jelskii (5) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) (6) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) seidea melanonota (9) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) (9) Dickschnabelorganist (Orange-bellied Euphonia) (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) 7) Siebenfarbentangare (Turquoise Tanager) 2 3 4 5 6 7) Siebenfarbentangare (Paradise Tanager)	nisognathus igniventris				T	T	╁	-	╁	-	+	+	2		_						Τ	T	+	
(5) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) (5) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) (6) Schwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) (7) Sichwarzrückentangare (Fawn-breasted Tanager) (8) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) (9) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) (15) Türkistangare (Turquoise Tanager) (10) Türkistangare (Turquoise Tanager) (10) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) (11) Türkistangare (Turquoise Tanager) (12) Türkistangare (Paradise Tanager)	11 (5) Jelski-Tangare (Golden-collared Tanager)																							
aeidea melanonota (9) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) (9) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) (16) Türkistangare (Turquoise Tanager) (17) Türkistangare (Paradise Tanager) (18) Türkistangare (Paradise Tanager) (19) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) (19) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) (16) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) (17) Türkistangare (Turquoise Tanager) (18) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) (19) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) (19) Dickschnabelorganist (Orange-bellied Euphonia)	Idosoffis Jetskii			T	\dagger	╅	1	+	+		-	+	+	4	1			I	T		T	\dagger	+	+
(9) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia) ronia laniirostris (15) Goldbauchorganist (Orange-bellied Euphonia) ronia xanthogaster (12) Türkistangare (Turquoise Tanager) yara mexicana 2 2 3 3 7 Siebenfarbentangare (Paradise Tanager)	io (3) Scriwarzi uckeniarigare (Fawir-preasieu Tarrager) ipraeidea melanonota															ယ								Z((())
N 5 6 6	16 (9) Dickschnabelorganist (Thick-billed Euphonia)													,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,										gaan.
N	uphonia laniirostris						 	\vdash	_	<u> </u>	-	_	_	ļ		4				200	m	\vdash	\vdash	3.0
2										<i>,</i>							7,000,000							::::::::::::::::::::::::::::::::::::::
	uphonia xanthogaster			1	T	T	t	+,	╁	ľ	+	+-	+	4	1	_		Ī	T		٣	+	+	+
				N						in manager				***************************************										99545
																								A(132)

Peru	03	03	03	03	.03	03					03	.03	.03	.03	.03			00	1/10/17 11/19		.03	.03	.03	.03
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru () = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01.11.	02.11.	03.11.	04.11.	D5.11.	06.11.	 07.11.	08.11.		09.11.	10.11.	11.11.	12.11.	13.11.	14.11.	15.11.	16.11.	Property States	17.11.	18.11.	19.11.	20.11.	21.11.	0.0000000000000000000000000000000000000
d-gold Tanager)						-																		
2				2			4	_	2	<u> </u>				Г	T	\vdash	-	H		L	L		T	
117 (8) Gelbkopftangare (Saffron-crowned Tanager)																	(0)(48-5-5		Carrierani					unzaminipotis
118 (13) Goldnackentangare (Golden-naped Tanager)						\top	-	\dashv	+	4			Ī	Ť	一,	+	1	4		_			\neg	
Tangara ruficervix		48 49 7 7 45 49 4 (6.5)													ω		300		<u> </u>					1
118 (6) Azurkopftangare (Blue-necked Tanager)									enventurans						`		SECON		304 W F					
I angara cyanicollis 10 (0) Schwarzhriettangara (Maskad Tanagar)					T	+	+	+		_					1=	+	+	1					T	
Tangara nigrocincta					**********	ω			***************************************					***************************************			93.6	9,69	25022					l
118 (10) Silberfleckentangare (Beryl-spangled Tanager)									***************************************								aak		gartinati					
Tangara nigroviridis					1		+	+	-	_			T		>	+			7.1					i_
Tangara yassoni														ω	N		V0080		25 0 27					
115 (5) Silbertangare (Silver-backed Tanager)																	gigiA.	327	ang tip to					
Tangara vindicollis	969 818	# (2) # (3) # (3)			\vdash	┢┈	-	┢							2	F	1	H	1		_	Γ	T	1
116 (2) Blaukopfpitpit (Blue Dacnis)																	-544	4496	ar ese					
			Π	T	T	t	╁	╀	上	L			T	T	t	+	+	1		1	Γ	T	t	
116 (10) Kappennaschvogel (Green Honeycreeper)									ON THE OWNER WHEN PARTY								V313-547							
115 (4) Meisenpitpit (Tit-like Dacnis)						\dashv	-	\dashv	_	_					\dashv]			\dashv	\dashv	- 1
Xenodacnis parina	422	-13 15					┝	_		<u> </u>		10			\vdash	\vdash	7 (F)		L		Γ	T	T	1
118 (1) Schwalbentangare (Swallow Tanager)			<u>.</u>						******								444							
194 (12) Kanuzenämmerling (Black-hooded Sierra-Finch)			-	7-	╁	+	+	+	_	_			T	\top	+	+	+	4	_		T	十	+	- 1
Phrygilus atriceps										<u> </u>	<u></u>	l				_		10	20	3.2				4
122 (5) (Peruvian Sierra-Finch)		1717)													
1.~					T	\dagger	+	+	_	\perp	_		Τ		+	+	_		_		Τ	1	\dagger	- 1
124 (13) Straucnammerling (Mourning Sierra-Filnch) Phrygilus fruticeti			<u>in ya Bibyotindadahi ba</u>														N's	20						ı
124 (9) Bleiämmerling (Plumbeous Sierra-Finch)	1 (27/15) 27/15/15											1	2						<u> </u>					
Phrygilus unicolor				T	T	+	+	1		_		0	2	Ť	+	+	5	6	6		T	T	\dagger	
124 (11) Aschbrustämmerling (Ash-breasted Sierra-Finch) Phrvailus plebeius												5				······································	sayou est		(J)					
124 (10) Schwanzfleckenämmerling (Band-tailed Sierra-Finch)									Maria Personal		N	ហ		***************************************			\	ω	<u> </u>	20				

		Flug			Tan	Tambopata	oate			Pu.		aldo	MaldonadoMa.Picchu	Š	a.P	암	-		Sal	Salinas	La.		Paracas	acas	S	FI.
Art-Nr aut Tale in Birds of Peru	oeru e e e e e e e e e e e e e e e e e e	03			03	03	03	03	03	<u> </u>		03	03	03	.03	03		03	03	03	.03	<u> </u>	00	UJ	.03	03
(14) Splegelduka (White-winged Duca-Finch) 3 spacultera 3 spacultera (8) Feinschnabelammerling (Slender-billed Finch) 3 spacultera (9) Kaiscrammerlink (Chestnut-breasted Mountain-Finch) 3 ptza nassar (16) Schwaschaust-krimmerlink (Collared Warbling-Finch) (17) Scarbarz-brust-krimmerlink (Collared Warbling-Finch) (18) Carbarz-Chust-krimmerlink (Collared Warbling-Finch) (19) Carbarz-Brust-krimmerlink (Collared Warbling-Finch) (19) Carbarz-Brust-krimmerlink (Collared Warbling-Finch) (19) Carbarz-Brust-krimmerlink (Collared Warbling-Finch) (19) Carbarz-Brust-Brust-Armaner (Greenish Yellow-Finch) (19) Larannin (Bluc-black Grassquil) (10) Larannin (Bluc-black Grassquil) (11) Larannin (Bluc-black Grassquil) (12) Larannin (Bluc-black Grassquil) (13) Larannin (Bluc-black Grassquil) (14) Larannin (Bluc-black Grassquil) (15) Larannin (Bluc-black Grassquil) (16) Larannin (Bluc-black Grassquil) (17) Larannin (Bluc-black Grassquil) (18) Larannin (Bluc-black Grassquil) (19) Larannin (Bluc-black Grassquil) (10) Larannin (Bluc-black Grassquil) (11) Larannin (Bluc-black Grassquil) (12) Larannin (Bluc-black Grassquil) (13) Streifenkopf Bluc-harch (Bluc-black Grassquil) (14) Larannin (Bluc-black Grassquil) (15) Streifenkopf Bluc-harch (Bluc-black Grassquil) (16) Larannin (Bluc-black Grassquil) (17) Larannin (Bluc-black Grassquil) (18) Larannin (Bluc-black Grassquil) (19) Larannin (Bluc-black Grassquil) (19) Larannin (Bluc-black Grassquil) (10) Larannin (Bluc-black Grassquil) (11) Larannin (Bluc-black Grassquil) (12) Larannin (Bluc-black Grassquil) (13) Larannin (Bluc-black Grassquil) (14) Larann	Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru						6.11.	7.11.	8.11.	Q 11			1.11.	2.11.	3.11.	A 11		5.11.	6.11.	7.11.	8.11.				1.11.	2.11.
a Specialize a vinior mingor Disord involving (Silender-Disord involv) (B) Feinschnabelammerfling (Slender-Disided Finich) spingus concolor (B) Kalssrammerflink (Chiestrut-breasted Mountain-Finich) (B) Calender-Disord-Ammerflink (Collared Warthing-Finich) (B) Schwarzbrust-Ammerflink (Collared Warthing-Finich) (B) Schwarzbrust-Silbammer (Bright-tumped Yellow-Finich) (B) Schwarzbrust (C) Conductae (Silbammer (Greenish Yellow-Finich) (B) Schwarzbrust (C) Conductae (Silbammer (Greenish Yellow-Finich) (B) Oliver-Silbammer (Greenish Yellow-Finich) (B) Oliver-Silbammer (Raimondi's Yellow-Finich) (C) Oliver-Silbammer (Raimondi's Yellow-Finich) (C) Oliver-Silbammer (Raimondi's Yellow-Finich) (C) Silbamanthiae (Raimondi's Yellow-Finich) (D) Schlier-Silbammer (Raimondi's Yellow-Finich) (D)				⊩			0	0.	0:			-⊩	1	1:	1:			_[1	1	1	1		— —		2	
20 20 X 10 2 2 2 2 2 10 10 2 2 10 10 2 2 10 10 2 2 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10			157.96							s-mercedakilika			4							ĊΊ		setebble				10000000000
20 20 X 10 2 2 2 2 2 3 10 2 2 3 10 2 2 3 10 3 10	22 (6) Feinschnabelämmerling (Slender-billed Finch)																					15 T T T				
	(enospingus concolor		2000 2007 2007	\vdash	_	_				 	-	_	L			十	├	Ļ			8		\vdash	<u> </u>	<u>_</u>	7
	19 (9) Kaiserammerfink (Chestnut-breasted Mountain-Finch)														Comment of the Australia			•				getará				
	² oospiza caesar			\vdash	╀	<u> </u>			T	+	╁	_				\dagger	╁	2		Γ	1	-	+	1		-
20 20 X 10 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 1 2 2 1 1 1 1 2 2 1 1 1 1 1 2 2 2 1 1 1 1 1 1 2	19 (6) Schwarzbrust-Ammerfink (Collared Warbling-Finch)									V-176-0-718-0								0.650000000				1000000 1			.	***************************************
20 20 X 10 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 0 2 2 1 1 0 2 2 1 1 0 1 0	Poospiza hispaniolensis	1945 1945 1945 1940	200	-	ļ				Г	_	\vdash	_			Ī	┢	-	ļ		Γ		-	15	_	_	***************************************
20 20 X 2 2 2 2 3 10 2 2 3 10 3 3 10 10 10 2 2 3 3 10 10 10 2 3 3 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	24 (5) Goldbürzel-Gilbammer (Bright-rumped Yellow-Finch)														ALLAUAN						100	4454				
20 20 X 10 2 2 1 1 2 2 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 1 1 2 2 1	Sicalis uropygialis					_					_					-	-			2	20	 	-	L		
20 20 X 2 2 X 10 2 2 10 10 2 2 10 10 2 2 10 10 2 2 10 10 2 2 10 10 2 2 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	24 (6) Olivbrust-Gilbammer (Greenish Yellow-Finch)														-			erwann:								************
20 20 X 10 2 X 2 1 2 2 1	Sicalis olivascens				_	_				 	_											H	\vdash	_		
20 20 X 10 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 1 2 2 1	23 (13) Kurzschnabel-Gilbammer (Grassland Yellow-Finch)									***********					· vn vo o serve			,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,			极着					
20 20 X 2 20 X 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1 1 1 2 2 1	Sicalis luteola			_	_	L				┢	┝	L				\vdash	\vdash			Γ	N	H	┼	<u> </u>	1	
20 20 X 20 X 2 2 1 2 2 1 2 2 1 2 2 1 3 10 2 2 1 10 2 2 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	23 (11) Grauflanken-Gilbammer (Raimondi's Yellow-Finch)									armanagy.																
### 20 20 X	Sicalis raimondii		344	_	_	_				-	_	L				╁	-	L		Γ			\vdash	$oldsymbol{\perp}$		dunger
### 10 2	124 (1) Jacarini (Blue-black Grassquit)														N P P P P P P P P P P P P P P P P P P P			,,,,,,,,,,,,								-
## 10 2 10 2 20 X 20 X 20 X 20 X 20 X 20 X	/olatinia jacarina	30/2 30/2 30/3	->	L	_						-	_				-	\vdash	40000000		Г		 	<u> </u>	L	-	
20 20 X	122 (9) Diamantpfäffchen (Lesson's Seedeater)									WWW.								i/Annau			11/7					
20 20 X 2 2 2 3 3 3 3 3 3 3	Sporophila bouvronides		1000	_	L	0		2	Г	┢	_			ľ	T	┢	\vdash	<u> </u>		Γ	17	H	\vdash	_		
äffchen (Black-and-white Seedeater) a Schnabelpfäffchen (Parrot-billed Seedeater) ana nabelpfäffchen (Drab Seedeater) x pf-Buschammer (Stripe-headed Brush-Finch) tus tamenie (Band-tailed Seedeater) atamenie (Plain-colored Seedeater) tal a 10	09 (14) Diamantpfäffchen (Lined Seedeater)		10745 11775																		747	151 (2				
edeater) sh-Finch) sh-Finch) 2 1 1 1 2 10	Sporophila lineola		N		_	×			T	 	L	<u> </u>					-			Γ	100	1	\vdash			
edeater) sh-Finch) sh-Finch) 2 1 1 1 2 10 3	109 (18) Trauerpfäffchen (Black-and-white Seedeater)																				435	2,000				
sh-Finch) sh-Finch) 1 2 3	Sporophila luctuosa	V.5		_	_					_	_					_				Γ		┢	<u> </u>	<u> </u>		
ush-Finch) Ish-Finch	122 (12) Papageischnabelpfäffchen (Parrot-billed Seedeater)									-											734	2000				
ssh-Finch) ssh-Finch) 1 2 3	Sporophila peruviana	#15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 1	72	_							_	_				\vdash	<u> </u>			Γ		-	\vdash	<u> </u>		
sh-Finch) sh-Finch) 1	122 (10) Dickschnabelpfäffchen (Drab Seedeater)														**********							20ai				
ercer)	Sporophila simplex			_	_				T	╫	├	L			<u> </u>	┢	_			Ī		<u> </u>	 	_		
ercer)	121 (5) Streifenkopf-Buschammer (Stripe-headed Brush-Finch)														**********						4986					
ercer)	Suarremon torquatus	20/	22	_	L					┢	-	L	┕			┢	-			Π		-	<u> </u>			-
ercer) 2	109 (8) Spiegelcatamenie (Band-tailed Seedeater)									······								e de la constante de la consta								W GALLEGO E
ercer)	Catamenia analis	1200 2000 2000 2000		<u> </u>	ļ						L		2			<u> </u>	_					!	<u> </u>	$oxed{oxed}$		
ercer)	109 (9) Schlichtcatamenie (Plain-colored Seedeater)																	vanoro delle							_	
	Catamenia inomata	400 688 986			_					-	_				-	<u> </u>	9					-	<u> </u>	_		
	113 (1) Rostbauch-Hakenschnabel (Rusty Flower-piercer)																				n isk	14174				

	Flug	9		_	ambopata	opa	ਨ		Pu.	3	aldo	MaldonadoMa.Picchu	Ma	Pic			Sa	Salinas	s La		Paracas	cas	Ξ
Peru	03	03	03		03	03								03	.03	.03	.03	.03	.03				
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	.11.	11.	3.11.	.11.	5.11.	5.11.	'.11.	3.11.).11.).11.	.11.	2.11.	3.11.	1.11.	5.11.	3.11.	7.11.	3.11.	9.11.).11.	1.11.	2.11
() = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01	02	03	04	05	06	07	- -	_ -	- -		⊩-	- -	13	14	15	16	17	18		- -	-⊩	
113 (8b) Barthakenschnabel (Moustached Flower-piercer) Diglossa mystacalis												4							258155 38555	per nestrific		<u></u>	\$1956
115 (11) Schwarzkehl-Hakenschnabel (Black-throated Flower-piercer)	11990												>				>			w 11 2 15			,2,824.
Diglossa brunneiventris				Γ		T	-	-	-	\vdash	_	0	~	L		4	N	T		T	+	\vdash	+
113 (5) Maskenhakenschnabel (Masked Flower-piercer)			***********)					sacret (1595
Diglossopis cyanea			T	T	T	T	╁	+	-	╁	╄	1-	_		N			T	1	1	+	+	-
121 (15) Goldbauch-Kernknacker (Black-backed Grosbeak)													<u>, , , , , , , , , , , , , , , , , , , </u>	٥									(31)20
Pheucticus aureoventris				T	T	T	+	+		+	+	\bot	1-	_ ^		T			1	╁	+	+	
121 (11) Buntkehisaltator (Buff-throated Saltator)									_									<u>. 2004</u>		2018 2018			864
1 20					1_	1_	+		╀	+	-	_	_ -								+	+	- - - - - - - - - -
Saltator coerulescens																		25,75,75		32,110			30,52
121 (10) Goldschnabelsaltator (Golden-billed Saltator)	1 1257 1657									-			oneoments					night)g		genedie			
Saltator aurantiirostris			T	T		T	╁	┝	+	2	6	╀						T		1	+	╀	
121 (9) Strichelsaltator (Streaked Saltator)			*******										******					-en/11/2		70.65% •			V65224
Saltator striatipectus				T	T	t	╁	╀	╀	╀	+	Ļ	_			Γ		Ť		 -	╀	+	-
126 (1) Helmstirnvogel (Casqued Oropendola)													,					a1977		2900000			52555
Psarocollus oseryi			T	T	\dagger	\dagger	†_	╀	╀	\perp	\downarrow	1	_	╧		T	T			+	+	+	-
126 (3) Krähenstirnvogel (Crested Oropendola)				<u>ب</u>																48.529			
125 (5) Grünschnabel-Stirnvogel (Dusky-green Oropendola)			winimic		\dashv	1		-				_						HEK!		OF F			0.000.00
- 3	1227	450 675		Г		\vdash	┢	┝	ļ		<u> </u>	_		2	10	5		12.9		1	+	-	+
126 (6) Breithauben-Stirnvogel (Russet-backed Oropendola)																		- 77.0		2001 2001			
Psarocolius angustifrons		100	300	2	20	100	100		100 1	100	igapha	╀				Τ	T		-		+	+	-
126 (5) Parßstirnvogel (Amazonian Oropendola)																		gymadi	18507	67 (-72)	·		
126 (8) Gelbhürzelkassike (Yellow-rumped Cacique)						\dashv	\dashv	\dashv	_	-	_					\dashv			77.1	2774			_
Cacicus cela		50	12	>	2	20	+	20 2	20 (50	L	<u> </u>					98		100		\vdash	┼	-
126 (12) Stahlkassike (Solitary Cacique)																		<u> 1978.</u>		957642 			
Cacicus solitarius		-	T	_	╁	+	+	1	-	╀	╀	_							-	+	+	+	-
127 (2) Epaulettentrupial (Epaulet Oriole)			ח																				garania Caratara
ICIERUS CAYAMENSIS			(┪	+	╁	+	+	_	+	4	_				T	1	+	1	+	+	+	4
Agelaius thilius									Solvenson		20												- Second
127 (6) Weißschenkel-Soldatenstärling (Peruvian Meadowlark)																		<i>4</i> 255	(Sele) 7			<
Sturriella peliicosa	-	H	r	r	H	H	F	F	L	F	L	L	L			r	۲	-			Ľ	F	Ľ

	Flua				Tambopata	opa	ā		=	<u>·</u>	laid	ona	흵	9.P	Pu. MaldonadoMa.Picchu		_	Salinas	nas	<u>m</u>		Jare	Paracas		卫
Peru)3)3)3)3)3)3)3)3)3)3)3)3	_)3)3_		22	73	73	<i>)</i> 3)3
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	11.0	11.0	11.0	11.0	11.0	11.0	11.0		11.0	11.0	11.0	11.0	11.0	11.0	11.0		11.0	11.0	11.0	11.0	11.0		11.0	11.0	11.0
() = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01.	02.	03.	04.	05.	06.	07	<u> </u>	<u></u>	09.	10.	11.	12.	13.		<u> </u>	<u> </u>	16.	17.	18.	-	┣—	┣—	<u> </u>	22.
125 (4) Buschstärling (Scrub Blackbird)															_										
20	200							-		_						\vdash						\vdash	<u> </u>	_	10
127 (14) Seidenkuhstärling (Shiny Cowbird)						\neg	\dashv										اسسیه		_ !						
Molothrus bonariensis			10		10			N	20						\vdash	-				2484 533		H	_		4
127 (16) Riesenkuhstärling (Giant Cowbird)	317								Market Comp								egyare.				2 TT 2 1873				
Molothrus oryzivora			50	_	20				10						_		2000					\vdash			
127 (7) Gelbkopfstärling (Yellow-headed Blackbird)																	Section 1							·····	
Ageleius icterocephalus																_	100000			#X	10	0			
127 (3)Bobolink									-					DE STATE OF THE ST					_		an disc				
Dolichonyx oryzivorus				Г	Γ		-	-		L	L				H	\vdash	_				H	\vdash	L	L	
Sonstige Tiere																									
Nacktschwanzbeutelratte (Brown four-eyed opossum)																	and the second								
Metachirus nudicaudatus		-				┢	\vdash	L		_			Г	m	\vdash	├-	ļ.,				m	\vdash	\vdash	<u> </u>	
Riesen-Gürteltier (Giant Armadillo)						ch													-		ertitle.				
Priodontes maximus		300 300 300 300 300				1 0	-	-	<u> </u>					m	 	\vdash				65	f	-	_		
Spitznasen-Fledermaus (Long-nosed Bat)																	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,								
Rhynchonycteris naso						20	50	 	0		<u> </u>		T	m	\vdash	\vdash	_				T	\vdash	1		
Zweistreifen-Taschenfledermaus (Whitelined sac-winged Bat)									unanesis										_						
Saccopteryx bilinieata		988 1888											Г	T	\vdash	\vdash	_		_	33	H	\vdash			
Braunrückentamarin (Saddle-back Tamarin)														-							2 15 F. F				
Saguinus fuscicollis			12	Γ			\vdash	\vdash	<u> </u>	L			Γ	T	\vdash	╀	ļ				1022	H	_		
Gekerbter Kapuziner (Brown Capuchin)														Angerrates							ertjelf				
Cebus apella			5		Г	\vdash	┢	-	_					T	\vdash	\vdash	<u> </u>			94	1	\vdash			
Grauer Springaffe (Dusky Titi Monkey)))										мушилих											12/0/2 11/11/2
Callicebus moloch			6	ω		T	┢	<u> </u>						 	╁	\vdash	<u> </u>				十	+	_		
Totenkopfäffchen (Common Squirrel Monkey)							,		******					Antoregos.							wind the second				
Saimiri sciureus			20	T	T	╁	t	×	ļ	1_			T	\dagger	+	+	<u> </u>				╁	+	_		Γ
Roter Brüllaffe (Red Howler Monkey)	4000			,										-											73.73
Alouatta seniculus				C	\dagger	\dagger	+	L.	Ē	<u> </u>		T	T	1	+	+	-			1	+	╁	1		
Active vocularans		بسسس در	a, 46/4/18/14/5/94											**********											
Fuchs					1	_	\dashv	\dashv	_						\dashv		_		Т				_		
Pseudalopex culpaeus																_			_		-				377
Wickelbär (Kinkajou)								<u> </u>																	
POIOS HAVUS	\$ P.		Ī	r	r	H	\vdash	F	L	L		Γ	r	F	\vdash	H	L		ſ	T	-	F	L		

	Flug	ල	\dashv		Tambopata	bopa	ta	-	_	Pu. M	MaldonadoMa.Picchu	nad	Ма	Picc	'n		Sa	Salinas	s La.		Paracas	cas	Ţ.
Peru	03	03	-	03	03	03				В	03	03	03	03	03	03	03	03			03	03	
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	11.0	11.0	11.0	11.0	11.0	11.0	11.0		11.0	11.0	11.0	11.0	11.(11.0	11.0	11.0	11.(11.0	11.0	11.0	11.0	11.0	11.0
() = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01.	-			├──			┢	<u> </u>			<u> </u>		13.	14.	15.	16.	17.		-			
Pampashase																						—	
Lynchailurus pajerus			-		\vdash	<u> </u>	_	_		<u> </u>	L	_		_	L			_	33		\vdash		200
Riesenotter (Giant Otter)									***********														7977
Pterenura brasiliensis	557/			_	-				Q.		_	_				L			10017		\vdash	_	765
Mähnenrobbe (South American Sea Lion)													30.V.V.V.							*****			. 55 5-31
Otana byronia	383	11/21/ 11/2/ 21/2/						_		_	L							Г	122		 	100	
Südamerik. Seebär (Southern Forseal)																				2-8-253			200
Arctocelaphus australis	<u>(2)</u>		(445)		_		-	<u> </u>		_	_	_						Г	723	-270	100	ŏ	-
Burmeister-Schweinswal	23°												-										girer
Phaccaena australis	644	920				-	<u> </u>														2	۲	7,000
Großer Tümmler (Bottle-nosed Dolphin)												,	*******					<u> </u>					140 E
Tursiops truncatus	120	220	9,50	-	_	-	-		_	_	_						1954) 1954) 1954)		J. S. S.		10	0 2	-
Tapir (Brazilian Tapir)									-				***************************************					<u>, e siel</u>					2000 P
Tapirus terrestris	1868			S	0	╁	╁	-	╀-			L	ļ	L				T		 	T	+	
Halsband-Pekari (Collared Pecari)	W.												·					- 259790	77.72 77.72				3112
Tayassu tayaru	22		 	乚	\vdash	┢	┢	┞	┡	<u> </u>	_	_	ļ					T			H	-	-
Großamazona (Hirsch) (Brocket Deer)																				urgide.			775-41
Mazana americana	188				_	1		<u> </u>	_		_	_	<u> </u>			Γ	945	T		H	H	\vdash	-
Weißwedelhirsch (White-tailed Deer)													dreateatea						172 (1) 175 (2)	, 15° (4)			5545
Odacoileus virgianus		4342 4244 4344			L		_	_	_	_	_		L				10		100		\vdash	\vdash	-
Paka	i Siya																		1457 c 2457 c	250F9			andre anjusts
Agouti paka	11/2	5:2 3:3 2:3		_	_	_		_	_	L	ļ	<u> </u>						T	须	H	+	-	-
Aguti (Brown Agouti)																			300	y0553			70 ASS
Dasyprocta variegata	413		2	-	H	\vdash	_	_			L	<u> </u>								十	\vdash	\vdash	-
Amazon Bamboo Rat	: 2007																	34(4)		. (545)	•••		Sylvan
Dactylomis dactylinus	55		-	H			_	=	_	_	_							15.00			\vdash	\vdash	-
Langschwanzmaus	i Feb																	<u>metalli</u>	193				igaran
Olygorhyzomuy spec.	77.			<u> </u>	-	-	-	_	_	<u> </u>		_						T	1	154	-	-	-
Ratte	i Yesi																	<u> 1342 (</u>	122	#19.519 <u>.</u>			90.70
ymis spec.	A.K			<u> </u>	├	-	_	_		_	<u> </u>										_	\vdash	-
Wasserschwein (Capybara)				-																			
Hydrochaeris	<u> </u>	9	20	10	-	┢	_	<u> </u>		<u> </u>	_	<u> </u>								 	-	\vdash	<u> </u>
Southern Amazon Red Squirrel													in or seed					<u> </u>					ra 1 di Pi
Sciurus spadiceus	1 20			-	-		_	<u> </u>	<u> </u>	┞	_	L				Π			100	H	+	+	+
Bolivian Squirrel)								50	<u> </u>					
Sciurus ignitus	254			<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>	_	_	2	_	<u> </u>									-	\vdash	H	-

	Flug	ြ		<u></u>	Tambopata	pata	"		P	M	Pu. MaldonadoMa.Picchu	nad	Ma	.Pic	chu			Sal	Salinas La.	6		Pa	Paracas	SE	71
Peru	03	03	03	03	03	03		03	03	n3			03	03	03			03	03	03	-		03	03	
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru () = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru)1.11.0)2.11.0	03.11.0)4.11.0)5.11.0	06.11.0	07.11.0	08.11.0	09.11.0	10.11.0		11.11.0	12.11.0	13.11.0	14.11.0	15.11.0		16,11.	17.11.0	18.11.		19.11.	20.11.0	21.11.	22.11.
Peruanische Hasenmaus (Mountain viscacha) Logidium peruanum																			>	33334					
																	-0/1/14								3938868
										\dashv	_	_				\dashv				94					200
Podocnemis unfilis			50								\vdash					-									1,740
																				18808	9:5033				::314:50°
Krokodilkaiman (Spectacled Caiman)											\dashv						,,,,,,,,			925	40,14				
Caiman crocodilus		4	2								<u> </u>	<u> </u>			Γ	\vdash	_			73		L		Γ	-
Anolis (braun) (Common Forest Anole)									***************************************								*********			257 257					2:04
Norops trachyderma	1000	N						_		╁	\vdash	<u> </u>		_	Π	\vdash	<u>_</u>			77	+-	_			-
Echse (Amazonia Race Runner)	725																								in the
Amaira amaira			×						<u> </u>	H	\vdash	L			Γ	-					H	L		Γ	-
Anolis grün	turife) Reess																				0.9335662				Agaryaya ar i
Leguan (Green Iguana)											\dashv	_				-									
lguana iguana							2				\vdash	<u> </u>				-	<u> </u>			43	-	<u> </u>		Г	_
Gecko																					257.55				gggdai (2:
Echse/schwarzgelber Kehlfleck (Peru Pacific Lizard)									.c.emmar											255	2/61				93500
Micralophus peruvianus							Г		_	-	_	_			Γ	-	_		Г	185 185	_			T	
Echse			***************************************															N		ğirişeki					
													mengana								6773555 6773555				a agradigad
Schlange (Whipsnake)						,											attional tracers			767,93					1275 s.
Glanzenitznatter						٦.		\dagger	+	+	+	\perp		T	十	+	_				_			\top	+
Oxybelis fulgidus																-		2000 2000 2000 2000 2000 2000 2000 200		18587					,,,,,,,,,,
							.,													1483 8341	\$\$\f\$\f\$	·			200 CO
Riesenkröte (Giant Toad)		(<	<																AGE.	(, the f				a fare
Kröte spec.	(9/ š	;	1	7			\top	1	_	+	_	\perp		T	十	+	_				4			\top	1
																				J. (1)					

	Flug	ပ	Accessore	Тa	Tambopata	pata			Pu.	Mak	one	ďď	a.Pi	Pu. MaldonadoMa.Picchu	1	CO	Salinas La.	IS L	ļ.,	Pal	Paracas	a co	L
Peru	03	03	03	03	03	03	03	03	03	03	03	03	03	03		*********			-			03	J.J
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru () = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01.11.	02.11.	03.11.	04.11.	05.11.	06.11.	07.11.	08.11.	09.11.	10.11.	11.11.	12.11.	13.11.	14.11.	15.11.	16.11.	17.11.		18.11.	19.11.	20.11.	21.11.	2.1.11.
Kröte spec. M. schwarzen Flecken																					I	1	
Kl. Laubfrosch																984000	5550000	gagagagaga				1	
Kröte mit gelben Beinen										-							#####	7,00,034					
Laubheuschrecken		×	×	×	×	×	×	×							<u>-</u>	4565650	Yadan il					- 1	
Feldheuschrecke		×	×	×	×	×	×	\times								15000000		95866				- 1	
Schabe		×	×	×	×	×	×	×								855,680	#11 F. 65	(5)48350					
Grille		×	×			×	×											985998042					
Stabheuschrecke		×	×	×	×	×	×	×								organia.		640a64					
Sandohrwurm															-			7.22.					
Labidura riparia	3.725 3.725 3.725														 	3858 E	3167	980		_			
Zikade																19120		V/137 ²					
Cicadina spec.	7729	×	×			<u> </u>						T	T	T	H	30		-57	 				
Laternenträger (Zikade) <i>Fulgora spec.</i>								,								6 <u>6</u> 84874		Assesse					
																2822532		ydalad					
Kleinlibelle m. lg. Hinterleib (Helicopter Damselfly)				<													2045	aggija.				- 1	_
sehr kl. Großlibelle						۷ _						$\neg \dagger$	_			gaagat i		(1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1)				1	_ 1
Pechlibelle Ischnura spec																ságggás		2325535		×			
Anax spec.						1											ALESTE.	; a coga () a c		×			
																39493367		585554 C				. 7	
Kreiselwespe																grasse.		rijgs och alen					×

	Flug			Тa	ambopata	pata			Pu.	Ma	Pu. MaldonadoMa.Picchu	addy	a.P	icch	L		Salinas La.	nas	La.	70	Paracas	äs	FI.
Peru	03	03	03	03	03	03	03	03	03	03	03	03				,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		03	03	03	03		
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru () = Art-Nr. auf Tafel in Birds of Peru	01.11.	02.11.	03.11.	04.11.	05.11.	06.11.	07.11.	08.11.	09.11.	10.11.	11.11.	12.11.	13.11.	14.11.		15.11.	16.11.	17.11.	18.11.	19.11.	20.11.	21.11.	22.11.
Treiberameisen						\times											12/1/07/03						
Skorpion								_															
Vogelspinne				-												1313334							
Walzenspinne													,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,			year agent as disc					_		
Bandfüßer			×																				
Schnurfüßer				×																			\$25800
																							135900
Rüsselkäfer		×	×	×	×	×	×	×															
Blattkäfer	227770 02272	×	×	×	×	×	×	×								P. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.							SANS
Blatkäfer, Cassida		×	×													, r , r , r , r , r , r , r , r , r , r							3255
Weichkäfer		×																					507305
Blatthornkäfer, Ontophagus		×	×						******************														
Bockkäfer			×	×	×	×	×	X															75288V
Blattkäfer, Flohkäfer		×	×	×	X	×	×	X															jajova s
Zuckerkäfer				×															77.5%				7577SE
Sandlaufkäfer 1 (Megacephala)				×																			35000
Sandlaufkäfer 2 (baumbewohnend)		2.57(49)/. 2.57(2)(2)		×																			1957 (64)
Laufkäfer										×	×									-		-	250 J. S.

	Fluq			Tar	Tambopata	ata			Pu.	MaldonadoMa.Picchu	don	Vope	la.F	icc	'n		Se	Salinas	s La.	******	Pa	Paracas	as	<u> </u>
Peru)3	03)3)3					J3	03	03				J3	03	03	03		J3	ევ	03	
Nummer = Tafel-Nr. in Birds of Peru	1,11.0	2.11.0	3.11.0	1.11.0	5.11.0	5.11.	7.11.	3.11.	9.11.	0.11.	1.11.	2.11.	3.11.		4.11.	5.11.	3.11,	7.11.	8.11.	***************************************	9,11.	0.11.	1.11.	2.11.
) - Alt-INI. aut i alei III blius oi reiu		as Pleasa				- -	- -	0	0	1	1	-	- -	- -	- -	_ 1	1	1	- -		-⊩	2	2	
Schmetterlinge																		200000000000000000000000000000000000000	ANAM	10001/27				
Callicore spec.			×															e englestis	1910Y64					
Catagramma cynosura			×																	Noville P				
Adelpha aphicla			×															en er die M	\$\$45\$K81	89570				
Lasaica maeros			×					V. V									27/22/15/21 27/12/15/21	3-5-15 in	54544	Y049/69				i l
Panacea prola			×															232553	ZEMPĖ:	geterrie				İ
Ithomiidae spec.			×															7 1 2 3 4 (3 5)	godewa	11167				1
Amarynthis meneria			×										***************************************						Masterial	ELES (SV				l
Morpho peleides			×															9.358/265	45549540	92466				ı
Caligo brasilensis			×																storalis at					I
Citharias spec. (durchsch. Flügel)			×															J-0313/03/5	20) (yada)	839,42				I
																	19455	2017,033	1894000	gressien)				
																		2.7869Acc	11900010	\$200 XX				
																		14-52/02	45)4583m					
																	455	Barrier (Sa)	177,02 5140					
																		2010/j.hg	#4040000F					1
																		reprištycešt	Sideria	1400			<u> </u>	ı
													,,,,					101,03101/20	- ASSO (12000				